

Stichprobe der Integrierten Erwerbsbiografien

IEBS 1.0

*Elisabeth Hummel, Peter Jacobebbinghaus, Annette Kohlmann,
Martina Oertel, Christina Wübbecke, Manfred Ziegerer*

Handbuch-Version 1.0.0



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	5
2	Kurzbeschreibung des Datensatzes	6
2.1	Übersicht	6
2.2	Mengengerüst und Füllgrad im Zeitablauf	8
2.3	Unterschiede zu IABS und BA-Beschäftigtenpanel	9
3	Variablenbeschreibung.....	10
3.1	Allgemeiner Teil	10
3.1.1	Merkmalsübersicht	10
3.1.2	Fehlende Werte	12
3.2	Identifikationsnummern	13
3.2.1	Personennummer	13
3.2.2	Satznummer	14
3.2.3	Maßnahmenummer	14
3.2.4	Betriebsnummer	15
3.3	Spellanfang und -ende	15
3.3.1	Beginndatum Originalspell	15
3.3.2	Endedatum Originalspell	16
3.3.3	Beginndatum der gesplitteten Episode	16
3.3.4	Endedatum der gesplitteten Episode	16
3.4	Generierte technische Merkmale	20
3.4.1	Quelle	20
3.4.2	Kombination der Quellen	22
3.4.3	Spellzähler pro Konto	22
3.4.4	Anzahl der Spells pro Konto	23
3.4.5	Spellzähler pro Episode	24
3.4.6	Anzahl der Spells pro Episode	24
3.4.7	Spellzähler pro Episode und Quelle	24
3.4.8	Anzahl der Spells pro Episode und Quelle	25
3.4.9	Bereinigungskennzeichen	27
3.4.10	Status des Ende-Datums	29
3.5	Personenstatus vor, während und nach dem aktuellen Spell	30
3.5.1	Erwerbsstatus vor Arbeitsuche	30
3.5.2	Fortsetzung der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsunfähigkeit	31
3.5.3	Erwerbsstatus: Personengruppe, Leistungsart, Maßnahmeart, Arbeitsuche-Status	32
3.5.4	Grund des Spellendes	36
3.5.5	Status nach Abgang	41
3.6	Persönliche Merkmale	44
3.6.1	Geburtsjahr	44
3.6.2	Geschlecht	44
3.6.3	Staatsangehörigkeit	45
3.6.4	Schwerbehindertenstatus	47
3.6.5	Schulabschluss	48
3.6.6	Ausbildung	49
3.7	Angaben zu Beschäftigungsverhältnis und Arbeitsuche	51
3.7.1	Stellung im Beruf und Arbeitszeit	51
3.7.2	Beruf	52
3.7.3	Rentenversicherungsträger	53

3.7.4	Beitragsgruppe.....	54
3.7.5	Tagesentgelt / täglicher Leistungssatz	56
3.7.6	Gleitzone.....	57
3.7.7	Wirtschaftszweig 93.....	59
3.7.8	Beginndatum der Arbeitslosigkeit	60
3.7.9	Dauer der Arbeitslosigkeit.....	61
3.7.10	Geplantes Ende der Maßnahmeteilnahme	63
3.8	<i>Ortsangaben</i>	64
3.8.1	Arbeitsort Bundesland (Kreis, Gemeinde).....	64
3.8.2	Wohnort Bundesland (Kreis, Gemeinde).....	65
3.8.3	Arbeitsort Regionaldirektion (Arbeitsagentur, Geschäftsstelle).....	67
3.8.4	Wohnort Regionaldirektion (Arbeitsagentur, Geschäftsstelle)	69
3.8.5	Wohnort Regionaltyp der Arbeitsagentur	70
4	Datenaufbereitung	74
4.1	<i>Datenquellen</i>	74
4.1.1	Beschäftigten-Historik des IAB (BeH).....	74
4.1.2	Leistungsempfänger-Historik des IAB (LeH)	74
4.1.3	Maßnahme-Teilnehmer-Gesamtdatenbank (MTG).....	75
4.1.4	Arbeitsuchendenstatus aus dem Bewerberangebot (BewA).....	75
4.2	<i>Verknüpfung der Daten</i>	76
4.3	<i>Bereinigungen und Filter</i>	77
4.3.1	BeH	77
4.3.2	LeH.....	78
4.3.3	MTG	79
4.3.4	BewA.....	80
4.3.5	Gesamtdatei.....	81
4.4	<i>Rechtlich unzulässige zeitgleiche Zustände</i>	81
4.5	<i>Datenqualität und Probleme</i>	82
4.6	<i>Episodensplitting</i>	83
4.7	<i>Datenanonymisierung</i>	84
4.8	<i>Testdaten und Hinweise für Datenauswertungen</i>	85
5	Literatur	85
6	Anhang	87
6.1	<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	87
6.2	<i>Merkmalsliste alphabetisch</i>	89
6.3	<i>Maßnahmearten für Quelle MTG (erwstat)</i>	91
6.4	<i>Umkodierung des BewA-Abmeldegrundes</i>	96
6.5	<i>Beruf (beruf)</i>	97
6.6	<i>Wirtschaftszweig 93 (w93)</i>	106
6.7	<i>Arbeitsort Kreis (ao_kreis) und Wohnort Kreis (wo_kreis)</i>	112
6.8	<i>Arbeitsort Arbeitsagentur (ao_aa)</i>	125
6.9	<i>Wohnort Arbeitsagentur (wo_aa)</i>	130

Datenverfügbarkeit

Der in diesem Beitrag beschriebene Datensatz ist für die Fachöffentlichkeit zugänglich. Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf der Internetseite: <http://fdz.iab.de/> unter der Rubrik „Personendaten“.

Danksagung

Ohne den Service-Bereich ITM des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung und seine umfangreichen Vorarbeiten und Hilfestellungen wäre die Umsetzung und Bereitstellung der ersten Version der IEBS nicht möglich gewesen. Die Stichprobe entspricht im Wesentlichen einer früheren Version, die von Elisabeth Hummel und Manfred Ziegerer (ITM) erstellt wurde. Eingeflossen sind des Weiteren die Rechercheergebnisse von Katharina Sadowicz, Christian Seysen und Ralf Zimmermann (ITM). Weitere wichtige Quellen dieser Dokumentation sind die Arbeiten des BA-Servicehauses zum Aufbau einer BA-Geschäftsdatenbasis. Gedankt sei hier vor allem Arnulf Zitzielsberger. Die Arbeiten im Projekt „Die Beschäftigungswirkungen der FbW-Maßnahmen 2000-2002 auf individueller Ebene“ unter der Leitung von Bernd Fitzenberger und Michael Lechner trugen schließlich ebenfalls zu Verbesserungen von Daten und Dokumentation bei. Schließlich sei Agnes Dundler und Silke Östreicher für ihre Unterstützung bei Recherchen und Dokumenterstellung gedankt. Für die Inhalte der FDZ-Daten- und Methodenreporte sind die jeweiligen Autoren verantwortlich.

1 Einleitung

Bei der IEBS handelt es sich um eine Zufallsstichprobe aus den **Integrierten Erwerbsbiografien (IEB)** des IAB. Die IEB sind nicht als geschlossener Datensatz zu verstehen, sondern als Verfahren der Zusammenspielung von Daten aus vier unterschiedlichen Quellen zur Prüfung der Datenqualität sowie zur Ziehung von Stichproben wie der IEBS. Bei den vier Datenquellen handelt es sich um

- die **Beschäftigten-Historik (BeH)** mit Spells zu sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung aus dem Meldeverfahren,
- die **Leistungsempfänger-Historik (LeH)** mit Spells zum Empfang von Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld,
- die **Maßnahme-Teilnehmer-Gesamtdatenbank (MTG)** mit Spells zu Maßnahmeteilnahmen und
- **Arbeitsuchenden und Bewerberangebotsdaten (BewA)** mit Spells zur Arbeitsuche.

Die IEB wurden im Rahmen der Projekte Biografische Daten und colAB entwickelt und dabei von einem Beirat aus den IAB-Forschungsbereichen begleitet. Die IEBS 1.0 basiert auf der IEB-Version 3.

Wichtige Hinweise zur Datenqualität:

- IEB-Daten stehen immer unter dem Vorbehalt ihrer späteren Korrektur durch die die Daten verursachenden Institutionen. Sowohl im Meldeverfahren als auch in den Geschäftsdaten der BA finden Korrekturen mitunter Jahre nach dem Ende eines Spells statt. Der Anteil der betroffenen Spells ist jedoch gering.
- IEB-Daten stehen vergleichsweise am Anfang ihrer Entwicklung. Erfahrungsgemäß kommt es dabei zu technisch bedingten Einschränkungen der Datenqualität. Die Freigabe der Daten erfolgt unter diesem Vorbehalt.

In der Regel sind die in den Daten auftretenden Inkonsistenzen nicht eindeutig zu bereinigen. Oftmals hängt die Art der Bereinigung vom Forschungsziel ab. In IEB und IEBS werden bekannte Inkonsistenzen daher nur in eindeutigen Fällen bereinigt, in anderen lediglich dokumentiert. Der Aufwand an Datenaufbereitung ist daher höher als beispielsweise in der IABS, die umfassendere Aufbereitungen durchlaufen hat. Bitte melden Sie Auffälligkeiten und Unstimmigkeiten sowohl in den Daten als auch in dieser Dokumentation dem FDZ.

Aktuelle Informationen zur IEBS finden Sie auf der FDZ-Internetseite (<http://fdz.iab.de>). Datennutzer können sich dort auch in eine IEBS-Newsgroup eintragen und direkt untereinander austauschen.

2 Kurzbeschreibung des Datensatzes

2.1 Übersicht

Inhaltliche Charakteristika	
Themen/Merkmalgruppen	<p><i>Soziodemographische Merkmale</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschlecht, Geburtsjahr, Ausbildung, Staatsangehörigkeit, Wohn- und Arbeitsort, Regionaltyp <p><i>Beschäftigung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Tagesentgelt, berufliche Stellung, Wirtschaftszweig <p><i>Leistungsbezug</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe, Unterhaltsgeld <p><i>Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktförderung</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmeart: ABM, SAM, EGZ, EGN, UEG, BHI, EZV, BSI, ExGZ, FF, FbW, TM, DSL, ESF-BA <p><i>Arbeitsuche</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Status der Arbeitsuche, Erwerbsstatus vor Arbeitsuche, Beginn und Dauer der Arbeitslosigkeit
Untersuchungseinheit	Spells von Personen (überschneidungsfrei)
Fallzahlen	1.370.031 Personen 17.049.987 Originalspells, 20.870.743 überschneidungsfreie Spells
Zeitraum	Der Zeitraum hängt von der Datenquelle ab. ¹
	Beschäftigung 1/1990-12/2003 ² (BeH)
	Leistungsempfang 1/1990-12/2004 ³ (LeH)
	Maßnahmeteilnahme 1/2000-12/2004 (MTG)
	Arbeitsuche 1/2000-12/2004 ⁴ (BewA)
Zeitbezug	Kontinuierliche Erwerbsgeschichte, tagesgenau
Regionale Gliederung	Gemeinde und Geschäftsstelle von Wohnort und Arbeitsort (nicht für alle Datenquellen und Zeiträume)
Gebietsstand	BeH: 31.12.2004 (gebietsstandsaktualisiert) LeH, MTG, BewA: Originalgebietsstand
Methodische Charakteristika	
Erhebungsdesign	ca. 2,2-%-ige Zufallsauswahl der Personen aus den IEB
Frequenz der Datensammlung	Laufende Sammlung prozessgenerierter Daten, Aktualisierung der Stichprobe in unregelmäßigen Abständen
Dateiformat (-größe)	STATA (1,7 GB), SPSS (2,6 GB), SAS (3,3 GB)
Datenzugang	Gastaufenthalt am FDZ der BA im IAB

¹ Eine genauere Beschreibung der abgedeckten Zeiträume findet sich in Abschnitt 2.2.

² Die Beschäftigungsspells für 2003 stammen aus einer so genannten 12-Monatsversion des Jahreszeiträummaterials (JZM) 2003. Die 12-Monatsversion umfasst alle Meldungen, die 12 Monate nach dem 31.12.2003 in der BA vorliegen. Erfahrungsgemäß sind das etwa 95% der Meldungen.

³ Ab Juni 2004 fehlen die Angaben der Modell-Arbeitsagentur Gotha infolge einer Systemumstellung.

⁴ Die Daten enthalten viele BewA-Spells vor 2000, insbesondere ab 1997. Es ist aber erst ab 2000 davon auszugehen, dass alle Spells enthalten sind.

Die IEB entsprechen grundsätzlich einer Vollerhebung.⁵ Die Ziehung der Stichprobe IEBS erfolgt über die zufällige Auswahl von acht Geburtstagen. Alle Personen mit diesen Geburtstagen werden gezogen, dies entspricht etwa 2,2% ($\approx 8/365$) der Personen der IEB. Diese Geburtstags-Stichprobe ist ohne Gewichtung repräsentativ bezogen auf die zum betreffenden Zeitpunkt in den IEB enthaltenen Personengruppen (bzw. Datenquellen). Mit anderen Worten: das Verhältnis der Bestände einzelner Personengruppen in der Stichprobe entspricht zu jedem Zeitpunkt recht genau deren Verhältnis in den IEB und somit auch der Realität.⁶ Hier liegt ein Unterschied der IEBS zu den IAB-Beschäftigtenstichproben IABS. Die dortige Zufallsauswahl erfolgt durch eine zufällige Auswahl von Sozialversicherungsnummern von Beschäftigten.⁷ Die gezogenen Personen werden anschließend mit den Spells zum Leistungsempfang verknüpft. Das bedeutet, dass Personen, die im Zeitraum 1975 bis 2001 zwar Leistungsempfänger aber nicht sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind, nicht in den IABS enthalten sind. Ein Querschnitt der Leistungsempfänger in den IABS ist somit nicht repräsentativ für alle Leistungsempfänger.⁸ Durch die Ziehung als Geburtstagsstichprobe ist diese Eigenschaft in der IEBS gegeben.

⁵ Im Zuge der Datengenese können einzelne Spells verloren gehen. So werden beispielsweise Spells gelöscht, die keiner Person zugeordnet werden können (siehe Kap. 4.3). Die Zahl dieser Ausfälle ist jedoch gering.

⁶ Eine Einschränkung der Repräsentativität ergibt sich dadurch, dass Personen, deren Geburtsdatum bei der Vergabe ihrer Sozialversicherungsnummer nicht bekannt war, ein bestimmtes Geburtsdatum zugewiesen bekamen, das nicht in den acht Geburtsdaten der Stichprobe enthalten ist. Bei diesen Personen handelt es sich vorwiegend um ältere Ausländer, weshalb diese Personengruppe in der IEBS leicht unterrepräsentiert sein dürfte.

⁷ Die Ziehung in den IABS erfolgt geschichtet nach alten und neuen Bundesländern sowie nach Ausländern und Deutschen.

⁸ Es gibt keine Auszählungen zu dieser Selektivität in den IABS. Sie dürfte aber nur in den ersten Jahren von Bedeutung sein, da Leistungsempfang grundsätzlich vorhergehende sozialversicherungspflichtige Beschäftigung voraussetzt.

2.2 Mengengerüst und Füllgrad im Zeitablauf

Fallzahlen der IEBS		vor Splitting	nach Splitting
BeH		12.594.862	13.760.149
LeH		2.388.627	3.457.471
MTG	ABM, SAM, usw.	68.383	155.732
	FBW, TM, DSL	127.962	202.139
	FF	37.050	66.071
	ESF-BA	4.837	9.670
BewA		1.828.266	3.219.511
Spells insgesamt		17.049.987	20.870.743
Personen		1.370.031	
Fallzahlen der IEB Gesamtdatetei			
Spells insgesamt		772.944.208	946.504.261
Personen		62.233.767	

Anmerkung: Zur Verteilung der Spell auf einzelne Maßnahmen siehe Variable „Erwerbsstatus: Personen-Gruppe, Leistungsart, Maßnahmeart, Arbeitsuche-Status“ in Kap. 3.5.3.

Bei der Erstellung der IEBS wird ein Episodensplitting durchgeführt. Dabei werden bei Überschneidungen von Zeiträumen innerhalb eines Kontos die Spells so geschnitten und dupliziert, dass nur noch vollständig parallele und somit überschneidungsfreie Spells entstehen. Die Anzahl der Spells erhöht sich dadurch. Eine ausführliche Beschreibung des Episodensplittings erfolgt in Abschnitt 4.6.

Die Häufigkeiten der Spells der vier Datenquellen finden sich in den Auszählungen zu den Merkmalen zum Spellanfang und –ende in Abschnitt 3.3.4. Dort sind Brüche des Füllgrades im Zeitablauf markiert, die im Folgenden erläutert werden:

BeH: Aufgrund der Einführung des Meldeverfahrens in den neuen Bundesländern kann bei BeH-Spells erst ab 1993 von einer hinreichenden Vollständigkeit der Meldungen ausgegangen werden. Der Anstieg der Zahl der BeH-Spells ab 1999 folgt aus der Meldepflicht für geringfügig Beschäftigten ab 1.4.1999. Für 2003 sind infolge der verzögerten Übermittlung im Meldeverfahren nur etwa 95% der Meldungen vorhanden.

LeH: Beginndaten vor 1990 erklären sich dadurch, dass alle Spells enthalten sind, die 1990 oder später enden. Die wenigen Endedaten vor 1990 entstehen durch spätere Bereinigungen (s. Bereinigungskennzeichen, Werte 8 und 16). Für die neuen Bundesländer sind die Spells erst ab 1992 vollständig. Ist das Ende der 31.12.2004 oder später, handelt es sich i.d.R. um das Ende des Bewilligungszeitraums, nicht unbedingt des Leistungsbezugs (s. grund, standat).

MTG: Maßnahme-Spells sind ab Beginndatum 2000 vollständig. Erfasst werden alle Spells, die bei der Statistik der BA ab 2000 eingehen und deren Endedatum 1995 oder später ist. Endedaten vor 2000 entstehen, wenn Agenturmitarbeiter Maßnahmeteilnahmen verzögert eingeben oder korrigie-

ren oder durch Eingabefehler. Bei Endedaten nach 2004 handelt es sich um das geplante Ende (s. stendat, endplan).

BewA: BewA-Spells sind ab Endedatum 2000 vollständig. Ältere Spells sind nur für Arbeitsuchende enthalten, die ab 2000 und vorher unter derselben Kundennummer geführt wurden. Unklar ist der Anteil der Arbeitsuchenden, die vorher unter derselben Kundennummer geführt wurden und somit der Füllgrad vor 2000. Endedaten vor 2000 entstehen zudem durch verzögerte Eingaben und Korrekturen durch Agenturmitarbeiter. Sehr frühe Spells und Endedaten nach 2005 dürften jedoch vorwiegend Tippfehler sein.

2.3 Unterschiede zu IABS und BA-Beschäftigtenpanel

Es stehen verschiedene Stichproben der BA-Personendaten zur Verfügung, die sich für unterschiedliche Analysezwecke eignen.⁹ In der folgenden Tabelle wird die IEBS mit den zum Teil auf denselben Datenquellen beruhenden Datensätzen IABS und BA-Beschäftigtenpanel verglichen.

Charakteristika	IEBS 1.0	IABS-R01	BA-Beschäftigtenpanel
Zeitraum nach Spelltyp:			
Beschäftigung	1990-2003	1975-2001	1998-2003
Leistungsempfang	1990-2004	1975-2001	
Maßnahmeteilnahme	2000-2004		
Arbeitsuche	2000-2004		
Erhebungsdesign	2%-Stichprobe	2%-Stichprobe	2%-Stichprobe
Zeitbezug	überschneidungsfreie Spells	überschneidungsfreie Spells	Stichtagspanel, Quartalsweise, 24 Wellen
spätere Korrekturen	werden eingearbeitet	werden eingearbeitet	werden nicht eingearbeitet (Meldungen werden z.T. fortgeschrieben)
Bereinigungen von Lücken und Inkonsistenzen	Bereinigungen nur in eindeutigen Fällen	weiter gehende Bereinigungen zur Erleichterung der Auswertung wie z.B. die Erzeugung künstlicher Beschäftigungsspells	wenige Bereinigungen von Inkonsistenzen, fortgeschriebene Meldungen bleiben erhalten
Besonderheiten	Spells zu Maßnahmeteilnahme und Arbeitsuche	Merkmale zur Beschäftigtenstruktur der Betriebe, großer Nutzerkreis, gute Kenntnis der Datenqualität	Merkmale zur Beschäftigtenstruktur der Betriebe, Aggregationen entsprechen den Werten der BA-Statistik
Datenzugang	Gastaufenthalt	Gastaufenthalt, SUF	Gastaufenthalt, Datenfernverarbeitung, SUF

⁹ Einen aktuellen Überblick über das Datenangebot des FDZ der BA im IAB erhalten Sie unter <http://fdz.iab.de>.

3 Variablenbeschreibung

Die Variablenbeschreibung gliedert sich in einen allgemeinen Teil mit einer Merkmalsübersicht und einer Beschreibung der Typisierung der in den Daten vorkommenden fehlenden Werte. Es folgen Beschreibungen der einzelnen Merkmale, die inhaltlich sortiert sind. Dadurch werden ähnliche Merkmale in nahe beieinander liegenden Abschnitten beschrieben, teilweise auch im selben Abschnitt, mit dem Ziel, dass Redundanzen vermieden und Zusammenhänge der Variablen deutlicher werden.

3.1 Allgemeiner Teil

3.1.1 Merkmalsübersicht

Die Merkmalsübersicht listet die Variablennamen und die längeren Merkmalsbezeichnung auf. Weiterhin bietet sie eine Übersicht, welche Merkmale für die Spells der vier Datenquellen vorkommen bzw. gefüllt sind:



in den Spells dieser Quelle vorhanden,



in den Spells dieser Quelle nicht vorhanden, die Variable enthält hier ausschließlich Systemmissings.

Beispiel: Die Maßnahmennummer ist lediglich für MTG-Sätze gefüllt, die Spells der anderen Datenquellen enthalten in dieser Variablen Systemmissings. Eine weitere Besonderheit der IABS liegt darin, dass einige Variablen je nach Datenquelle unterschiedliche Inhalte haben. So enthält der Erwerbsstatus für die BeH-Spells die Personengruppe des Meldeverfahrens, für LeH-Spells die Leistungsart, für MTG-Spells die Maßnahmeart und für BewA-Spells den Arbeitsuche-Status. Nicht bei jeder Variablen sind diese Unterschiede direkt im Variablennamen ersichtlich. Eine nach Variablennamen alphabetisch sortierte Merkmalsübersicht finden sich in Anhang 6.2.

Variablen- name	Seite	Bezeichnung	BeH	LEH	MTG	BewA
Identifikationsnummern						
persnr	13	Personennummer				
satznr	14	Satznummer				
masnr	14	Maßnahmenummer				
betnr	15	Betriebsnummer				
Spellanfang und -ende						
begorig	15	Beginndatum Originalspell				
endorig	16	Endedatum Originalspell				
begepi	16	Beginndatum der gesplitteten Episode				
endepe	16	Endedatum der gesplitteten Episode				
Generierte technische Merkmale						
quelle	20	Quelle				
kom_quel	22	Kombination der Quellen				
spell	22	Spellzähler pro Konto				
nspell	23	Anzahl der Spells pro Konto				
level2	24	Spellzähler pro Episode				
nlevel2	24	Anzahl der Spells pro Episode				
level1	24	Spellzähler pro Episode und Quelle				
nlevel1	25	Anzahl der Spells pro Episode und Quelle				
berknz	27	Bereinigungskennzeichen				
stendat	29	Status des Ende-Datums				
Personenstatus vor, während und nach dem aktuellen Spell						
estatvor	30	Erwerbsstatus vor Arbeitsuche				
krankvor	31	Fortsetzung der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsunfähigkeit				
erwstat	32	Erwerbsstatus: Personengruppe, Leistungsart, Maßnahmeart, Arbeitsuche-Status	ab 99			
grund	36	Grund des Spellendes				
sna	41	Status nach Abgang				

(Fortsetzung nächste Seite)

Persönliche Merkmale			
gebjahr	44	Geburtsjahr	
sex	44	Geschlecht	
nation	45	Staatsangehörigkeit	
schweb	47	Schwerbehindertenstatus	
schbild	48	Schulabschluss	
bild	49	Ausbildung	
Angaben zu Beschäftigungsverhältnis und Arbeitsuche			
stib	51	Stellung im Beruf und Arbeitszeit	
beruf	52	Beruf	
vstyp	53	Rentenversicherungsträger	
beitgr	53	Beitragsgruppe	ab 99
tentgelt	56	Tagesentgelt / täglicher Leistungssatz	
gleitz	57	Gleitzone	ab 03
w93	59	Wirtschaftszweig 93	ab 99
begalo	60	Beginndatum der Arbeitslosigkeit	
dualo	61	Dauer der Arbeitslosigkeit	
endplan	63	Geplantes Ende der Maßnahmeteilnahme	
Ortsangaben			
ao_bula	64	Arbeitsort Bundesland (Kreis, Gemeinde)	
wo_bula	65	Wohnort Bundesland (Kreis, Gemeinde)	ab 99
ao_rd	67	Arbeitsort Regionaldirektion (Arbeitsagentur, Geschäftsstelle)	
wo_rd	69	Wohnort Regionaldirektion (Arbeitsagentur, Geschäftsstelle)	ab 99
wo_aatyp	70	Wohnort Regionaltyp der Arbeitsagentur	ab 99

3.1.2 Fehlende Werte

Die BA-Daten enthalten keine einheitliche Codierung der fehlenden Werte. In der IEBS wurde folgende Standardisierung weitgehend eingehalten:

Bezeichnung	Wert	Beschreibung	Beispiel
Keine Angabe	-7	Häufig wird bei den ursprünglichen Schlüsseln der Datenquellen bereits ein Wert für das Fehlen der Angabe im Anschluss an die Datenerhebung vorgesehen. Dem Sinn entsprechend ist diese Kategorie auch zutreffend, wenn Felder in Spells leer sind.	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe in der Klassifikation der Berufe.
Keine Zuordnung möglich	-9	Hierunter fallen Werte, die nicht zu den vorgegebenen Kategorien passen und vermutlich durch Eingabefehler entstanden sind. Auch beim Datenabgleich in plausible Kombinationen von eigentlich gültigen Werten, die nicht bereinigt werden können, sollte auf „keine Zuordnung möglich“ geschlüsselt werden.	Wert 0 bei den Wirtschaftszweigen.
Systemmissing	.	Wenn ein Merkmal für eine Quelle nicht gefüllt ist (graue Felder der Merkmalsübersicht im vorhergehenden Abschnitt). Bei Datumsangaben, da negative Werte als Datum angezeigt würden.	Die Maßnahmennummer ist nur für MTG-Spells gefüllt. Die einzige Datumsangabe mit fehlenden Werten ist das geplante Endedatum der Maßnahme (Kap. 3.7.10).

3.2 Identifikationsnummern

3.2.1 Personennummer

Variablenname	persnr
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	generiert
Zeitbezug	personenbezogen
Detailbeschreibung	Die Personennummer stellt einen systemfreien Identifikator für eine Person. Der ursprüngliche Identifikator wird vorrangig aus der Sozialversicherungsnummer gebildet. Ist keine Versicherungsnummer vorhanden, wird stattdessen die Kundennummer der BA verwendet. Sätze, die weder eine gültige Versicherungsnummer noch eine gültige BA-Kundennummer haben, werden verworfen, da sie nicht verknüpft werden können. Dieser Identifikator wird für jede Person durch eine generierte Zufallszahl ersetzt, die eindeutig ist.
Wertebereich	1.000.031.319 bis 1.062.348.215
Besonderheiten	Die Nichtweitergabe der Sozialversicherungs- und BA-Kundennummern erfolgt aus Datenschutzgründen. Damit erfüllt dieser Datensatz die Vorgabe der schwachen Anonymisierung Zur Eindeutigkeit von Sozialversicherungs- und BA-Kundennummern und resultierender Probleme bei der Verknüpfung der Spells aus unterschiedlichen Quellen siehe Abschnitt 4.1.

3.2.2 Satznummer

Variablenname	satznr
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	generiert
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel
Detailbeschreibung	Das Merkmal Satznummer weist jedem Originalspell eine eindeutige Zahl zu. Dadurch wird das Zuspielen weiterer Merkmale aus anderen IAB-Datenquellen möglich. Durch das Episodensplitting neu gebildete Spells behalten die gleiche satznr wie der Originalspell.
Wertebereich	4.000.003.004 bis 5.412.310.053.958.224

3.2.3 Maßnahmenummer

Variablenname	masnr
Gefüllt für	MTG
Herkunft	MTG
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Die Maßnahmenummer identifiziert einzelne Maßnahmen. Sie liefert die Information, welche Personen an derselben Maßnahme teilgenommen haben. Um welche Maßnahmeart es sich dabei handelt, ist im Merkmal „Erwerbsstatus: Personengruppe, Leistungsart, Maßnahmeart, Arbeitsuche-Status“ (Kap. 3.5.3) enthalten.
Wertebereich	-7 und 1.035 bis 2.489.684
Besonderheiten	<p>Trainingsmaßnahmen haben alle den Wert -7 (s. Häufigkeitstabelle), da für diese keine Maßnahmenummern vergeben werden.</p> <p>Es kommt vor, dass zeitlich aufeinander folgende Maßnahmen entgegen der Vorgaben dieselbe Nummer erhalten. Zudem können einzelne so genannte „Dummy-Sätze“ von Schulungen der Agenturmitarbeiter im Datensatz vorhanden sein. Maßnahmen mit sehr vielen Teilnehmern sind daher mit Vorsicht zu betrachten.</p> <p>Fitzenberger et al. (2005b, S.42 f.) haben bezogen auf eine ältere IEBS-Version Konsistenzchecks vorgenommen, u.a. mit folgenden Ergebnissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilnehmer einer Maßnahme wohnen i.d.R., aber nicht immer, im gleichen Arbeitsagenturbezirk (wo_aa). • Nicht immer ist für alle Teilnehmer die gleiche Leistungsart (erwstat) angegeben. Dies ist für die Kombination FbW/ESF plausibel. • Es kommt vor, dass für eine Person mehrere Spells zu derselben Maßnahme vorliegen, insbesondere bei Freier Förderung.

Teilnehmer pro Maßnahmenummer	Anzahl der Maßnahmeteilnehmer		Anzahl der Maßnahmen	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
1	73.019	30,65	73.019	80,52
2	20.662	8,67	10.331	11,39
3	8.034	3,37	2.678	2,95
4	4.676	1,96	1.169	1,29
5	2.885	1,21	577	0,64
6 - 10	9.622	4,04	1.270	1,40
11 - 20	15.208	6,38	1.043	1,15
21 - 30	7.728	3,24	313	0,35
31 - 40	4.654	1,95	133	0,15
41 - 50	2.127	0,89	47	0,05
51 - 100	5.674	2,38	88	0,10
101 - 247	1.995	0,84	15	0,02
Wert -7 (Trainingsmaßnahmen)	81.948	34,40	1	0,00
Gesamt	238.232	100,00	90.684	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Personen mit mehreren Spells zu einer Maßnahme werden hier mehrfach gezählt. Da die Stichprobe nach Personen und nicht nach Maßnahmen gezogen wurde, gibt die Tabelle nur indirekten Aufschluss über die tatsächliche Verteilung der Anzahl der Teilnehmer pro Maßnahme.

3.2.4 Betriebsnummer

Variablenname	betnr
Gefüllt für	BeH
Herkunft	BeH
Zeitbezug	innerhalb der Personenummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Betriebsnummern werden von den Arbeitsagenturen an Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vergeben. Die Originale wurden in der IEBS durch einen systemfreien Betriebsidentifikator ersetzt. Dieser erlaubt die Bestimmung von Betriebswechseln oder von Wiedereinstellungen im selben Betrieb (so genannte Recalls).
Wertebereich	-7 (5.977 bzw. 0,04% der Spells) sowie 1 bis 1.186.208
Besonderheiten	Da die Betriebsmerkmale Arbeitsort und Wirtschaftszweig über die Betriebsnummer zugespielt werden, fehlen diese Informationen in Meldungen ohne Betriebsnummer.

3.3 Spellanfang und -ende

3.3.1 Beginndatum Originalspell

Siehe Abschnitt 3.3.4

3.3.2 Endedatum Originalspell

Siehe Abschnitt 3.3.4

3.3.3 Beginndatum der gesplitteten Episode

Siehe Abschnitt 3.3.4

3.3.4 Endedatum der gesplitteten Episode

Variablennamen	Originalspells: begorig, endorig gesplittete Episoden: begepi, endepi
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	BeH, LeH, MTG, BewA
Zeitbezug	begorig, endorig: innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant begepi, endepi: innerhalb der Personnummer und innerhalb der Satznummer variabel
Detailbeschreibung	begorig und endorig geben tagesgenau den Beginn und das Ende des Originalspells an, begepi und endepi den Beginn und das Ende der überschneidungsfreien, gesplitteten Episoden. Bei MTG-Spells ist das Endedatum des Originalspells dem Abgangssatz entnommen, sofern ein solcher vorhanden ist. Ansonsten stammt es aus dem Zugangssatz. Ob ein Abgangssatz vorhanden ist, ist dem Merkmal "Status des Endedatums" (stendat, Kap. 3.4.10) zu entnehmen. Beginn- und Endedatum sind wie alle Datumsangaben der IEBS ganzzahlig gespeichert, wobei der 31.12.1959 den Wert -1 annimmt, der 1.1.1960 den Wert 0, der 1.2.1960 den Wert 1 u.s.w.
Besonderheiten	Wenn eine Meldung aufgrund von Überlappungen durch das Episodensplitting auf mehrere Episoden aufgeteilt wurde, dann stimmt der Beginn des Originalspells mit dem Beginn der <u>ersten</u> gesplitteten Episode überein und das Ende des Originalspells entspricht dem Ende der <u>letzten</u> gesplitteten Episode. Alle anderen Beginn- und Endedaten der Originalspells und der gesplitteten Episoden weichen voneinander ab. Sollen sich Auswertungen auf die ungesplitteten Spells beziehen, lässt sich ein Filter beispielsweise durch die Bedingung begorig = begepi bilden. Gesplittete Spells, die ursprünglich in einem Spell zusammengefasst waren, haben dieselbe Satznummer (satznr, Kap.3.2.2). Eine ausführliche Erläuterung des Episodensplittings findet sich in Abschnitt 4.6. Achtung: Manche Merkmale gelten nur für die Originalspells, nicht für die durch das Episodensplitting hinzugefügten Spells (grund, krankvor oder stendat, siehe Abschnitt 4.6). Durch das Episodensplitting ergeben sich Episoden, die schon vor dem Beobachtungszeitraum einer Quelle beendet sind oder erst nach dem Beobachtungszeitraum einer Quelle beginnen.

begorig	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
1964	0	0	0	1	1
1969	0	0	0	1	1
1970	0	0	0	1	1
1975	0	0	0	1	1
1976	0	0	0	1	1
1978	0	0	0	2	2
1979	0	0	0	3	3
1980	0	0	0	4	4
1981	0	0	0	17	17
1982	0	0	0	30	30
1983	0	0	0	17	17
1984	0	0	0	33	33
1985	0	35	0	27	62
1986	0	2	0	50	52
1987	0	484	0	53	537
1988	0	2.914	0	73	2.987
1989	0	35.258	0	101	35.359
1990	701.420	88.241	0	277	789.938
1991	827.519	136.562	0	580	964.661
1992	877.074	155.383	0	1.025	1.033.482
1993	853.729	157.138	0	1.717	1.012.584
1994	817.444	159.132	0	3.044	979.620
1995	825.386	161.907	6	7.877	995.176
1996	797.621	172.407	11	35.461	1.005.500
1997	811.238	162.872	39	95.002	1.069.151
1998	831.282	176.830	491	127.837	1.136.440
1999	1.007.451	164.680	2.019	185.094	1.359.244
2000	1.057.971	155.118	45.707	242.451	1.501.247
2001	1.058.831	149.157	46.854	243.836	1.498.678
2002	1.035.223	180.932	51.998	257.719	1.525.872
2003	1.092.673	178.669	46.859	290.887	1.609.088
2004	0	150.906	44.248	335.044	530.198
Gesamt	12.594.862	2.388.627	238.232	1.828.266	17.049.987

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Die horizontalen Linien heben die Brüche im Zeitablauf hervor, die in Abschnitt 2.2 näher erläutert werden.

endorig	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
1970	0	0	0	1	1
1987	0	0	0	2	2
1988	0	0	0	1	1
1989	0	4	0	1	5
1990	701.420	92.273	0	3	793.696
1991	827.519	109.360	0	10	936.889
1992	877.074	134.944	0	11	1.012.029
1993	853.729	148.167	0	26	1.001.922
1994	817.444	169.107	0	30	986.581
1995	825.386	159.318	2	92	984.798
1996	797.621	167.622	8	3.918	969.169
1997	811.238	172.566	26	79.258	1.063.088
1998	831.282	175.220	290	113.289	1.120.081
1999	1.007.451	168.269	704	156.068	1.332.492
2000	1.057.971	158.578	28.038	247.251	1.491.838
2001	1.058.831	152.865	46.491	240.908	1.499.095
2002	1.035.223	163.094	52.257	252.117	1.502.691
2003	1.092.673	176.519	48.821	280.773	1.598.786
2004	0	238.818	49.214	440.690	728.722
2005	0	1.326	11.909	13.799	27.034
2006	0	448	307	9	764
2007	0	129	144	3	276
2008	0	0	20	0	20
2009	0	0	0	2	2
2010	0	0	1	0	1
2014	0	0	0	2	2
2024	0	0	0	2	2
Gesamt	12.594.862	2.388.627	238.232	1.828.266	17.049.987

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells

begepi	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
1964	0	0	0	1	1
1969	0	0	0	1	1
1970	0	0	0	1	1
1975	0	0	0	1	1
1976	0	0	0	1	1
1978	0	0	0	2	2
1979	0	0	0	3	3
1980	0	0	0	4	4
1981	0	0	0	17	17
1982	0	0	0	30	30
1983	0	0	0	17	17
1984	0	0	0	33	33
1985	0	35	0	27	62
1986	0	2	0	50	52
1987	0	484	0	53	537
1988	0	2.916	0	78	2.994
1989	0	35.287	0	273	35.560
1990	729.174	101.996	0	748	831.918
1991	862.356	154.008	0	1.524	1.017.888
1992	914.918	180.100	0	2.714	1.097.732
1993	890.005	182.334	0	4.890	1.077.229
1994	845.402	178.731	0	8.378	1.032.511
1995	855.473	180.135	12	19.153	1.054.773
1996	826.016	194.794	23	65.924	1.086.757
1997	857.105	207.270	59	172.211	1.236.645
1998	898.174	232.280	657	211.954	1.343.065
1999	1.144.302	248.185	2.929	309.911	1.705.327
2000	1.222.380	281.760	71.256	438.682	2.014.078
2001	1.216.260	284.217	92.146	447.443	2.040.066
2002	1.196.078	335.007	97.263	488.110	2.116.458
2003	1.302.506	357.045	88.057	543.623	2.291.231
2004	0	300.054	76.460	499.438	875.952
2005	0	831	4.747	4.216	9.794
2006	0	0	1	0	1
2007	0	0	2	0	2
Gesamt	13.760.149	3.457.471	433.612	3.219.511	20.870.743

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf gesplittete Spells.

endept	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
1970	0	0	0	1	1
1987	0	0	0	2	2
1988	0	2	0	6	8
1989	0	881	0	194	1.075
1990	729.174	106.047	0	550	835.771
1991	862.356	127.904	0	928	991.188
1992	914.918	159.967	0	1.741	1.076.626
1993	890.005	173.129	0	3.388	1.066.522
1994	845.402	188.214	0	5.788	1.039.404
1995	855.473	177.890	10	12.293	1.045.666
1996	826.016	190.096	22	39.931	1.056.065
1997	857.105	216.683	45	161.091	1.234.924
1998	898.174	231.000	496	196.697	1.326.367
1999	1.144.302	259.192	2.269	292.088	1.697.851
2000	1.222.380	285.494	62.818	443.133	2.013.825
2001	1.216.260	288.013	91.665	450.843	2.046.781
2002	1.196.078	319.031	96.648	475.652	2.087.409
2003	1.302.506	355.025	88.334	538.649	2.284.514
2004	0	376.510	78.443	582.665	1.037.618
2005	0	1.816	12.388	13.853	28.057
2006	0	448	309	9	766
2007	0	129	144	3	276
2008	0	0	20	0	20
2009	0	0	0	2	2
2010	0	0	1	0	1
2014	0	0	0	2	2
2024	0	0	0	2	2
Gesamt	13.760.149	3.457.471	433.612	3.219.511	20.870.743

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf gesplittete Spells.

3.4 Generierte technische Merkmale

3.4.1 Quelle

Variablenname	quelle
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	generiert
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Enthält die Information, aus welcher Datenquelle die Informationen des Spells kommen. Bei der MTG wird zusätzlich nach den Teilverfahren in coSach unterschieden.

Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
1	BeH	12.594.862	73,87
2	LeH	2.388.627	14,01
4	MTG – ABM, SAM, usw.	68.383	0,40
8	MTG – FbW, TM, DSL	127.962	0,75
16	MTG – FF	37.050	0,22
32	MTG – ESF-BA	4.837	0,03
64	BewA	1.828.266	10,72
	Gesamt	17.049.987	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.4.2 Kombination der Quellen

Variablenname	kom_quel																														
Gefüllt für	alle Quellen																														
Herkunft	generiert																														
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer und innerhalb der Satznummer variabel																														
Detailbeschreibung	<p>Das Merkmal wird nach dem Episodensplitting erzeugt und zeigt an, ob und welche Überschneidungen zwischen verschiedenen Quellen vorliegen. Die Variable ist als Bitmuster angelegt, so dass jede mögliche Kombination abgebildet werden kann. Dazu werden einfach die Werte der Variablen quelle (siehe Vorseite) aufaddiert, allerdings jeder Wert pro Quelle nur einmal. Zeitliche Überschneidungen innerhalb einer Quelle werden somit nicht angezeigt (siehe dazu die Merkmale level1 und nlevel1, Kap. 3.4.8), ausgenommen Überschneidungen der vier Teilverfahren innerhalb der Quelle MTG.</p> <p>Um festzustellen, welche Quellen gleichzeitig vorliegen, muss von dem Wert von kom_quel solange der jeweils höchste enthaltene Wert abgezogen werden, bis das Ergebnis 0 ist.</p> <p>Beispiel: Für eine Episode hat kom_quel den Wert 59:</p> <table border="1" style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Der höchste in</td> <td>59</td> <td>enthaltene Wert ist</td> <td>32:</td> <td>$59 - 32 =$</td> <td>27</td> </tr> <tr> <td>Der höchste in</td> <td>27</td> <td>enthaltene Wert ist</td> <td>16:</td> <td>$27 - 16 =$</td> <td>11</td> </tr> <tr> <td>Der höchste in</td> <td>11</td> <td>enthaltene Wert ist</td> <td>8:</td> <td>$11 - 8 =$</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Der höchste in</td> <td>3</td> <td>enthaltene Wert ist</td> <td>2:</td> <td>$3 - 2 =$</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Der höchste in</td> <td>1</td> <td>enthaltene Wert ist</td> <td>1:</td> <td>$1 - 1 =$</td> <td>0</td> </tr> </table> <p>In 59 waren also 32, 16, 8, 2 und 1 enthalten, d.h. in diesem fiktiven Beispiel wären für die gleiche Episode für eine Person Spells zu Beschäftigung, Leistungsempfang, FbW/TM/DSL, FF und ESF-BA vorhanden.</p> <p>Die Ablage als Bitmuster minimiert den Speicherbedarf. Es lässt sich jedoch leicht in Indikatorvariablen umwandeln, die anzeigen, ob es in der betreffenden Episode einen Spell aus einer bestimmten Quelle gibt.</p> <p>Beispielsyntax in Stata:</p> <pre>generate q1 = mod(kom_quel, 2) ~= 0 generate q2 = mod(int(kom_quel/ 2), 2) ~= 0 generate q4 = mod(int(kom_quel/ 4), 2) ~= 0 generate q8 = mod(int(kom_quel/ 8), 2) ~= 0 generate q16 = mod(int(kom_quel/16), 2) ~= 0 generate q32 = mod(int(kom_quel/32), 2) ~= 0 generate q64 = mod(int(kom_quel/64), 2) ~= 0 mod(x,y) = x - y*int(x/y) (Modulo-Funktion) int: schneidet Nachkommastellen ab</pre>	Der höchste in	59	enthaltene Wert ist	32:	$59 - 32 =$	27	Der höchste in	27	enthaltene Wert ist	16:	$27 - 16 =$	11	Der höchste in	11	enthaltene Wert ist	8:	$11 - 8 =$	3	Der höchste in	3	enthaltene Wert ist	2:	$3 - 2 =$	1	Der höchste in	1	enthaltene Wert ist	1:	$1 - 1 =$	0
Der höchste in	59	enthaltene Wert ist	32:	$59 - 32 =$	27																										
Der höchste in	27	enthaltene Wert ist	16:	$27 - 16 =$	11																										
Der höchste in	11	enthaltene Wert ist	8:	$11 - 8 =$	3																										
Der höchste in	3	enthaltene Wert ist	2:	$3 - 2 =$	1																										
Der höchste in	1	enthaltene Wert ist	1:	$1 - 1 =$	0																										
Wertebereich	1 bis 127																														

3.4.3 Spellzähler pro Konto

Siehe folgender Abschnitt.

3.4.4 Anzahl der Spells pro Konto

Variablenamen	spell, nspell
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	generiert
Zeitbezug	spell: innerhalb der Personnummer und innerhalb der Satznummer variabel nspell: innerhalb der Personnummer (und somit auch der Satznummer) konstant
Detailbeschreibung	<p>Der Spellzähler spell zählt alle Spells pro Konto, beginnend mit 1. Sowohl die Originalspells, als auch die durch das Episodensplitting hinzugefügten werden gezählt. Die Daten wurden vorher in der folgenden Reihenfolge sortiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personnummer (Kap. 3.2.1) • Beginndatum der gesplitteten Episode (Kap. 3.3.3) • Quelle (Kap. 3.4.1) <p>BeH-Spells sind zudem sortiert nach:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geringfügigkeitskennzeichen (aufsteigend, nicht in der IEBS) • Tagesentgelt / täglicher Leistungssatz (absteigend, Kap. 3.7.5) <p>Das Merkmal nspell enthält die Gesamtzahl der Spells für das aktuelle Konto, d.h. es gilt: $nspell = \max(spell)$ pro Konto.</p>

Wert	spell		nspell	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
1	1.370.031	6,56	148.724	10,86
2	1.221.307	5,85	75.886	5,54
3	1.145.421	5,49	59.787	4,36
4	1.085.634	5,20	54.882	4,01
5	1.030.752	4,94	48.928	3,57
6	981.824	4,70	49.537	3,62
7	932.287	4,47	43.187	3,15
8	889.100	4,26	39.720	2,90
9	849.380	4,07	38.160	2,79
10	811.220	3,89	35.819	2,61
11 - 20	5.401.110	25,88	487.536	35,59
21 - 30	2.146.204	10,28	136.534	9,97
31 - 40	1.210.591	5,80	60.822	4,44
41 - 50	726.464	3,48	36.313	2,65
51 - 60	432.277	2,07	22.511	1,64
61 - 70	248.142	1,19	13.802	1,01
71 - 80	138.806	0,67	7.995	0,58
81 - 90	77.463	0,37	4.235	0,31
91 - 100	44.809	0,21	2.300	0,17
101 u.m.	127.921	0,61	3.353	0,24
Gesamt	20.870.743	100,00	1.370.031	100,00

Anmerkung: Die Werte bei spell beziehen sich auf gesplittete Spells. Die Werte bei nspell beziehen sich auf Personen

3.4.5 Spellzähler pro Episode

Siehe folgenden Abschnitt.

3.4.6 Anzahl der Spells pro Episode

Siehe folgenden Abschnitt.

3.4.7 Spellzähler pro Episode und Quelle

Siehe folgenden Abschnitt.

3.4.8 Anzahl der Spells pro Episode und Quelle

Variablenname	Spellzähler pro Episode: level2 Anzahl der Spells pro Episode: nlevel2 Spellzähler pro Episode und Quelle: level1 Anzahl der Spells pro Episode und Quelle: nlevel1
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	generiert
Zeitbezug	innerhalb der Personenummer und innerhalb der Satznummer variabel
Detailbeschreibung	<p>Der Spellzähler pro Episode level2 nummeriert parallele Spells einer Episode von Null bis n. Gibt es in einer anderen Episode des Kontos erneut parallele Spells, wird wieder mit Null beginnend hochgezählt.</p> <p>Der Spellzähler level1 nummeriert parallele Sätze einer Episode <u>innerhalb einer Quelle</u> von Null bis n. Die 4 Teilverfahren der MTG-Spells (quelle = 4, 8, 16, 32) werden als separate Quellen betrachtet. Gibt es in derselben Episode parallele Spells einer anderen Quelle oder in einer anderen Episode des Kontos erneut parallele Sätze innerhalb dieser Quelle, wird jeweils wieder mit Null beginnend hochgezählt.</p> <p>Die Spells werden vorher nach Quelle und innerhalb der Quellen in der folgenden Reihenfolge sortiert:</p> <p>BeH</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versicherungsnummer (aufsteigend, nicht in der IEBS) • Geringfügigkeitskennzeichen (aufsteigend, nicht in der IEBS) • Tagesentgelt (absteigend, Kap. 3.7.5) <p>LeH</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versicherungsnummer bzw. Kundennummer (aufsteigend, nicht in der IEBS) • Leistungsart (aufsteigend, Kap. 3.5.3) • Satznummer (aufsteigend, Kap. 3.2.2) <p>MTG</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versicherungsnummer bzw. Kundennummer (aufsteigend, nicht in der IEBS) • Quelle (aufsteigend, Kap. 3.4.1) • Satznummer (aufsteigend, Kap. 3.2.2) <p>BewA</p> <ul style="list-style-type: none"> • Versicherungsnummer bzw. Kundennummer (aufsteigend, nicht in der IEBS) • Satznummer (aufsteigend, Kap. 3.2.2) <p>Das Geringfügigkeitskennzeichen ist folgendermaßen definiert: Die Personengruppen 109, 110, 202, 209 und 210 (= geringfügig und kurzfristig Beschäftigte) erhalten den Wert 2, alle anderen Personengruppen erhalten den Wert 1. Diese Sortierung führt dazu, dass bei Mehrfachbeschäftigung immer die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung – sofern eine solche vorliegt – den Wert 0 für level1 erhält. Außerdem wird innerhalb dieser Sortierung immer die Beschäftigung mit dem höheren Entgelt mit dem Wert 0 gekennzeichnet.</p> <p>Der BeH-Spell mit dem höchsten Tagesentgelt hat also i.d.R. den Wert Null und kennzeichnet die Hauptbeschäftigung.</p> <p>Die Variable Anzahl der Spells pro Episode nlevel2 gibt an, wie viele zeitgleiche Spells es innerhalb der Episode gibt, d.h. es gilt: $nlevel2 = \max(level2) + 1$ pro Episode.</p> <p>Die Variable Anzahl der Spells pro Episode und Quelle nlevel1 gibt an, wie viele</p>

zeitgleiche Spells es innerhalb der Episode pro Quelle gibt, d.h. es gilt: $nlevel1 = \max(level1) + 1$ pro Episode und Quelle.

Wert	level1		nlevel1		level2		nlevel2	
	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent	Häufigkeit	Prozent
0	20.272.446	97,13			17.093.744	81,90		
1	562.920	2,70	19.709.526	94,44	3.202.143	15,34	13.891.601	66,56
2	29.185	0,14	1.067.470	5,11	523.984	2,51	5.356.318	25,66
3	4.050	0,02	75.405	0,36	44.876	0,22	1.437.324	6,89
4	1.186	0,01	11.456	0,05	4.437	0,02	161.756	0,78
5	484	0,00	3.510	0,02	907	0,00	17.650	0,08
6	226	0,00	1.548	0,01	333	0,00	3.444	0,02
7	117	0,00	763	0,00	160	0,00	1.211	0,01
8	52	0,00	520	0,00	74	0,00	688	0,00
9	25	0,00	243	0,00	31	0,00	387	0,00
10	17	0,00	80	0,00	18	0,00	130	0,00
11	11	0,00	66	0,00	11	0,00	77	0,00
12	7	0,00	48	0,00	7	0,00	48	0,00
13	3	0,00	52	0,00	3	0,00	52	0,00
14	2	0,00	14	0,00	2	0,00	14	0,00
15	1	0,00	15	0,00	1	0,00	15	0,00
16	1	0,00			1	0,00		
17	1	0,00			1	0,00		
18	1	0,00			1	0,00		
19	1	0,00			1	0,00		
20	1	0,00			1	0,00		
21	1	0,00			1	0,00		
22	1	0,00			1	0,00		
23	1	0,00			1	0,00		
24	1	0,00			1	0,00		
25	1	0,00			1	0,00		
26	1	0,00			1	0,00		
27			27	0,00	1	0,00		
28							28	0,00
Gesamt	20.870.743	100,00	20.870.743	100,00	20.870.743	100,00	20.870.743	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf gesplittete Spells.

3.4.9 Bereinigungskennzeichen

Variablenname	berknz																								
Gefüllt für	LeH und MTG																								
Herkunft	generiert																								
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant																								
Detailbeschreibung	<p>In der IEBS und ihren Datenquellen werden wenige Vorabbereinigungen durchgeführt (siehe Abschnitt 4.5). Das Bereinigungskennzeichen kennzeichnet Bereinigungen, die erfolgen, wenn in den Quelldaten mehrere Spells zu vermutlich demselben Leistungsbezug bzw. derselben Maßnahmeteilnahme vorliegen.</p> <p>Für LeH-Spells ist das Merkmal in Form eines Bitmusters gefüllt, d.h. der Wert im Spell ist die Summe der zutreffenden Werte aus der nachfolgenden Tabelle.</p> <p>Beispiel: berknz hat den Wert 27:</p> <table border="1" style="margin-left: 20px;"> <tr> <td>Der höchste in</td> <td>27</td> <td>enthaltene Wert ist</td> <td>16:</td> <td>$27 - 16 =$</td> <td>11</td> </tr> <tr> <td>Der höchste in</td> <td>11</td> <td>enthaltene Wert ist</td> <td>8:</td> <td>$11 - 8 =$</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Der höchste in</td> <td>3</td> <td>enthaltene Wert ist</td> <td>2:</td> <td>$3 - 2 =$</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Der höchste in</td> <td>1</td> <td>enthaltene Wert ist</td> <td>1:</td> <td>$1 - 1 =$</td> <td>0</td> </tr> </table> <p>In 27 sind demnach 16, 8, 2 und 1 enthalten. Diese Zustände wurden also beim entsprechenden Spell bereinigt.</p> <p>Die Ablage als Bitmuster minimiert den Speicherbedarf. Es lässt sich jedoch leicht in Indikatorvariablen umwandeln, die anzeigen, ob die Spells in einer bestimmten Art bereinigt wurden.</p> <p>Beispielsyntax in Stata:</p> <pre>generate ber1 = mod(kom_quel, 2) ~= 0 generate ber2 = mod(int(kom_quel / 2), 2) ~= 0 generate ber4 = mod(int(kom_quel / 4), 2) ~= 0 generate ber8 = mod(int(kom_quel / 8), 2) ~= 0 generate ber16 = mod(int(kom_quel / 16), 2) ~= 0 mod(x, y) = x - y*int(x/y) (Modulo-Funktion) int: schneidet Nachkommastellen ab</pre> <p>Für MTG-Spells ist gekennzeichnet, ob es für die Maßnahmeteilnahme einen eindeutigen Zugangsspell gibt, oder ob es mehrere Zugangsspells gibt. Es gilt:</p> <p>1 = eindeutiger Zugangsspell, 2 = mehrere Zugangsspells.</p> <p>Im Fall mehrerer Zugangsspells zur gleichen Maßnahme wird der aktuellste als gültig unterstellt und in die IEBS übernommen. Da es bei Trainingsmaßnahmen keine Maßnahmennummer (siehe masnr, Kap. 3.2.3) gibt, wird bei Überlappung nur der aktuellste Spell übernommen. Überlappen sich die Trainingsmaßnahmen nicht, wird unterstellt, dass es sich um unterschiedliche Teilnahmen handelt und es werden folglich beide Sätze übernommen.</p>	Der höchste in	27	enthaltene Wert ist	16:	$27 - 16 =$	11	Der höchste in	11	enthaltene Wert ist	8:	$11 - 8 =$	3	Der höchste in	3	enthaltene Wert ist	2:	$3 - 2 =$	1	Der höchste in	1	enthaltene Wert ist	1:	$1 - 1 =$	0
Der höchste in	27	enthaltene Wert ist	16:	$27 - 16 =$	11																				
Der höchste in	11	enthaltene Wert ist	8:	$11 - 8 =$	3																				
Der höchste in	3	enthaltene Wert ist	2:	$3 - 2 =$	1																				
Der höchste in	1	enthaltene Wert ist	1:	$1 - 1 =$	0																				

Quelle	Wert	Bezeichnung
LeH	1	Ende ein Tag vor Beginn (nur Arbeitslosenhilfe) => Das Endedatum wird um ein Jahr heraufgesetzt
	2	Identische Leistungsart und identischer Leistungssatz und Spell ist komplett im ersten Spell enthalten oder gleichlang => wird gelöscht
	4	Identische Leistungsart und identischer Leistungssatz und Anfangsdatum gleich und Endedatum des 1. Spells ist kleiner als Endedatum des 2. Spells => 1. Spell wird gelöscht
	8	Identische Leistungsart und identischer Leistungssatz und Überschneidung => Abschneiden bei Überlappung
	16	Überschneidungsdauer 1 Tag und Dauer beider Spells ist größer als 1 Tag und Beginndatum 2. Spell ist gleich Enddatum 1. Spell und Beginn 2. Spell > Beginn 1. Spell und Ende 2. Spell > Ende 1. Spell => Endedatum der 1. Meldung wird korrigiert
	MTG	1
2		mehrere Zugangssätze

Quelle	Wert	Häufigkeit
LeH	0	2.373.135
	1	559
	2	3.990
	3	60
	4	7.694
	5	1
	6	190
	8	2.094
	9	1
	10	11

Quelle	Wert	Häufigkeit
LeH	11	1
	12	7
	16	872
	17	8
	18	1
	20	3
	Gesamt	2.388.627
MTG	1	149.308
	2	88.924
	Gesamt	238.232

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.4.10 Status des Ende-Datums

Variablenname	stendat
Gefüllt für	LeH, MTG und BewA
Herkunft	generiert
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Das Merkmal zeigt an, ob das Endedatum durch eine abschließende Meldung bestätigt wurde, ob es sich um ein geplantes Endedatum oder den letzten Aktualisierungsstand handelt (Rechtszensierung).</p> <p>Bei LeH-Spells hat das Merkmal dann den Wert 1, wenn es sich um einen Spell handelt, der einen noch laufenden Bezug anzeigt. Das Endedatum ist dann das Ende des Bewilligungszeitraums. Diese Spells stammen aus der so genannten Zentralen Nachweisdatei (ZND). Ansonsten hat das Merkmal den Wert 0.</p> <p>Bei MTG-Spells hat das Merkmal dann den Wert 1, wenn es zu der Maßnahme keinen Abgangssatz gibt und nur das geplante Endedatum eingetragen ist.</p> <p>Bei BewA-Spells hat das Merkmal dann den Wert 1, wenn der Spell zum Auswertungszeitpunkt noch aktuell gültig ist, der Agenturmitarbeiter also noch kein Ende der Arbeitsuche eingetragen hat.</p>
Besonderheiten	Das Merkmal trifft nur für den Originalspell bzw. die letzte von mehreren gesplitteten Episoden zu (siehe Episodensplitting, Kap. 4.6).

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
LeH	0	abgeschlossener Bezug	2.350.193	98,39
	1	laufender Bezug	38.434	1,61
		Gesamt	2.388.627	100,00
MTG	0	Austrittsmeldung	222.202	93,27
	1	offener Status-Satz	16.030	6,73
		Gesamt	238.232	100,00
BewA	0	abgeschlossener Status-Satz	1.715.688	93,84
	1	offener Status-Satz	112.578	6,16
		Gesamt	1.828.266	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.5 Personenstatus vor, während und nach dem aktuellen Spell

3.5.1 Erwerbsstatus vor Arbeitsuche

Variablenname	estatvor
Gefüllt für	BewA
Herkunft	BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Das Attribut zeigt für BewA-Spells den Erwerbsstatus vor der Arbeitsuche an (zum Status der Arbeitsuche siehe erwstat, Kap. 3.5.3).
Besonderheiten	Ab 12/2002 erfolgte eine deutliche Reduzierung der Ausprägungen. Die Werte älterer Sätze wurden auf die aktuell gültigen Werte umgeschlüsselt, die somit für den gesamten Zeitraum gültig sind. Die Angabe ist gültig für den ungesplitteten Originalspell und für die erste gesplittete Episode.

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
BewA	-9	keine Zuordnung möglich	612	0,03
	-7	Keine Angabe	1.185	0,06
	60	Beschäftigung	945.254	51,70
	61	Selbständige, Mithelfende	19.161	1,05
	62	Sonstige Erwerbstätigkeit (z.B. Beamte, Wehr-, Zivil- oder Ersatzdienstleistende)	23.818	1,30
	63	Schule/ Studium/ sonstige schulische Ausbildung	139.662	7,64
	64	Betriebliche Ausbildung	56.835	3,11
	65	Arbeitsunfähigkeit	206.756	11,31
	66	Erneute Meldung nach Meldeversäumnis oder mangelnder Verfügbarkeit	50.617	2,77
	67	Meldung auf Veranlassung des Sozialhilfeträgers	33.997	1,86
	68	Sonstige bereits einmal erwerbstätig in der Bundesrepublik	300.557	16,44
	69	Sonstige noch nie erwerbstätig	49.787	2,72
	70	Erwerbstätigkeit ohne nähere Angabe	17	0,00
	71	Ausbildung ohne nähere Angabe	3	0,00
72	Nichterwerbstätigkeit ohne nähere Angabe	5	0,00	
	Gesamt		1.828.266	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.5.2 Fortsetzung der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsunfähigkeit

Variablenname	krankvor
Gefüllt für	BewA
Herkunft	BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Gibt an, ob die Person vor Beginn des aktuellen Arbeitslosigkeits-Spells krank gemeldet war.
Besonderheiten	Die Angabe ist gültig für den ungesplitteten Originalspell und für die erste gesplittete Episode.

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
BewA	0	Nein	1.692.186	92,56
	1	Ja	136.080	7,44
		Gesamt	1.828.266	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.5.3 Erwerbsstatus: Personengruppe, Leistungsart, Maßnahmeart, Arbeitsuche-Status

Variablenname	erwstat
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	BeH (ab 1999), LeH, MTG, BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personenummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Das Merkmal enthält den Status der Personen während des aktuellen Spells, also von Beginndatum bis Endedatum des Originalspells (siehe begorig und endorig, Kap. 3.3.1). Sie nimmt für jede Datenquelle unterschiedliche Werte mit unterschiedlichen Bedeutungen an.</p> <p>Für BeH-Spells ist die Personengruppe der Beschäftigtenmeldung enthalten, die mit dem neuen Meldeverfahren zum 1.1.1999 eingeführt wurde. Sie weist beitrags- oder leistungsrechtliche Besonderheiten des Beschäftigungsverhältnisses aus, die mindestens einen Zweig der Sozialversicherung betreffen, unterschieden nach meldenden Institutionen.</p> <p>Sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer, deren Beschäftigungsverhältnis keine Besonderheiten aufweist, erhalten den Schlüssel 101. Treffen mehrere Schlüssel zu, ist der kleinste anzugeben. Geringfügig Beschäftigte lassen sich als die Personengruppen 109, 110, 202, 209 und 210 abgrenzen.</p> <p>Das Merkmal Personengruppe ist erst seit der Einführung des neuen Meldeverfahrens zum 1.1.1999 Bestandteil der Meldungen zur Sozialversicherung, wobei die Personengruppe auch in jenen Meldungen bereits enthalten ist, die sich zwar auf die Jahre vor 1999 beziehen, aber erst 1999 oder später eingegangen sind. Für Meldungen, die vor 1999 eingegangen sind, wird versucht, anhand bestimmter Regeln mit Hilfe der Merkmale „Ausbildung“, „Stellung im Beruf“ und „Beruf“ und „Berufsstellung“ (siehe Kap. 3.6.6, 3.7.1 und 0) sowie weiterer Informationen eine Zuordnung zu den Personengruppen durchzuführen. In vielen Fällen ist das jedoch nicht eindeutig möglich.</p> <p>Für LeH-Spells ist gruppierte Leistungsart angegeben, d.h., ob Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe oder Unterhaltsgeld bezogen wird..</p> <p>Für MTG-Spells ist eine Zusammenfassung der Merkmale Maßnahmebereich und Leistungsart enthalten. Eine Aufstellung aller möglichen Werte findet sich in Anhang 6.3. Für die nachfolgende Tabelle wurden die Werte nach Maßnahmearten zusammengefasst.</p> <p>Bei BewA-Spells ist der Arbeitsuche-Status enthalten. In der BewA gibt es nur die Unterscheidung zwischen Spells mit Status "arbeitslos" und "arbeitsuchend". In den IEB wird zusätzlich der Status „krank“ generiert. Spells erhalten den Arbeitsuche-Status "krank" wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein Vorgängerspell „arbeitslos“ existiert, der lückenlos anschließt und Abganggrund „krank“ (sna = 6004, siehe Kap. 3.5.5) hat und • ein Nachfolgespell „arbeitslos“ existiert, der ebenfalls lückenlos anschließt und im Merkmal "Fortsetzung der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsunfähigkeit" den Wert „ja“ hat (krankvor = 1, siehe Kap. 3.5.2) und • der Spell selbst nicht den Status "arbeitslos" sondern den Status "arbeitsuchend" hat.
Besonderheiten	<p>Die DEÜV-Personengruppen 301 bis 303 werden nicht voll erhoben.</p> <p>Mitunter finden sich Personen zeitgleich in mehreren Erwerbszuständen, die rechtlich nicht zulässig sind. Aufgrund der Vielzahl von Maßnahmen, deren Teilnahmevoraussetzungen sich im Zeitablauf häufig ändern, gestaltet sich die Bereinigung dieser Inkonsistenzen sehr aufwändig. Eine erste Aufstellung zulässiger und unzulässiger Zustände findet sich in Fitzenberger et al. 2005b.</p>

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
BeH	-9	Ohne Angabe/Keine Zuordnung möglich	118.299	0,94
		Meldungen der Arbeitgeber		
	101	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne besondere Merkmale	10.563.232	83,87
	102	Auszubildende	787.921	6,26
	103	Beschäftigte in Altersteilzeit	39.854	0,32
	104	Hausgewerbetreibende	9	0,00
	105	Praktikanten	16.854	0,13
	106	Werkstudenten	82.274	0,65
	107	Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe oder in Werkstätten für Behinderte	5.287	0,04
	108	Bezieher von Vorruhestandsgeld	9.542	0,08
	109	Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach §8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV	916.681	7,28
	110	Kurzfristig Beschäftigte nach §8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV	5.629	0,04
	111	Personen in berufsfördernden Maßnahmen zur Rehabilitation	622	0,00
	112	Mitarbeitende Familienangehörige in der Landwirtschaft	3.122	0,02
	113	Nebenerwerbslandwirte	94	0,00
	114	Nebenerwerbslandwirte – saisonal beschäftigt	9	0,00
	116	Ausgleichsgeldempfänger nach dem FELEG	859	0,01
	118	Unständig Beschäftigte	4.558	0,04
	119	Versicherungsfreie Altersvollrentner und Versorgungsbezieher wegen Alters	11.525	0,09
	120	Personen, bei denen eine Beschäftigung vermutet wird (§7 Abs. 4 SGB IV)	73	0,00
		Meldungen der See-Krankenkasse		
	140	Seeleute	2.331	0,02
	141	Auszubildende in der Seefahrt	69	0,00
		Meldungen der Krankenkassen, der Künstlersozialkasse und der Rehabilitationsträger		
	201	Mit Haushaltsscheckverfahren gemeldete Beschäftigte	669	0,01
	202	Kurzfristig Beschäftigte	366	0,00
	203	Versicherungspflichtige Künstler und Publizisten	630	0,01
	204	Personen in berufsfördernden Maßnahmen zur Rehabilitation	104	0,00
	205	Unständig Beschäftigte	2.513	0,02
	207	Pflegepersonen i.S.v. §19 SGB XI ohne Beihilfeberechtigung des Pflegebedürftigen	9.778	0,08
	208	Pflegepersonen i.S.v. §19 SGB XI mit Beihilfeberechtigung des Pflegebedürftigen	360	0,00
	209	Mit Haushaltsscheckverfahren gemeldete geringfügig entlohnte Beschäftigte	1.530	0,01
		Meldungen der Wehr und Zivildienstverwaltung		
	301	Grundwehrdienstleistende	5.520	0,04
	302	Wehrübungsleistende	490	0,00
	303	Zivildienstleistende	4.058	0,03
		Gesamt	12.594.862	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
LeH	1	ALG Arbeitslosengeld	1.414.405	59,21
	2	ALHI Arbeitslosenhilfe	779.515	32,63
	3	UHG Unterhaltsgeld	194.707	8,15
		Gesamt	2.388.627	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
MTG	-7	keine Angabe	11	0,00
	10100-10109	ABM Grundförderung	7.511	3,15
	10200-10209	ABM verstärkte Förderung	12.501	5,25
	10300-10318	SAM Ost	5.348	2,24
	10400-10414	SAM West	945	0,40
	10500-10603	LKZ Lohnkostenzuschuss	32	0,01
	10700-10706	EGZ Eingliederungszuschuss	16.841	7,07
	10800-10801	EZN Einstellungszuschuss bei Neugründungen	1.781	0,75
	10900-10905	EV Eingliederungsvertrag	23	0,01
	11100-11101	UEG Überbrückungsgeld	13.974	5,87
	11300-11303	BHI Beschäftigungshilfe für Langzeitarbeitslose	2.671	1,12
	11400-11403	EZV Einstellungszuschüsse bei Vertretung	104	0,04
	11500-11513	BSI Beschäftigung schaffende Infrastrukturförderung	256	0,11
	11600-11602	AEZ Arbeitsentgeltzuschuss	69	0,03
	11801	ExGZ Existenzgründerzuschuss	5.525	2,32
	11901	Beauftragung von Trägern mit Eingliederungsmaßnahmen (§421i)	791	0,33
	13000-13099	FF Freie Förderung	37.050	15,55
	14000-14080	FbW Förderung beruflicher Weiterbildung	40.831	17,14
	14100-14104	TM Trainingsmaßnahme	81.948	34,40
	14200-14280	DSL Deutschsprachlehrgang	5.183	2,18
	15000-15008	ESF Europäischer Sozialfonds (BA-Programm mit EU-Mitteln)	4.837	2,03
		Gesamt	238.232	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Für diese Auszählung wurden Wertebereiche zusammengefasst, eine Beschreibung der einzelnen Merkmalsausprägungen findet sich in Anhang 6.3.

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
BewA	31	arbeitslos (impliziert: bei der BA arbeitsuchend gemeldet)	1.054.240	57,66
	32	arbeitsunfähig während der Arbeitslosigkeit (generiert, s.o.)	103.808	5,68
	33	nicht arbeitslos, aber bei der BA arbeitsuchend gemeldet	670.218	36,66
	Gesamt		1.828.266	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.5.4 Grund des Spellendes

Variablenname	grund
Gefüllt für	BeH, LeH, BewA
Herkunft	BeH, LeH, BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Der Grund des Spellendes hat für die Datenquellen unterschiedliche Bedeutungen: BeH: Grund der Abgabe der Meldung, LeH: Grund der Beendigung des Leistungsbezugs, BewA: Grund des Abgangs aus Arbeitsuche.</p> <p>In BeH-Spells kennzeichnet der Abgabegrund den Anlass, aus dem der Arbeitgeber den Sozialversicherungsträgern die betreffende Beschäftigungsmeldung erstattet hat. Die Abgabegründe für Beschäftigungsmeldungen sind nach den Regeln des seit 1.1.1999 geltenden Meldeverfahrens (gemäß DEÜV¹⁰) verschlüsselt. Im Vergleich zum alten Meldeverfahren (nach den DEVO-/DÜVO-Regeln¹¹) werden die Abgabegründe differenzierter erfasst. Die bisherigen Abgabegründe wurden auf die neuen Abgabegründe umgeschlüsselt.</p> <p>In der BeH und damit auch in der IEBS treten nicht alle im Rahmen des Meldeverfahrens möglichen Abgabegründe auf. So beinhaltet die BeH nur Meldungen mit Entgeltangaben (also Jahres-, Unterbrechungs- und Abmeldungen), während Anmeldungen wegen fehlender Entgeltinformationen nicht enthalten sind. Ein Informationsverlust ist damit jedoch nicht verbunden, da die Angaben aus einer Anmeldung mit der darauf folgenden Jahres-, Unterbrechungs- oder Abmeldung erneut übermittelt werden.</p> <p>Für LeH-Spells zeigt das Merkmal den Grund für das Ende des Bezugs von Arbeitslosengeld, -hilfe oder Unterhaltsgeld an. Ab dem 1.1.2003 haben einige Ausprägungen eine veränderte Bedeutung (siehe Tabelle unten). Maßgeblich dafür, welche Bedeutung zutrifft, ist ob das Enddatum des Originalspells (endorig, Kap. 3.3.2) kleiner oder größergleich dem 1.1.2003 ist. Gründe für den Beginn des Leistungsbezugs finden sich in der IEBS nicht, da sie sich aus den Meldungen der Arbeitsagenturen an die Krankenkassen über den Abschluss einer Leistungsbezugsperiode speist.</p> <p>Bei BewA-Spells ist der Abmelde- bzw. Abgangsgrund enthalten. Hierbei ist zu beachten, dass ab dem 26.4.2003 eine Reduktion der Merkmalsausprägungen erfolgte. In den IEB kann nicht genau nachvollzogen werden kann, welche Spells unter die alte oder neue Kategorisierung fallen, da sich das Datum auf die Ziehung der Daten durch die Statistik der BA bezieht, nicht auf die Gültigkeitsdauern der Spells. Ein Vorschlag zur zeitkonsistenten Umkodierung findet sich in Anhang 6.4. Eine genauere Differenzierung der Abgangsgründe auch nach dem 26.4.2003 ermöglicht das Merkmal Status nach Abgang, das eine Kombination aus dem Abmeldegrund und der Förder-ID bei Abgang darstellt (siehe sna, Kap.3.5.5).</p>
Besonderheiten	<p>Bei LeH- und BewA-Spells ist besonders auf die Änderungen der Merkmalsbedeutungen im Zeitablauf zu achten.</p> <p>Die Angabe ist gültig für den ungesplitteten Originalspell und für die letzte gesplittete Episode.</p>

¹⁰ DEÜV: Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung, in Kraft getreten am 1. Januar 1999.

¹¹ DEVO: Datenerfassungsverordnung; DÜVO: Datenübermittlungsverordnung; die 2. DEVO und die 2. DÜVO wurden jeweils am 1. Januar 1999 durch die Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung abgelöst.

Wert	BeH: Grund der Abgabe der Meldung	Häufigkeit	Prozent
30	Abmeldung wegen Ende einer Beschäftigung	3.151.383	25,02
31	Abmeldung wegen Krankenkassenwechsel	257.957	2,05
32	Abmeldung wegen Beitragsgruppenwechsel	122.189	0,97
33	Abmeldung wegen sonstiger Gründe/Änderungen im Beschäftigungsverhältnis	435.596	3,46
34	Abmeldung wegen Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach einer Unterbrechung von > 1 Monat	13.541	0,11
35	Abmeldung wegen Arbeitskampf von > 1 Monat	22	0,00
36	Abmeldung wegen Wechsel des Entgeltabrechnungssystems/Währungsumstellung während eines Kalenderjahres	112.103	0,89
40	Gleichzeitige An- und Abmeldung wegen Ende der Beschäftigung	57.056	0,45
49	Abmeldung wegen Tod	11.770	0,09
50	Jahresmeldung	7.958.122	63,19
51	Unterbrechungsmeldung wegen Bezug von bzw. Anspruch auf Entgeltersatzleistungen	364.904	2,90
52	Unterbrechungsmeldung wegen Erziehungsurlaub/ Elternzeit	5.967	0,05
53	Unterbrechungsmeldung wegen gesetzlicher Dienstpflicht	5.702	0,05
54	Meldung eines einmalig gezahlten Arbeitsentgelts	94.810	0,75
55	Meldung von nicht vereinbarungsgemäß verwendeten Wertguthaben (Störfall)	986	0,01
56	Meldung des Unterschiedsbeitrags bei Entgeltersatzleistungen während Altersteilzeit	123	0,00
59	Entgeltmeldung für unständig Beschäftigte	2.631	0,02
	Gesamt	12.594.862	100,00

Anmerkung: Häufigkeiten und Anteile der Episoden beziehen sich auf ungesplittete Spells.

Wert	LeH: Grund der Beendigung des Leistungsbezugs	Häufigkeit	Prozent
-7	Fehlender Wert	38.434	1,61
1000	Eingliederungsgeld	1.418	0,06
1001	Arbeitsaufnahme	808.286	33,84
1003	Ausreise (ohne E 303)	567	0,02
1004	Mutterschaftsgeld	24.104	1,01
1005	Sonstige Gründe	107.271	4,49
1006	Ablauf Bewilligungs-Abschnitt	323.096	13,53
1007	Sperrzeit	508	0,02
1008	Abbruch der Maßnahme	14.063	0,59
1010	Meldung nicht erneuert / seit 1.1.2003: Ende Bewilligungsabschnitt UHG	11.240	0,47
1011	Erwerbsminderungsrente	5.912	0,25
1012	Anspruch erschöpft	373.885	15,65
1014	Keine Zahlung und keine KK-Abmeldung	54	0,00
1015	Einstellung	33.899	1,42
1018	Gesetzliche Dienstpflicht / seit 1.1.2003: Wehrdienst	13.189	0,55
1019	Ortsabwesenheit/Urlaub	38.970	1,63
1020	UHG Wohnort-Arbeitsagentur	79.243	3,32
1021	65. Lebensjahr	1.511	0,06
1022	Berufsausbildungsbeihilfe	851	0,04
1023	Ende der Leistungsfortzahlung / Anspruch auf Krankengeld	82.184	3,44
1024	Säumniszeit	15.801	0,66
1025	Nichterscheinen zur Meldung	40.731	1,71
1026	Eingliederungsgeld / seit 1.1.2003: Zivildienst	844	0,04
1027	Übergangsgeld	12.470	0,52
1028	Fortfall der Bund-Arbeitslosenhilfe / seit 1.1.2003: Wehrübung	81	0,00
1029	Sprachkurs / seit 1.1.2003: Erwerbsminderungsrente (Ruhe des Anspruchs)	800	0,03
1030	Umzug	35.577	1,49
1031	Anspruch auf Altersrente	51.251	2,15
1032	Unterhaltsgeld	26.566	1,11
1033	Kuraufenthalt	19.802	0,83
1034	Ausreise mit E 303	1.903	0,08
1035	Sperrzeit von 3, 6 oder 12 Wochen	11.844	0,50
1036	Ablauf der Maßnahme	141.122	5,91
1037	Eigene Abmeldung	71.150	2,98
Gesamt		2.388.627	100,00

Anmerkung: Häufigkeiten und Anteile der Episoden beziehen sich auf ungesplittete Spells.

Wert	BewA: Grund des Abgangs aus Arbeitsuche	Häufigkeit	Prozent
-9	Keine Zuordnung möglich	26	0,00
-7	Keine Angabe	652.061	35,67
29	Vermittlung ohne Hilfen (über 7 Kalendertage)	87.315	4,78
30	Vermittlung in kurzfristige Beschäftigung	1.631	0,09
31	Vermittlung in ABM (§§260 - 271 SGB III)	30.773	1,68
32	Vermittlung mit Eingliederungsvertrag (§§229 - 234 SGB III)	383	0,02
33	Vermittlung mit Eingliederungszuschuss bei Neugründungen (EZN - §§217 - 224 SGB III)/ mit Beschäftigungshilfe für Langzeitarbeitslose (Bhi)	12.902	0,71
34	Vermittlung mit Einstellungszuschuss bei Neugründungen (EZN - §§225 - 228 SGB III)/ sonstige Hilfen	2.608	0,14
35	Vermittlung im Rahmen einer SAM Ost für Wirtschaftunternehmen (SAM OfW - §§415 (3), 272 ff SGB III)	4.711	0,26
36	Vermittlung in Strukturanpassungsmaßnahme (SAM - §§272 - 279, 415 (1) u. (2) SGB III)	6.185	0,34
37	Selbst gesucht (über 7 Kalendertage)	129.923	7,11
38	selbst gesucht (kurzfristige Beschäftigung)	1.821	0,10
39	FbW Deutschsprachlehrgang mit SGB III-Förderung	56.522	3,09
40	Maßnahme zur beruflichen Eingliederung Behinderter	5.096	0,28
41	Krank (Arbeitsunfähigkeit, Kur, Heilverfahren, Mutterschutz)	241.266	13,20
42	Rückruf/Wiedereinstellung (gleicher Arbeitgeber)	36.993	2,02
43	Betriebliche Ausbildung	3.597	0,20
44	fehlende Mitwirkung des Arbeitsuchenden bzw. Nichterneuerung der Meldung (§38 SGB III), 2.Meldeversäumnis (§145 (2) SGB III), Nichterneuerung der Arbeitslosmeldung (§122 (2) Nr. 3 SGB III)	122.548	6,70
45	Wohnortwechsel in anderen AA-Bezirk	13.968	0,76
46	Aufnahme einer selbständigen/mithelfenden Tätigkeit (ohne Überbrückungsgeld)	3.642	0,20
47	Überbrückungsgeld bei Aufnahme einer selbständigen Tätigkeit (ÜG - §§57 - 58 SGB II)	8.811	0,48
48	Aufnahme einer gemeinnützigen und zusätzlichen Arbeit im Sinne des §19 (3) BSHG (§199 SGB III)	718	0,04
49	Schulbesuch/Studium, Vorbereitungsmaßnahme bei Neugründung i.S.d. §57 (2) SGB III, berufsvorbereitende oder sonstige Maßnahme Sonderregelungen (z.B. §§125, 428, 429 SGB III), 28.12.1998: Sonderprogramm Jugendliche	15.815	0,87
50	Sonderregelungen (z.B. §§125, 428, 429 SGB III)	10.126	0,55
51	Vorübergehender Wegfall der Voraussetzungen für die Zählung als Arbeitsloser	8.005	0,44
52	Ausscheiden aus dem Erwerbsleben (Vollendung des 65. Lebensjahres, Rentenbezug, Rückkehr ins Ausland, Tod etc.)	17.523	0,96
53	Wehr- / Zivildienst, Wehrübung	8.586	0,47
54	Sonstige Gründe	51.556	2,82
60	Durch BA / ARGE vermittelt	15.015	0,82
61	Vermittlung in ABM/SAM/BSI	7.387	0,40
62	Vermittlung in PSA	2.187	0,12
63	Durch beauftragten Dritten vermittelt	2.884	0,16
64	Durch Arbeitgeber in Jobbörse/ AIS ausgesucht	160	0,01
65	Wiedereinstellung beim gleichen Arbeitgeber	21.803	1,19

Wert	BewA: Grund des Abgangs aus Arbeitsuche	Häufigkeit	Prozent
66	Selbst gesucht	69.777	3,82
67	Selbständig	13.398	0,73
68	Wehr-/Zivildienst	2.506	0,14
69	Schulische Ausbildung	8.504	0,47
70	Betriebliche Ausbildung	2.515	0,14
71	FbW oder Deutschsprachlehrgang	8.909	0,49
73	Nichterneuerung der Meldung	37.528	2,05
74	Fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	29.241	1,60
75	Sonderregelungen (z.B. §§125, 428, 429 SGB III)	10.063	0,55
76	Ausscheiden aus dem Erwerbsleben	4.097	0,22
77	Umzug in anderen AA-Bezirk	4.266	0,23
78	Sonstige Gründe oder unbekannt	17.880	0,98
79	Sonstige Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik	31.224	1,71
80	Durch ARGE vermittelt	11	0,00
81	Betreuung durch optierende Kommunen	3.800	0,21
	Gesamt	1.828.266	100,00

Anmerkung: Häufigkeiten und Anteile der Episoden beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.5.5 Status nach Abgang

Variablenname	sna
Gefüllt für	BewA
Herkunft	generiert aus den BewA-Merkmalen Abgangsgrund und Förder-ID bei Abgang
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Der Status nach Abgang gibt an, in welchen Status Arbeitsuchende nach Ende des BewA-Spells wechseln. Das Merkmal wird aus dem BewA-Abgangsgrund (siehe Kapitel 3.5.4) und dem Merkmal Berufspraxis/Förder-ID (nicht in der IEBS) gebildet.</p> <p>Hintergrund:</p> <p>Durch Änderungen in dem den BewA-Daten zugrunde liegenden operativen System coArb, werden bestimmte Informationen, die früher im Merkmal Abmeldegrund erfasst wurden, seit 26.4.2003 nicht mehr dort, sondern in einer so genannten Förder-ID bei Abgang abgebildet. Diese Förder-ID ist jedoch im zugrunde liegenden Datenmodell nicht der Tabelle zum Meldestatus (ASU-Status, Identifikator = Kundennummer) zugeordnet, sondern ein Merkmal aus dem Bewerberangebot (Identifikator = BewA-Eingabenummer) mit eigener Gültigkeitsdauer. Um weiterhin zu jedem Arbeitsuche-Spell den zugehörigen Beendigungsgrund zuordnen zu können, wurde die Förder-ID bei Abgang den entsprechenden Arbeitsuche-Spells zugeordnet und ein neues Merkmal – entsprechend dem Verfahren im Projekt Biographische Daten – als Kombination aus dem bisherigen Abmeldegrund und der Förder-ID bei Abgang gebildet, das vor 2003 und ab 2003 dieselben Ausprägungen hat. Der Status nach Abgang ist jedoch nicht konsistent im Zeitablauf, da einzelne Ausprägungen entfallen bzw. in andere aufgehen.</p> <p>Er gibt u.a. Auskunft darüber, ob nach Abgang aus Arbeitslosigkeit eine geförderte oder ungeförderte Beschäftigung aufgenommen wurde. Insbesondere am aktuellen Rand, wo noch keine parallelen Beschäftigtendaten vorliegen, kann dies eine wichtige Information über den Verbleib darstellen.</p>
Besonderheiten	<p>Einige Ausprägungen sind nicht über den gesamten Zeitraum gültig. Ein Teil der Ausprägungen entfällt in 2003, da die Merkmalsausprägung beim Abgangsgrund nicht mehr erhoben wird, siehe Variable Grund des Spellendes (grund). Der Wechsel der Merkmalsausprägungen erfolgt bei einigen Spells auch schon vor oder erst nach 2003.</p> <p>Die Angabe ist gültig für den ungesplitteten Originalspell und für die letzte gesplittete Episode.</p>

Quelle	Wert	Bezeichnung (Maßnahme)	Häufigkeit	Prozent
BewA	-9	keine Zuordnung möglich	26	0,00
	-7	in unbekannt, keine Angabe	716.022	39,16
		Maßnahme (geförderte Beschäftigung)	42.485	2,32
	1000	Arbeitsbeschaffungsmaßnahme (ABM)	8.036	0,44
	1001	Strukturanpassungsmaßnahme (SAM)	106	0,01
	1002	Strukturanpassungsmaßnahme (SAM; LKZ)	4.895	0,27
	1003	Strukturanpassungsmaßnahme Ost für Wirtschaftsunternehmen (OfW)	139	0,01
	1004	Beschäftigung schaffende Infrastrukturförderung (BSI)	3.391	0,19
	1005	Personal Service Agentur (PSA)	335	0,02
	1006	Eingliederungsvertrag (EV)	13.207	0,72
	1007	Eingliederungszuschuss (EGZ)	2.614	0,14
	1008	Einstellungszuschuss bei Neugründung	6	0,00
	1009	Einstellungszuschuss bei Vertretung	32	0,00
	1010	Lohnkostenzuschuss für Jugendliche (LKZ-Jug)	22	0,00
	1011	Lohnkostenzuschuss für Ältere (LKZ)	8.596	0,47
	1012	FbW oder DSL	16.535	0,90
	1013	Trainingsmaßnahme (TM)	6	0,00
	1014	berufsvorbereitende Maßnahme	54.753	2,99
	1015	Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)	2.050	0,11
	1016	Weiterbildung (§§77 ff. SGB III)	3	0,00
	1017	Weiterbildung	31	0,00
	1019	Arbeitentgeltzuschuss (AEZ) (§33 SchwbG)	5.169	0,28
	1020	berufliche Eingliederung Behinderter	19	0,00
	1021	Beschäftigungshilfe für Langzeitarbeitslose (BHI)	287	0,02
	1022	Förderung durch Europäischen Sozialfonds (ESF)	1	0,00
	1023	Eingliederungshilfe (Eghi)	46	0,00
	1025	Weiterbildung mit Eghi	45	0,00
	1026	Eingliederungsmaßnahme (§421i SGB III)	6.751	0,37
	1027	ABM SAM BSI	30	0,00
	1999	sonstige Förderung	42.485	2,32
		Ungeförderte Beschäftigung		
	2000	kurzfristig	230	0,01
	2001	kurzfristig selbst gesucht	1.826	0,10
	2002	kurzfristig BA vermittelt	1.549	0,08
	2101	Beschäftigung selbst gesucht	204.553	11,19
	2102	Beschäftigung BA vermittelt	103.735	5,67
	2103	Beschäftigung drittvermittelt	2.768	0,15
	2104	Beschäftigung AG durch Arbeitgeber-Informationssystem (AIS)	161	0,01
	2105	Wiedereinstellung	62.371	3,41
		In Ausbildung etc.		
	3000	betriebliche Ausbildung	6.193	0,34
	3001	betriebliche Ausbildung erfolgreich abgeschlossen	46	0,00

Quelle	Wert	Bezeichnung (Maßnahme)	Häufigkeit	Prozent
	3002	betriebliche Ausbildung nicht abgeschlossen	34	0,00
	3100	außerbetriebliche Ausbildung erfolgreich abgeschlossen	50	0,00
	3101	außerbetriebliche Ausbildung nicht abgeschlossen	16	0,00
	3200	gemeinnützige Tätigkeit	673	0,04
	3201	Schule/Studium	24.210	1,32
	3202	Wehr-/Zivildienst	11.070	0,61
		In Selbständigkeit		
	4000	Selbständig ohne ÜG	3.678	0,20
	4001	Selbständig mit ÜG	9.584	0,52
	4002	Existenzgründungszuschuss (EXGZ) (§421i SGB III)	62	0,00
	4003	Selbständig	13.380	0,73
		In Sperre		
	5000	Fehlende Mitwirkung	122.711	6,71
	5001	Fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	29.345	1,61
	5002	Nichterneuerung der Meldung	37.630	2,06
		In Sonstige		
	6000	Sonderregelung (§125, §428, §429)	19.366	1,06
	6001	vorübergehend nicht arbeitslos	7.980	0,44
	6002	Ende Erwerbsleben	22.630	1,24
	6003	Wohnortwechsel	18.379	1,01
	6004	krank, berufsunfähig bis 6 Wochen	238.398	13,04
		Gesamt	1.828.266	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Ein Teil der Ausprägungen entfällt in 2003, da die Merkmalsausprägung beim Abgangsgrund nicht mehr erhoben wird, siehe Variable Grund des Spellendes.

3.6 Persönliche Merkmale

3.6.1 Geburtsjahr

Variablenname	gebjahr
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	BeH, BA-Kundenhistorik
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer (und somit auch der Satznummer) konstant
Detailbeschreibung	Das Geburtsjahr wird aus der Versicherungsnummer gebildet, sofern diese vorhanden ist. Bei Konten ohne Versicherungsnummer wird auf Basis der BA-Kundennummer das aktuellste Geburtsjahr aus der Kundenhistorik der BA zugespielt.
Besonderheiten	Da das Jahr in der Versicherungsnummer 2-stellig angegeben ist, muss das Jahrhundert gesetzt werden. Dabei wird bei Geburtsjahren ≤ 92 1900 als Jahrhundert gesetzt, bei Geburtsjahren > 92 1800. Letzteres kommt in der aktuellen Stichprobe nicht vor. Ein Wechsel des Geburtsjahres innerhalb eines Kontos kann nicht auftreten.

gebjahr	Häufigkeit	Prozent
1914-1919	481	0,04
1920-1929	19.817	1,45
1930-1939	151.039	11,02
1940-1949	192.522	14,05
1950-1959	255.173	18,63
1960-1969	334.921	24,45
1970-1979	257.106	18,77
1980-1989	158.875	11,60
1990	97	0,01
Gesamt	1.370.031	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf Personen.

3.6.2 Geschlecht

Variablenname	sex
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	BeH, BA-Kundenhistorik
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer (und somit auch der Satznummer) konstant
Detailbeschreibung	Das Geschlecht wird aus der Versicherungsnummer gebildet, sofern diese vorhanden ist. Bei Konten ohne Versicherungsnummer wird auf Basis der BA-Kundennummer die aktuellste Geschlechtsangabe aus der Kundenhistorik der BA zugespielt.
Besonderheiten	Ein Wechsel des Geschlechts innerhalb eines Kontos kann nicht auftreten.

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
BeH,	-9	Keine Zuordnung möglich	6	0,00
LeH,	-7	Keine Angabe	72	0,01
MTG,	1	Männlich	727.652	53,11
BewA	2	Weiblich	642.301	46,88
		Gesamt	1.370.031	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf Personen.

3.6.3 Staatsangehörigkeit

Variablenname	nation
Gefüllt für	alle Quellen
Herkunft	BeH, LeH, BA-Kundenhistorik
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Die Variable Staatsangehörigkeit liegt in den Daten gemäß nachstehender Tabelle leicht aggregiert vor. Auf Antrag und nur in begründeten Fällen kann das Original auf Länderebene – basierend auf dem Staatenschlüssel des Statistischen Bundesamtes – bereitgestellt werden (→ sensible Merkmale, siehe Kap. 4.7).
Besonderheiten	Das Merkmal wird nicht bereinigt, d.h. in einem Konto können für einen Zeitpunkt oder im Zeitablauf unterschiedliche Staatsangehörigkeiten auftreten, die auf unterschiedlichen Angaben in den Quelldaten beruhen und nicht unbedingt mit einem tatsächlichen Wechsel der Staatsangehörigkeit verbunden sind. Die Zuordnung bezieht sich auf den Zeitpunkt der Erfassung, daher sind Staaten enthalten, die nicht mehr existieren (z.B. die Sowjetunion oder Jugoslawien).

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit der Personen	Prozent	Häufigkeit der Spells	Prozent
BeH,	-7	Keine Angabe, staatenlos	20.836	1,52	127.432	0,75
LeH,	10	Deutschland	1.190.665	86,91	15.411.857	90,39
MTG,	11	Türkei	38.571	2,82	477.160	2,80
BewA	12	Italien	12.269	0,90	141.390	0,83
	13	Jugoslawien, Serbien und Montenegro	17.872	1,30	169.270	0,99
	14	Griechenland	7.278	0,53	78.936	0,46
	15	Frankreich	5.294	0,39	38.338	0,22
	16	Polen	11.095	0,81	54.308	0,32
	17	Österreich	4.524	0,33	42.206	0,25
	18	Kroatien	1.784	0,13	31.891	0,19
	19	Portugal	3.299	0,24	30.873	0,18
	20	Spanien	2.896	0,21	28.658	0,17
	21	Niederlande, Luxemburg	2.585	0,19	21.149	0,12
	22	Russland, Weißrussland, Sowjetunion	4.072	0,30	25.163	0,15
	23	Bosnien und Herzegowina	1.737	0,13	23.942	0,14
	24	Großbritannien und Nordirland, Irland	3.227	0,24	23.300	0,14
	25	Rumänien	2.351	0,17	14.410	0,08
	26	Tschechien, Slowakei, CSSR	3.127	0,23	13.795	0,08
	27	Ukraine, Republik Moldau	1.965	0,14	13.007	0,08
	28	Ungarn	1.426	0,10	10.207	0,06
	29	Albanien	745	0,05	7.747	0,05
	30	Belgien	614	0,04	4.982	0,03
	31	Makedonien	348	0,03	5.893	0,03
	32	Schweiz	594	0,04	5.015	0,03
	33	Bulgarien	935	0,07	5.228	0,03
	34	Slowenien	232	0,02	3.055	0,02
	35	Dänemark, Schweden	935	0,07	5.335	0,03
	36	Finnland	323	0,02	2.071	0,01
	37	Estland, Lettland, Litauen	430	0,03	2.201	0,01
	49	Übriges Europa	293	0,02	2.094	0,01
	50	Äthiopien	478	0,03	5.023	0,03
	51	Ghana	560	0,04	6.828	0,04
	52	Marokko	1.829	0,13	17.748	0,10
	53	Tunesien	750	0,05	7.974	0,05
	59	Übriges Afrika	3.126	0,23	29.387	0,17
	60	USA, Kanada	2.482	0,18	18.163	0,11
	69	Übriges Amerika	1.721	0,13	13.087	0,08
	70	Afghanistan	1.111	0,08	9.390	0,06
	71	Sri Lanka	915	0,07	9.795	0,06
	72	Vietnam	1.564	0,11	16.565	0,10
	73	Indien	950	0,07	6.501	0,04
	74	Irak	1.001	0,07	6.846	0,04

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit der Personen	Prozent	Häufigkeit der Spells	Prozent
	75	Iran	1.975	0,14	19.402	0,11
	76	Libanon	796	0,06	7.323	0,04
	77	Philippinen	993	0,07	6.873	0,04
	78	Thailand	782	0,06	5.556	0,03
	79	China, einschl. Tibet	1.209	0,09	5.452	0,03
	89	Übriges Asien	5.165	0,38	35.241	0,21
	90	Ozeanien	302	0,02	1.920	0,01
	Gesamt		1.370.031	100,00	17.049.987	100,00

Anmerkung: Die Häufigkeiten der Personen beziehen sich auf den ersten Spell einer Person (spell = 1, siehe Kap. 3.4.3). Im Zeitablauf wechselnde Angaben zur Staatsangehörigkeit werden somit ignoriert. Die Häufigkeiten der Spells beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.6.4 Schwerbehindertenstatus

Variablenname	schweb
Gefüllt für	MTG, BewA
Herkunft	BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Das Merkmal stammt aus dem BewA. Es wird der Scherbehindertenstatus aus dem BewA zugespielt, der am Tag vor Beginn der Maßnahmeteilnahme (MTG-Spells) bzw. der Arbeitsuche (BewA-Spells) gültig ist.

Quelle	Wert	Bezeichnung	Korrespondierender Grad der Behinderung	Häufigkeit	Prozent
MTG und BewA	-7	Keine Zuordnung möglich		57.105	2,76
	1	Anerkannt	über 50%	61.961	3,00
	2	Gleichgestellt (§2 SchwbG)	30% bis 50%	5.097	0,25
	3	Gleichstellung möglich		5.723	0,28
	4	Nicht schwerbehindert		1.936.612	93,71
Gesamt				2.066.498	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.6.5 Schulabschluss

Variablenname	schbild
Gefüllt für	MTG, BewA
Herkunft	BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Das Merkmal stammt aus dem BewA. Es wird der Scherbehindertenstatus aus dem BewA zugespielt, der am Tag vor Beginn der Maßnahmeteilnahme (MTG-Spells) bzw. der Arbeitsuche (BewA-Spells) gültig ist
Besonderheiten	Angaben zum Schulabschluss von Beschäftigten sind im Merkmal Ausbildung enthalten. Konsistenzchecks der Bildungsvariablen (Schulabschluss, Kap. 3.6.5 und Ausbildung, Kap. 3.6.6) von Fitzenberger et al. (2005b, S. 36 ff.) ergeben eine nicht geringe Anzahl von Inkonsistenzen, sowohl zwischen den Quellen als auch im Zeitablauf. Die Angaben der MTG- und BewA-Sätze scheinen zuverlässiger zu sein als die der BeH. Hintergrund ist, dass die BeH-Angaben aus dem Meldeverfahren stammen, der Schulabschluss aber keinen sozialversicherungsrechtlichen Anspruch begründet und daher vermutlich mit weniger Sorgfalt angegeben wird.

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
MTG,	-7	Fehlender Wert	59.414	2,88
BewA	1	Kein Schulabschluss	210.134	10,17
	2	Hauptschulabschluss	874.490	42,32
	3	Mittlere Reife/Fachoberschulreife	650.491	31,48
	4	Fachhochschulreife	85.945	4,16
	5	Abitur, Hochschulreife	186.024	9,00
		Gesamt	2.066.498	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.6.6 Ausbildung

Variablenname	bild
Gefüllt für	BeH, MTG, BewA
Herkunft	BeH, BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Für BeH-Spells ist der Ausbildungsschlüssel (B2-Schlüssel) der Beschäftigtenstatistik enthalten, d.h. die Angaben stammen aus dem Meldeverfahren und dort aus den „Angaben zur Tätigkeit“. Bei dem Signierschlüssel „Ausbildung“ handelt es sich um einen kombinierten Schlüssel, durch den sowohl die erreichte Schulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung (jeweils höchster Abschluss) der/des Beschäftigten erhoben wird. Dabei ist grundsätzlich zunächst die Schulbildung festzustellen, danach die Berufsausbildung. Lediglich bei den Werten 5 (Abschluss einer Fachhochschule) und 6 (Hochschul-/Universitätsabschluss) wird auf die Feststellung einer eventuell sonstigen Berufsausbildung verzichtet. Nicht als Ausbildung zählen hierbei berufliche Fortbildung (z.B. Kurse an Sprach- und Dolmetscherschulen) sowie Fachkenntnisse, die durch praktische Tätigkeiten erworben wurden.</p> <p>Für MTG- und BewA-Spells stammt die abgeschlossene Berufsausbildung aus dem BewA. Für MTG-Spells wird sie zum Beginn der Maßnahme zugespielt, für BewA-Spells zum Beginn der Arbeitsuche.</p>
Besonderheiten	<p>In den BeH-Spells gibt es für bestimmte Teilgruppen einen hohen Anteil fehlender Angaben, weil das Merkmal versicherungsrechtlich keine Bedeutung hat. Zusammen mit einem Betriebswechsel treten häufig auch Änderungen im Ausbildungsstatus auf. Das liegt daran, dass beim neuen Betrieb die Meldedaten neu zusammengestellt werden. Wenn ein Beschäftigter z.B. durch eine berufsbegleitende Weiterbildung einen höheren Abschluss erlangt hat, dann wird dieser Statuswechsel wahrscheinlich erst von einem neuen Beschäftigungsbetrieb erfasst. Es ist in der Regel davon auszugehen, dass bei längeren Beschäftigungszeiten innerhalb eines Betriebes die einmal erhobenen personenbezogenen Daten fortgeschrieben werden.</p> <p>Konsistenzchecks der Bildungsvariablen (Schulabschluss, Kap. 3.6.5 und Ausbildung, Kap. 3.6.6) von Fitzenberger et al. (2005b, S. 36 ff.) ergeben eine nicht geringe Anzahl von Inkonsistenzen, sowohl zwischen den Quellen als auch im Zeitablauf. Die Angaben der MTG und BewA-Sätze scheinen zuverlässiger zu sein als die der BeH.</p> <p>Fitzenberger et al. (2005a) machen konkrete Korrekturvorschläge für die Bildungsvariable BILD der IABS, die der IEBS-Variablen der BeH-Spells entspricht. Bei der IEBS empfiehlt es sich zusätzlich die Informationen der MTG- und BewA-Spells zu verwenden.</p>

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
BeH	-7	Fehlender Wert	167.535	1,33
		Volks-/ Hauptschule, Mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung:		
	1	ohne Berufsausbildung	2.407.183	19,11
	2	mit Berufsausbildung	6.773.271	53,78
		Abitur (Hochschulreife allgemein und fachgebunden):		
	3	ohne Berufsausbildung	232.989	1,85
	4	mit Berufsausbildung	363.495	2,89
	5	Abschluss einer Fachhochschule	317.185	2,52
	6	Hochschul-/ Universitätsabschluss	510.491	4,05
	7	Ausbildung unbekannt, Angabe nicht möglich (Kategorie im Meldeverfahren)	1.822.713	14,47
	Gesamt	12.594.862	100,00	
MTG und BewA	-7	Fehlender Wert	57.978	2,81
	101	betriebliche Ausbildung	1.096.437	53,06
	102	außerbetriebliche Ausbildung	50.605	2,45
	103	Berufsfachschule	33.282	1,61
	104	Fachschule	69.918	3,38
	105	Hochschule / Universität	78.056	3,78
	106	keine Ausbildung	643.306	31,13
	107	Fachhochschule	36.916	1,79
	Gesamt	2.066.498	100,00	

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.7 Angaben zu Beschäftigungsverhältnis und Arbeitsuche

3.7.1 Stellung im Beruf und Arbeitszeit

Variablenname	stib
Gefüllt für	BeH
Herkunft	BeH
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Das Merkmal Stellung im Beruf und Arbeitszeit stammt aus den im Rahmen des Meldeverfahrens vom Arbeitgeber übermittelten „Angaben zur Tätigkeit“.</p> <p>Neben den Auszubildenden, Praktikanten und Volontären zählen auch Anlernlinge, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens und Teilnehmer an geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung zu der Kategorie Beschäftigte in beruflicher Ausbildung (Wert 0).</p> <p>Die Differenzierung nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach dem Verhältnis zwischen vertraglich vereinbarter und betriebsüblicher Arbeitszeit. Die Teilzeitbeschäftigten (Werte 8 und 9) sind in zwei Gruppen unterteilt, wobei die Grenze entlang der Hälfte der üblichen Arbeitsstunden eines Vollzeitbeschäftigten verläuft. Sowohl für diese, als auch für Meister und Poliere kann die Zuordnung des Status als Arbeiter oder Angestellter nur über die jeweiligen Rententräger erfolgen.</p>
Besonderheiten	Infolge der Erfassung im Meldeverfahren liegt also nur für Vollzeitbeschäftigte die Stellung im Beruf vor. Für Teilzeitbeschäftigte wiederum ist lediglich der Teilzeitstatus bekannt, aber nicht die Stellung im Beruf.

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent	
BEH	-9	Keine Zuordnung möglich	143.145	1,14	
	-7	Keine Angabe	26.547	0,21	
	Vollzeitbeschäftigte				
	0	Auszubildender (Lehrling, Auszubildender; Praktikant, Volontär)		815.239	6,47
	1	Arbeiter, der nicht als Facharbeiter tätig ist		2.254.292	17,90
	2	Arbeiter, der als Facharbeiter tätig ist		2.357.397	18,72
	3	Meister, Polier (gleichgültig, ob Arbeiter oder Angestellter)		157.413	1,25
	4	Angestellter (aber nicht Meister im Angestelltenverhältnis)		4.218.308	33,49
	7	Heimarbeiter/ Hausgewerbetreibender		11.534	0,09
	Teilzeitbeschäftigte				
	8	Wochenarbeitszeit weniger als		1.244.057	9,88
		• 1.1.1970 – 31.12.1978	20 Stunden		
		• 1.1.1979 – 31.12.1987	15 Stunden		
		• ab 1.1.1988	18 Stunden		
9	Wochenarbeitszeit mit		1.366.930	10,85	
	• 1.1.1970 – 31.12.1978	20 Stunden			
	• 1.1.1979 – 31.12.1987	15 Stunden			
	• ab 1.1.1988	18 Stunden			
	und mehr, aber nicht vollbeschäftigt				
Gesamt			12.594.862	100,00	

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.7.2 Beruf

Variablenname	beruf
Gefüllt für	BeH, MTG, BewA
Herkunft	BeH, BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Die Ausprägungen der Berufe entsprechen der Berufsklassifikation der Bundesanstalt für Arbeit: „Klassifizierung der Berufe. Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen“. Sie enthält ca. 25.000 Berufsbezeichnungen, die Aggregationsebene Berufsordnung besteht aus einer 3-stelligen Kennziffer und umfasst rund 330 Ausprägungen.</p> <p>Bei BeH-Spells stammt die Berufsbezeichnung der aktuell vom Beschäftigten ausgeübten Tätigkeit aus den vom Arbeitgeber übermittelten „Angaben zur Tätigkeit“. Der Arbeitgeber verschlüsselt die Tätigkeit des Beschäftigten hierbei auf Basis des 3-Stellers Berufsordnung. Treffen mehrere Berufsbezeichnungen mit verschiedenen Schlüsselzahlen für einen Beschäftigten zu, ist der Arbeitgeber gehalten, diejenige Berufsbezeichnung zu wählen, welche die überwiegend ausgeübte Tätigkeit kennzeichnet.</p> <p>Wie bei allen Merkmalen der BeH gilt, dass bestimmte Gruppen von Erwerbstätigen nicht sozialversicherungspflichtig sind. Folglich ist die Verteilung der Berufe nicht repräsentativ für die Gesamtheit der Erwerbstätigen.</p> <p>MTG- und BewA-Spells enthalten den Beruf der letzten Erwerbstätigkeit aus dem BewA. MTG-Spells enthalten diese Information aus dem BewA bezogen auf den Tag vor Beginn der Maßnahme, in den BewA-Spells bezieht sich die Information auf den Stand zu Beginn des Arbeitsuche-Spells.</p>
Besonderheiten	Der hohe Anteil fehlender Werte bei den BewA-Spells erklärt sich z.T. dadurch, dass viele Arbeitsuchende vormals nie oder längere Zeit nicht erwerbstätig waren (siehe Variable Erwerbsstatus vor Arbeitsuche, Kap. 3.5.1).

beruf	Berufsbereiche	BeH	MTG	BewA	Gesamt
-9	Keine Zuordnung möglich	2.234	100	517	2.851
-7	Keine Angabe	26.547	52.813	455.388	534.748
1 - 62	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	231.663	11.880	79.011	322.554
71 - 91	Bergleute, Mineralgewinner	26.263	167	1.525	27.955
101 - 549	Fertigungsberufe	3.845.038	66.903	540.463	4.452.404
601 - 635	Technische Berufe	721.038	8.096	47.001	776.135
681 - 937	Dienstleistungsberufe	7.469.608	96.479	689.669	8.255.756
971 - 991	Sonstige Arbeitskräfte	130.226	1.794	14.692	146.712
555, 666, 995, 996, 997, 999	Behinderte, Rehabilitanden, Vorruhestand u. ä., Altersteilzeit, Ausgleichsgeldbezieher, ohne Angabe	142.245	0	0	142.245
	Gesamt	12.594.862	238.232	1.828.266	14.661.360

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Die Bezeichnung und Kodierung des 3-Stellers Berufsordnung findet sich in Anhang 0.

3.7.3 Rentenversicherungsträger

Variablenname	vstyp
Gefüllt für	BeH
Herkunft	BeH
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Es handelt sich um den aktuellen Rentenversicherungsträger im Zeitraum des Spells.
Besonderheiten	Mitglieder der Knappschaft wurden nicht explizit ausgeschlossen, sondern sind zufällig nicht in der Stichprobe enthalten.

vstyp	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
-9	Keine Zuordnung möglich	3.832	0,03
1	Rentenversicherung für Arbeiter	6.285.327	49,90
2	Rentenversicherung für Angestellte	6.305.703	50,07
Gesamt		12.594.862	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.7.4 Beitragsgruppe

Variablenname	beitgr
Gefüllt für	BeH (verwendbar ab 1999)
Herkunft	BeH
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Das Merkmal Beitragsgruppe setzt sich zusammen aus 4 Stellen mit dem folgenden Inhalt:</p> <p>Stelle 1: Krankenversicherung (KV) Stelle 2: Rentenversicherung (RV) Stelle 3: Arbeitslosenversicherung (AV) Stelle 4: Pflegeversicherung (PV)</p> <p>Beispiel: der Wert 1290 bedeutet:</p> <p>Stelle 1 = 1: allgemeiner Beitrag zur KV, Stelle 2 = 2: voller Beitrag zur Angestellten-RV, Stelle 3 = 9: unbekannter Beitrag zur AV, Stelle 4 = 0: kein Beitrag zur PV.</p> <p>Der Beitragsgruppenschlüssel war in den Beschäftigtenmeldungen bis zum 31.12.1998 dreistellig, wurde aber auf das neue Meldeverfahren umgeschlüsselt. Da im alten Datensatzformat die letzte Stelle (PV) nicht besetzt ist, wird diese mit der Ziffer 9 (Schlüssel fehlt) besetzt. Erst ab 1.1.1999 wird der Beitragsgruppenschlüssel mit Einführung des neuen Meldeverfahrens DEÜV vierstellig weitergegeben.</p> <p>Geringfügig Beschäftigte zahlen keine Beiträge zur Arbeitslosen- und Pflegeversicherung.</p>
Besonderheiten	Das Merkmal sollte nur bei Spells mit einem Beginndatum ab dem 1.1.1999 verwendet werden. Die Variable ist zwar teilweise auch für ältere Sätze gefüllt, deren Qualität ist jedoch unklar.

Beitragsgruppen	Wert	Bedeutung	Häufigkeit	Prozent
Krankenversicherung	0	kein Beitrag	427.876	8,15
	1	allgemeiner Beitrag	3.697.417	70,40
	2	erhöhter Beitrag	47.084	0,90
	3	ermäßigter Beitrag	20.298	0,39
	4	Beitrag zur landwirtschaftlichen KV	2.864	0,05
	5	Arbeitgeberbeitrag zur landwirtschaftlichen KV	13	0,00
	6	Pauschalbeitrag für geringfügig Beschäftigte	829.671	15,80
	9	Beitrag zur freiwilligen KV	226.926	4,32
Rentenversicherung	0	kein Beitrag	48.461	0,92
	1	voller Beitrag zur Arbeiter-RV	2.047.628	38,99
	2	voller Beitrag zur Angestellten-RV	2.253.080	42,90
	3	halber Beitrag zur Arbeiter-RV	10.376	0,20
	4	halber Beitrag zur Angestellten-RV	6.646	0,13
	5	Pauschalbeitrag Arbeiter-RV für geringfügig Beschäftigte	574.816	10,94
	6	Pauschalbeitrag Angestellten-RV für geringfügig Beschäftigte	311.142	5,92
Arbeitslosenversicherung	0	kein Beitrag	1.138.241	21,67
	1	voller Beitrag	4.099.463	78,05
	2	halber Beitrag	14.413	0,27
	9	unbekannter Beitrag	32	0,00
Pflegeversicherung	0	kein Beitrag	1.155.399	22,00
	1	voller Beitrag	4.090.277	77,88
	2	halber Beitrag	1.738	0,03
	9	unbekannter Beitrag	4.735	0,09
Gesamt			5.252.149	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Es wurden nur Spells gezählt, die nach dem 1.1.1999 beginnen. Ältere Sätze enthalten z.T. ebenfalls Werte, deren Qualität ist jedoch unklar.

3.7.5 Tagesentgelt / täglicher Leistungssatz

Variablenname	tentgelt
Gefüllt für	BeH, LeH
Herkunft	BeH, LeH
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>In BeH-Spells weist das Merkmal jeweils das Brutto-Tagesentgelt des Beschäftigten aus. Es wurde berechnet aus dem vom Arbeitgeber gemeldeten Zeitraumentgelt und der Dauer des Zeitraums der ungesplitteten Originalmeldung in Kalendertagen.</p> <p>Im Fall eines Fehlers beim Entgelt wird das Tagesentgelt gelöscht. Der Spell bleibt aber erhalten.</p> <p>In den Jahren 1975-1998 meldeten Arbeitgeber grundsätzlich nur das sozialversicherungspflichtige Arbeitsentgelt, also Entgelt oberhalb der Geringfügigkeitsgrenze und bis zur Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung. Mit der Einbeziehung der geringfügig Beschäftigten in das Meldeverfahren ab 1.4.1999 werden auch Entgelte unterhalb der Geringfügigkeitsgrenze ausgewiesen; die Beitragsbemessungsgrenze als obere Kappungsgrenze gilt jedoch weiterhin. Ausnahmsweise können Entgeltangaben die Beitragsbemessungsgrenze allerdings doch übersteigen. Dies dürfte in der Regel auf Jahressonderzahlungen zurückzuführen sein, die der Arbeitgeber bei den Jahres-, Unterbrechungs- oder Abmeldungen zum normalen Entgelt hinzurechnen kann; dabei ist es dann unerheblich, ob durch diese Addition die für den Meldezeitraum maßgebliche Beitragsbemessungsgrenze in der Rentenversicherung überschritten wird. Es könnte sich allerdings auch um fehlerhafte Angaben bei Beschäftigungszeit oder Entgelthöhe handeln, was wegen der Versicherungsrelevanz dieser Informationen jedoch eher selten der Fall sein dürfte. Die Geringfügigkeits- und Beitragsbemessungsgrenzen unterscheiden sich von Jahr zu Jahr, nach Rentenversicherungsträger sowie zwischen alten und neuen Bundesländern, maßgeblich ist dabei jeweils der Standort des Betriebs. Eine Übersicht über diese Grenzen ist am FDZ erhältlich.</p> <p>Bei LeH-Spells handelt es sich um den täglichen Leistungssatz an Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe oder Unterhaltsgeld. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der tägliche Leistungssatz bei Spells mit einem Original-Beginndatum vor dem 1.1.1998 für Werktage gilt und dass er bei Spells mit einem Original-Beginndatum ab dem 1.1.1998 für Kalendertage gilt.</p> <p>Tagesentgelte und Leistungssätze sind in € ausgewiesen.</p>

tentgelt in €	BeH	LeH	Gesamt
-7	43	0	43
0	325.446	7	325.453
0 bis < 10	914.816	191.693	1.106.509
10 bis < 20	1.106.162	988.307	2.094.469
20 bis < 30	914.870	886.713	1.801.583
30 bis < 40	1.097.934	239.897	1.337.831
40 bis < 50	1.241.782	59.461	1.301.243
50 bis < 60	1.331.163	17.732	1.348.895
60 bis < 70	1.316.936	4.797	1.321.733
70 bis < 80	1.163.084	20	1.163.104
80 bis < 90	882.939	0	882.939
90 bis < 100	609.710	0	609.710
100 bis < 110	505.561	0	505.561
110 bis < 120	338.297	0	338.297
120 bis < 130	272.833	0	272.833
130 bis < 140	227.476	0	227.476
140 bis < 150	267.592	0	267.592
150 bis 49084,02	78.218	0	78.218
Gesamt	12.594.862	2.388.627	14.983.489

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.7.6 Gleitzone

Variablenname	gleitz
Gefüllt für	BeH, seit 1.4.2003
Herkunft	BeH
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Das Merkmal zeigt an, ob es sich bei der Beschäftigungsmeldung um eine Beschäftigung im Niedriglohnbereich innerhalb der so genannten Gleitzone mit einem Bruttoarbeitsentgelt von 400 bis 800 € handelt, für die der Arbeitnehmer nur einen reduzierten Beitrag zum Gesamtsozialversicherungsbeitrag leisten muss. Die entsprechende gesetzliche Regelung besteht seit 1.4.2003

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
BeH	-9	keine Zuordnung möglich	10.184	0,08
	-7	trifft nicht zu, weil vor 2003	11.502.189	91,32
	0	keine Gleitzone bzw. Verzicht auf Anwendung der Gleitzonenregelung in der gesetzlichen Rentenversicherung	1.063.138	8,44
	1	Gleitzone; tatsächliches Arbeitsentgelt in allen Entgeltabrechnungszeiträumen von 400,01 € bis 800,00 €	4.934	0,04
	2	Gleitzone; Meldung erfasst sowohl Entgeltabrechnungszeiträume mit Arbeitsentgelten von 400,01 € bis 800,00 € als auch solche mit Arbeitsentgelten unter 400,01 € und über 800,00 €	14.417	0,11
	Gesamt		12.594.862	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.7.7 Wirtschaftszweig 93

Variablenname	w93																														
Gefüllt für	BeH, seit 1999																														
Herkunft	BeH																														
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant																														
Detailbeschreibung	<p>Dieses Merkmal weist den Wirtschaftszweig gemäß der Klassifikation WZ93 als 3-Steller aus, also die Wirtschaftsgruppe.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th colspan="5">Gliederungsebenen der WZ93</th> </tr> <tr> <th>1</th> <th>2</th> <th>3</th> <th>4</th> <th>5</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="2">Wirtschaftsabteilung</td> <td colspan="3"></td> </tr> <tr> <td colspan="3">Wirtschaftsgruppe</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td colspan="4">Wirtschaftsklasse</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="5">Wirtschaftsunterklasse</td> </tr> </tbody> </table> <p>WZ93 steht für die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit, Ausgabe 1993“. Der Wirtschaftszweig nach der 93er Klassifikation ist erst seit 1999 (seit Einführung des neuen Meldeverfahrens) enthalten. Die WZ93 baut auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft NACE Rev.1¹² auf, die vier Gliederungsebenen vorsieht und bezüglich der ersten beiden wiederum auf dem internationalen Standard ISIC Rev.3¹³ basiert. Um eine Vergleichbarkeit der statistischen Daten zwischen den Mitgliedsstaaten zu gewährleisten, sollte diese grundsätzliche Gliederung vollständig übernommen werden. Da bei der Erarbeitung der NACE Rev.1 nationale Besonderheiten nicht ausreichend berücksichtigt werden konnten, wurde den einzelnen Ländern das Recht eingeräumt, eine weitere Untergliederung nach nationalen Gesichtspunkten vorzunehmen.</p> <p>Die Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ93, dient dazu, die wirtschaftlichen Tätigkeiten von statistischen bzw. örtlichen Einheiten "Betrieben" zu erfassen¹⁴. Unter einer örtlichen Einheit ist ein an einem räumlich festgelegten Ort¹⁵ gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens¹⁶ zu verstehen, wobei an oder ausgehend von diesem Ort Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt werden.</p> <p>Jedem Betrieb darf nur eine Kennziffer zugeordnet werden; dabei kann die Klassifikation in ihrer vollständigen Tiefengliederung oder gegebenenfalls in gekürzter Form angewendet werden. Ist ein Betrieb in unterschiedlichen wirtschaftlichen Bereichen tätig, muss die wirtschaftliche Haupttätigkeit, also der wirtschaftliche Schwerpunkt, ermittelt werden. Dies geschieht entweder in Orientierung an der Bruttowertschöpfung zu Faktorkosten oder unter Zuhilfenahme einer geeigneten Ersatzgröße, wie etwa der Beschäftigtenzahl. Bei der praktischen Arbeit muss sich die BA bei der Zuordnung mit der Selbsteinschätzung der Betriebe begnügen. Doch sollte durch zusätzliches Erfragen von Angaben zu den Tätigkeitsschwerpunkten darüber hinaus versucht werden, der vorgegebenen Top-Down-Methode so nahe wie möglich zu kommen.</p>	Gliederungsebenen der WZ93					1	2	3	4	5	Wirtschaftsabteilung					Wirtschaftsgruppe					Wirtschaftsklasse					Wirtschaftsunterklasse				
Gliederungsebenen der WZ93																															
1	2	3	4	5																											
Wirtschaftsabteilung																															
Wirtschaftsgruppe																															
Wirtschaftsklasse																															
Wirtschaftsunterklasse																															

¹² NACE Rev.1: „Nomenclature générale des activités économiques dans les communautés européennes“, erste überarbeitete Fassung (1990); die erste Version stammt aus dem Jahr 1970.

¹³ ISIC Rev.3: „International Standard Industrial Classification of All Economic Activities“, dritte überarbeitete Fassung (1990).

¹⁴ Die in der BA verwendete statistische bzw. örtliche Einheit ist grundsätzlich der in dem „Betriebsdatenverfahren – co-Ber-coStat“ definierte DEVO/DÜVO-Betrieb sowie der von diesem abgeleitete Fachbetrieb.

¹⁵ Der Begriff des räumlich festgelegten Orts ist eng begrenzt: zwei Produktionseinheiten desselben Unternehmens, die sich an verschiedenen Orten befinden, sind – selbst wenn beide Orte in derselben Gemeinde liegen – als zwei örtliche Einheiten zu betrachten.

¹⁶ Werkstätte, Werk, Verkaufsladen, Büro, Grube, Lagerhaus, etc.

Besonderheiten	Der Wirtschaftszweig wird über die Betriebsnummer zugespielt und fehlt, wenn diese ungültig ist.
----------------	--

Quelle	Wertebereich	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
BeH	-7	Fehlende Angaben (betrifft vor allem Sätze vor 1999)	7.367.984	58,50
	11 - 20	Land- und Forstwirtschaft	72.372	0,57
	50	Fischerei und Fischzucht	569	0,00
	101 - 145	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	19.052	0,15
	151 - 372	Verarbeitendes Gewerbe	1.146.335	9,10
	401 - 410	Energie- und Wasserversorgung	39.530	0,31
	451 - 455	Baugewerbe	371.445	2,95
	501 - 527	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	848.959	6,74
	551 - 555	Gastgewerbe	237.486	1,89
	601 - 642	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	308.919	2,45
	651 - 672	Kredit- und Versicherungsgewerbe	158.393	1,26
	701 - 748	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unterehmen	740.670	5,88
	751 - 753	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	256.737	2,04
	801 - 804	Erziehung und Unterricht	193.295	1,53
	851 - 853	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	526.027	4,18
	900 - 930	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	292.552	2,32
	950	Private Haushalte	10.694	0,08
	990	Exterritoriale Organisation und Körperschaften	3.843	0,03
		Gesamt	12.594.862	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Das Merkmal liegt als 3-Steller vor, für die obige Auszählung wurden Wertebereiche in Wirtschaftsabteilungen zusammengefasst. Ausprägungen und Auszählung des 3-Stellers finden sich in Anhang 6.6.

3.7.8 Beginnndatum der Arbeitslosigkeit

Siehe folgender Abschnitt.

3.7.9 Dauer der Arbeitslosigkeit

Variablenname	begalo, daualo
Gefüllt für	MTG, BewA
Herkunft	generiert aus MTG- und BewA-Merkmalen
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer und innerhalb der Satznummer variabel
Detailbeschreibung	<p>Die Merkmale Beginndatum der Arbeitslosigkeit (begalo) und Dauer der Arbeitslosigkeit (daualo) werden zu Beginn eines jeden MTG- und BewA-Spells berechnet, auch der gesplitteten Episoden. Das Beginndatum bezieht sich auf den Beginn einer ununterbrochenen Folge von Arbeitslosigkeitsperioden. Bei der Dauer handelt es sich um die Anzahl der Tage seit diesem Beginndatum.</p> <p>Der Berechnungsalgorithmus ist IEB-spezifisch, er ist eine von mehreren Alternativen und stimmt nicht mit dem Vorgehen der BA-Statistik überein.¹⁷ Folgende Lücken werden hier nicht als Unterbrechung der Arbeitslosigkeit betrachtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • jede Lücke kleiner oder gleich 7 Tage, • Lücken kleiner oder gleich 42 Tage, wenn im vorhergehenden Arbeitslosigkeits-Spell „Abgang in Krankheit“ (sna = 6004, siehe Kap. 3.5.5) eingetragen ist und im aktuellen Arbeitslosigkeits-Satz „Wiedereintritt nach Krankheit“ (krankvor = 1, siehe Kap. 3.5.2) eingetragen ist oder der Erwerbsstatus vor Arbeitsuche (estatvor, siehe Kap. 3.5.1) den Wert für Arbeitsunfähigkeit (= 65) oder einen fehlenden Wert (= -7) aufweist. <p>Bei der Berechnung der Dauer werden diese Lücken nicht addiert. Berechnet man die Dauer alternativ aus den Merkmalen Beginndatum der Arbeitslosigkeit und Beginndatum der Episode, erhält man entsprechend größere Werte im Ausmaß der Lücken.</p> <p>Beide Merkmale werden zum Beginndatum der Episode der gesplitteten Sätze berechnet. Bei gesplitteten Maßnahmesätzen, bei denen die Teilnehmer nicht parallel auch arbeitslos gemeldet sind, kann beim ersten Satz ein Wert eingetragen sein, bei einem Folgesatz jedoch nicht, da ja in zwischen eine Unterbrechung der Arbeitslosigkeitsperiode aufgetreten ist.</p> <p>Die Dauern sind berechnet bis zum Beginndatum der gesplitteten Episode. Für MTG-Spells ist das nicht zwingend der Maßnahmebeginn.</p>
Besonderheiten	<p>Bei den Merkmalen Beginndatum der Arbeitslosigkeit und Dauer der Arbeitslosigkeit können in Spells mit Erwerbsstatus 32 und 33 (erwstat = 32: krank, erwstat = 33: arbeitsuchend, siehe Kap. 3.5.3) Fehler enthalten sein, und zwar dann, wenn mehrere gesplittete Krankheits- oder Arbeitsuchendenspells aufeinander folgen und die Dauer von 7 Tagen dabei überschritten wird. Im ersten Spell sind die Merkmale noch korrekt berechnet. In den folgenden Spells können sie fehlerhaft berechnet sein, d.h. es ist die Dauer 0 angegeben, obwohl eigentlich eine Dauer berechnet werden müsste. In einem darauf folgenden Arbeitslosigkeits-Satz (erwstat = 31: arbeitslos) sind die Merkmale dann wieder korrekt berechnet.</p> <p>Der Fehler kommt dadurch zustande, dass in gesplitteten Krankheits- und Arbeitsuchendenspells die Merkmale Fortsetzung der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsunfähigkeit und Erwerbsstatus vor Arbeitsuche nicht gefüllt sind wie in Arbeitslosenspells. Bei Lücken zwischen 7 und 42 Tagen dürften diese also auch nicht abgefragt werden. Bisher ist dieses Problem aber noch nicht berücksichtigt. Arbeitslosigkeits-Sätze (erwstat = 31) sind von dem Problem generell nicht betroffen.</p>

¹⁷ Fitzenberger und Wilke (2004) und Lee und Wilke (2005) diskutieren Alternativen zur Berechnung der Arbeitslosigkeitsdauern in der IABS.

begalo	MTG	BewA	Gesamt
1975	0	16	16
1976	0	1	1
1978	0	2	2
1979	0	18	18
1980	0	11	11
1981	3	178	181
1982	2	250	252
1983	1	195	196
1984	2	280	282
1985	2	247	249
1986	2	457	459
1987	8	597	605
1988	3	747	750
1989	7	974	981
1990	28	2.670	2.698
1991	65	5.109	5.174

begalo	MTG	BewA	Gesamt
1992	147	9.056	9.203
1993	228	13.137	13.365
1994	343	18.722	19.065
1995	740	40.358	41.098
1996	1.546	100.185	101.731
1997	3.265	163.470	166.735
1998	7.384	191.387	198.771
1999	27.127	283.598	310.725
2000	55.385	338.708	394.093
2001	59.236	356.862	416.098
2002	59.753	377.750	437.503
2003	49.620	337.444	387.064
2004	30.282	254.118	284.400
.	138.433	722.964	861.397
Gesamt	433.612	3.219.511	3.653.123

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf gesplittete Spells. Bei den frühen Beginndaten und langen Dauern handelt es sich vermutlich um Eingabefehler.

daualo	MTG	BewA	Gesamt
0 Tage	159.227	1.650.564	1.809.791
bis 1 Jahr	213.369	1.142.960	1.356.329
bis 2 Jahre	39.462	236.249	275.711
bis 3 Jahre	11.825	95.045	106.870
bis 4 Jahre	4.916	42.256	47.172
bis 5 Jahre	2.236	22.175	24.411
bis 6 Jahre	1.195	12.236	13.431
bis 7 Jahre	616	7.254	7.870
bis 8 Jahre	335	4.247	4.582
bis 9 Jahre	210	2.453	2.663
bis 10 Jahre	105	1.478	1.583
bis 11 Jahre	54	895	949
bis 12 Jahre	28	586	614

daualo	MTG	BewA	Gesamt
bis 13 Jahre	9	365	374
bis 14 Jahre	7	214	221
bis 15 Jahre	3	147	150
bis 16 Jahre	5	117	122
bis 17 Jahre	3	88	91
bis 18 Jahre	1	72	73
bis 19 Jahre	3	41	44
bis 20 Jahre	3	31	34
bis 21 Jahre	0	21	21
bis 22 Jahre	0	10	10
bis 23 Jahre	0	3	3
bis 26 Jahre	0	1	1
Gesamt	433.612	3.219.511	3.653.123

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf gesplittete Spells. Bei den frühen Beginndaten und langen Dauern handelt es sich vermutlich um Eingabefehler.

3.7.10 Geplantes Ende der Maßnahmeteilnahme

Variablenname	endplan
Gefüllt für	MTG
Herkunft	MTG (Zugangssatz)
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Im Unterschied zur ergebnisbezogenen Datenerhebung bei BeH, LeH und BewA werden die MTG-Spells monatlich von der BA-Statistik aus den Geschäftsdaten gezogen. Dabei werden Zugänge, Bestände und Abgänge registriert. Zu jeder Maßnahmeteilnahme gibt es daher i.d.R. mehrere Spells: einen Zugangssatz, mehrere Bestandssätze und einen Abgangssatz. Der Zugangssatz enthält i.d.R. die Ersteingabe des Mitarbeiters der Arbeitsagentur. Ändert er einzelne Eingaben – wie z.B. den Beginn oder das Ende der Maßnahmeteilnahme – zu einem späteren Zeitpunkt, dann unterscheiden sich die späteren Sätze vom Zugangssatz. In die IEBS gehen die Angaben des letzten verfügbaren Satzes ein, i.d.R. des Abgangssatzes, da diesen Angaben die höchste Annäherung an den tatsächlichen Verlauf unterstellt wird. Korrekturen während des Maßnahmeverlaufs sind dann einbezogen.</p> <p>Das Merkmal „Geplantes Ende der Maßnahmeteilnahme“ ist jedoch dem Zugangssatz entnommen. Es entspricht dem Austrittsdatum aus der Maßnahme, wie es von der Fachkraft der Arbeitsagentur bei der Ersteingabe angegeben wurde. Es wird hier unterstellt, dass dies das zum Ersteingabezeitpunkt geplante Ende der Maßnahmeteilnahme kennzeichnet. Hat sich das Endedatum bis zur Erhebung des letzten Statistik-Satzes nichts geändert, entspricht es dem Endedatum Originalspell. Änderungen können sich z.B. ergeben durch Vorziehen, Verschieben oder vorzeitigem Abbruch der Maßnahmeteilnahme.</p>

endplan	Häufigkeit	Prozent
.	93	0,04
1995	2	0,00
1996	9	0,00
1997	26	0,01
1998	292	0,12
1999	712	0,30
2000	27.454	11,52
2001	46.572	19,55
2002	52.329	21,97
2003	48.762	20,47
2004	49.081	20,60
2005	12.350	5,18
2006	376	0,16
2007	152	0,06
2008	21	0,01
2010	1	0,00
Gesamt	238.232	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

3.8 Ortsangaben

3.8.1 Arbeitsort Bundesland (Kreis, Gemeinde)

Variablenname	ao_bula (ao_kreis, ao_gemei)
Gefüllt für	BeH
Herkunft	BeH
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Das Merkmal enthält den Standort des Betriebes, in dem die Person beschäftigt ist. Die Kodierung basiert auf einem 8-stelligen Gemeindegeschlüssel des Statistischen Bundesamtes. Dieser enthält in den Stellen 1-2 das Bundesland, in den Stellen 1-3 den Regierungsbezirk, in den Stellen 1-5 den Kreis und in den Stellen 1-8 die Gemeinde. Bei Ländern ohne Regierungsbezirk steht an der dritten Stelle eine Null. Bis 1999 wurde der Betriebsort auf Gemeindeebene verschlüsselt. Seitdem ist die kleinste Einheit die eindeutige Kombination aus Gemeinde, Geschäftsstelle und Postleitzahl.</p> <p>Da sich die Grenzen der Kreise im Zeitverlauf regelmäßig ändern, treten ohne Gebietsstandsaktualisierungen Fälle auf, bei denen die Gemeindegeschlüsselnummer wechselt, ohne dass der Betrieb seinen Standort verlagert hat. Um konsistente regionale Zuordnungen über den gesamten Beobachtungszeitraum sicherzustellen, wurden die Angaben der BeH-Spells auf den Gebietsstand vom 31.12.2004 umgeschlüsselt, d.h. in allen Kalenderjahren richtet sich die Zuordnung eines Betriebsortes zu einer Gemeinde nach den Grenzen zum 31.12.2004.</p>
Besonderheiten	<p>Der Arbeitsort auf Kreisebene (ao_kreis) oder Gemeindeebene (ao_gemei) wird wegen seiner besonderen datenschutzrechtlichen Sensibilität nur auf Antrag und nur in begründeten Fällen bereitgestellt (→ sensible Merkmale, siehe Kap. 4.7). Andernfalls ist lediglich das Bundesland (ao_bula) in den Daten enthalten.</p> <p>Im Jahr 1991 häufen sich fehlenden Werte. Dies ist darauf zurückzuführen, dass in der BeH für 1991 in den neuen Bundesländern fehlerhafte Gemeindegeschlüssel enthalten sind, die auf einen fehlenden Wert umkodiert wurden.</p> <p>Der Arbeitsort wird über die Betriebsnummer zugespielt und fehlt, wenn diese ungültig ist.</p>

Quelle	Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
BeH	-7	Fehlender Wert	133.690	1,06
	1	Schleswig-Holstein	377.967	3,00
	2	Hamburg	350.522	2,78
	3	Niedersachsen	1.103.075	8,76
	4	Bremen	134.273	1,07
	5	Nordrhein-Westfalen	2.684.992	21,32
	6	Hessen	973.072	7,73
	7	Rheinland-Pfalz	550.552	4,37
	8	Baden-Württemberg	1.710.229	13,58
	9	Bayern	1.966.593	15,61
	10	Saarland	160.639	1,28
	11	Berlin	557.363	4,43
	12	Brandenburg	338.409	2,69
	13	Mecklenburg-Vorpommern	240.483	1,91
	14	Sachsen	626.971	4,98
	15	Sachsen-Anhalt	354.261	2,81
16	Thüringen	331.771	2,63	
Gesamt			12.594.862	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Auszählungen auf Kreisebene finden sich in Anhang 6.7.

3.8.2 Wohnort Bundesland (Kreis, Gemeinde)

Variablenname	wo_bula (wo_kreis, wo_gemei)
Gefüllt für	BeH (ab 1999), MTG, BewA
Herkunft	BeH, MTG, BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personnummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Das Merkmal enthält den Wohnort der Person. Die Kodierung basiert auf einem 8-stelligen Gemeindegeschlüssel des Statistischen Bundesamtes. Dieser enthält in den Stellen 1-2 das Bundesland, in den Stellen 1-3 den Regierungsbezirk, in den Stellen 1-5 den Kreis und in den Stellen 1-8 die Gemeinde. Bei Ländern ohne Regierungsbezirk steht an der dritten Stelle eine Null.</p> <p>Da sich die Grenzen der Kreise im Zeitverlauf regelmäßig ändern, treten ohne Gebietsstandsaktualisierungen Fälle auf, bei denen die Gemeindekennziffer wechselt, ohne dass die Person umgezogen ist. Um konsistente regionale Zuordnungen über den gesamten Beobachtungszeitraum sicherzustellen, wurden die Angaben der BeH-Spells auf den Gebietsstand vom 31.12.2004 umgeschlüsselt, d.h. in allen Kalenderjahren richtet sich die Zuordnung eines Betriebsortes zu einer Gemeinde nach den Grenzen zum 31.12.2004. Für MTG- und BewA-Spells erfolgte keine Gebietsstandsaktualisierung.</p>
Besonderheiten	Der Wohnort auf Kreisebene (wo_kreis) oder Gemeindeebene (wo_gemei) wird wegen seiner besonderen datenschutzrechtlichen Sensibilität nur auf Antrag und nur in begründeten Fällen bereitgestellt (→ sensible Merkmale, siehe Kap. 4.7). Andernfalls ist lediglich das Bundesland (wo_bula) in den Daten enthalten.

wo_bula	Bezeichnung	BeH	MTG	BewA	Gesamt
-9	Keine Zuordnung möglich oder Wohnort im Ausland	22.314	133	3.500	25.947
-7	Fehlender Wert	7.346.400	4.589	106.893	7.457.882
1	Schleswig-Holstein	170.166	8.182	54.831	233.179
2	Hamburg	112.912	6.177	30.741	149.830
3	Niedersachsen	486.683	18.896	158.867	664.446
4	Bremen	40.992	1.616	13.924	56.532
5	Nordrhein-Westfalen	1.109.471	40.596	300.037	1.450.104
6	Hessen	390.123	11.894	90.730	492.747
7	Rheinland-Pfalz	252.033	9.367	65.446	326.846
8	Baden-Württemberg	701.303	15.475	136.010	852.788
9	Bayern	822.322	18.576	203.639	1.044.537
10	Saarland	62.260	2.851	18.987	84.098
11	Berlin	206.811	13.054	89.201	309.066
12	Brandenburg	161.714	14.466	97.511	273.691
13	Mecklenburg-Vorpommern	110.968	13.688	78.126	202.782
14	Sachsen	279.187	23.387	168.641	471.215
15	Sachsen-Anhalt	160.290	19.682	113.627	293.599
16	Thüringen	158.913	15.603	97.555	272.071
	Gesamt	12.594.862	238.232	1.828.266	14.661.360

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Auszählungen auf Kreisebene finden sich in Anhang 6.7. Fehlende Werte (-7) beziehen sich in der BeH vorwiegend auf die Jahre vor 1999, im BewA auf die Jahre vor 1997.

3.8.3 Arbeitsort Regionaldirektion (Arbeitsagentur, Geschäftsstelle)

Variablenname	ao_rd (ao_aa, ao_gest)
Gefüllt für	BeH, MTG, BewA
Herkunft	BeH, MTG, BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Die Bundesagentur für Arbeit gliedert sich derzeit in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10 Regionaldirektionen (bis 31.12.2003 Landesarbeitsämter), • 178 Agenturen für Arbeit (bis 31.12. 2003 Arbeitsämter), • etwa 660 Geschäftsstellen. <p>Inhalt dieser Variable ist</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei BeH-Spells die Geschäftsstelle des Arbeitsortes, • bei MTG-Spells die Geschäftsstelle des Maßnahmeortes und • bei BewA-Spells ist die statistische Geschäftsstelle, das ist diejenige, die das Bewerberangebot führt. <p>Da sich die Grenzen der Geschäftsstellen im Zeitverlauf geändert haben, treten ohne Gebietsstandsaktualisierungen Fälle auf, bei denen die Geschäftsstellenkennung wechselt, ohne dass ein tatsächlicher Ortswechsel vorliegt. Um konsistente regionale Zuordnungen über den gesamten Beobachtungszeitraum sicherzustellen, wurden die Angaben der BeH-Spells auf den Gebietsstand vom 31.12.2004 umgeschlüsselt, d.h. in allen Kalenderjahren richtet sich die Zuordnung zu einer Geschäftsstelle nach den Grenzen zum 31.12.2004. Für MTG- und BewA-Spells erfolgte keine Gebietsstandsaktualisierung.</p> <p>Bis 1999 wurde der Betriebsort auf Gemeindeebene verschlüsselt. Seitdem ist die kleinste Einheit die eindeutige Kombination aus Gemeinde, Geschäftsstelle und Postleitzahl.</p>
Besonderheiten	<p>Die Ortsangaben auf Agenturebene (ao_aa) oder Geschäftsstellenebene (ao_gest) werden wegen ihrer besonderen datenschutzrechtlichen Sensibilität nur auf Antrag und nur in begründeten Fällen bereitgestellt (→ sensible Merkmale, siehe Kap. 4.7). Andernfalls ist lediglich die Regionaldirektion (ao_rd) in den Daten enthalten.</p> <p>Der Arbeitsort der BeH-Spells wird über die Betriebsnummer zugespielt und fehlt, wenn diese ungültig ist.</p>

Werte	Regionaldirektion	Arbeitsagentur	BeH	MTG	BewA	Gesamt
-9	Keine Zuordnung möglich		0	1.105	0	1.105
-7	Fehlender Wert		133.690	82.056	54.502	270.248
1	Nord (neue Bundesländer)	31-34	240.483	8.330	79.404	328.217
2	Nord (alte Bundesländer)	111-139	728.489	7.791	89.124	825.404
3	Berlin-Brandenburg	35-39, 901-965	895.772	19.412	190.452	1.105.636
4	Sachsen-Anhalt/Thüringen	42-70, 93-99	686.032	23.735	214.965	924.732
5	Sachsen	71-79, 92	626.971	17.403	171.600	815.974
6	Niedersachsen-Bremen	211-281	1.237.348	12.347	178.528	1.428.223
7	Nordrhein-Westfalen	311-391	2.684.992	27.350	311.239	3.023.581
8	Hessen (inkl. Zentralstelle für Arbeitsvermittlung ZAV)	411-459 (81)	973.072	8.664	94.600	1.076.336
9	Rheinland-Pfalz-Saarland	511-563	711.191	7.639	88.066	806.896
10	Baden-Württemberg	611-687	1.710.229	9.899	144.863	1.864.991
11	Bayern	711-863	1.966.593	12.501	210.923	2.190.017
	Gesamt		12.594.862	238.232	1.828.266	14.661.360

Anmerkung: Die Regionaldirektion Nord wurde nach Agenturen in den alten und neuen Bundesländern unterteilt, damit die Unterscheidung alte/neue Bundesländer vorgenommen werden kann. Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Die Ausprägungen und Häufigkeiten der Variablen Arbeitsort Arbeitsagentur finden sich in Anhang 6.8.

3.8.4 Wohnort Regionaldirektion (Arbeitsagentur, Geschäftsstelle)

Variablenname	wo_rd (wo_aa, wo_gest)
Gefüllt für	BeH (ab 1999), LeH, MTG, BewA
Herkunft	BeH, LeH, BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	<p>Die Bundesagentur für Arbeit gliedert sich derzeit in:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 10 Regionaldirektionen (bis 31.12.2003 Landesarbeitsämter), • 178 Agenturen für Arbeit (bis 31.12. 2003 Arbeitsämter) und • etwa 660 Geschäftsstellen. <p>Inhalt dieser Variable ist</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei BeH-Spells die Geschäftsstelle des Wohnortes (ab 1999 gefüllt), • bei LeH-Spells die für den Leistungsbezug zuständige Arbeitsagentur, • bei MTG-Spells die Geschäftsstelle des Wohnortes aus dem BewA am Tag vor Beginn der Maßnahme und • bei BewA-Spells die Geschäftsstelle des Wohnortes zu Beginn der Arbeitsuche. <p>Da sich die Grenzen der Geschäftsstellen im Zeitverlauf geändert haben, treten ohne Gebietsstandsaktualisierungen Fälle auf, bei denen die Geschäftsstellenkennung wechselt, ohne dass ein tatsächlicher Ortswechsel vorliegt. Um konsistente regionale Zuordnungen über den gesamten Beobachtungszeitraum sicherzustellen, wurden die Angaben der BeH-Spells auf den Gebietsstand vom 31.12.2004 umgeschlüsselt, d.h. in allen Kalenderjahren richtet sich die Zuordnung zu einer Geschäftsstelle nach den Grenzen zum 31.12.2004. Für MTG- und BewA-Spells erfolgte keine Gebietsstandsaktualisierung.</p>
Besonderheiten	Die Ortsangaben auf Agenturebene (wo_aa) oder Geschäftsstellenebene (wo_gest) werden wegen ihrer besonderen datenschutzrechtlichen Sensibilität nur auf Antrag und nur in begründeten Fällen bereitgestellt (→ sensible Merkmale, siehe Kap. 4.7). Andernfalls ist lediglich die Regionaldirektion (wo_rd) in den Daten enthalten.

Werte	Regionaldirektion	Arbeits-agentur	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
-9	Keine Zuordnung möglich		0	0	129	3.392	3.521
-7	Fehlender Wert		7.346.400	0	4.589	106.893	7.457.882
1	Nord (neue Bundesländer)	31-34	110.968	107.709	13.688	78.126	310.491
2	Nord (alte Bundesländer)	111-139	283.078	124.036	14.359	85.572	507.045
3	Berlin-Brandenburg	35-39, 901-965	368.525	268.910	27.520	186.712	851.667
4	Sachsen-Anhalt/Thüringen	42-70, 93-99	319.203	284.771	35.285	211.182	850.441
5	Sachsen	71-79, 92	279.187	229.245	23.387	168.641	700.460
6	Niedersachsen-Bremen	211-281	527.675	235.184	20.512	172.791	956.162
7	Nordrhein-Westfalen	311-391	1.109.471	431.394	40.596	300.037	1.881.498
8	Hessen (inkl. Zentralstelle f. Arbeitsvermittlung ZAV)	411-459 (81)	390.123	126.309	11.894	90.730	619.056
9	Rheinland-Pfalz-Saarland	511-563	314.293	118.915	12.218	84.433	529.859
10	Baden-Württemberg	611-687	701.303	196.783	15.475	136.010	1.049.571
11	Bayern	711-863	822.322	265.371	18.576	203.639	1.309.908
12	Ausländische Orte	999	22.314	0	4	108	22.426
	Gesamt		12.594.862	2.388.627	238.232	1.828.266	17.049.987

Anmerkung: Die Regionaldirektion Nord wurde nach Agenturen in den alten und neuen Bundesländern unterteilt, damit die Unterscheidung alte/neue Bundesländer vorgenommen werden kann. Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Fehlende Werte (-7) beziehen sich in der BeH vorwiegend auf die Jahre vor 1999, in der BewA auf die Jahre vor 1997. Die Ausprägungen und Häufigkeiten der Variablen Wohnort Arbeitsagentur finden sich in Anhang 6.9.

3.8.5 Wohnort Regionaltyp der Arbeitsagentur

Variablenname	wo_aatyp
Gefüllt für	BeH (ab 1999), LeH, MTG, BewA
Herkunft	BeH, LeH, BewA
Zeitbezug	innerhalb der Personennummer variabel, innerhalb der Satznummer konstant
Detailbeschreibung	Das Merkmal enthält die von Blien et al. (2004) entwickelte Typisierung von Arbeitsagenturbezirken bezüglich der dort vorherrschenden Arbeitsmarktlage. Die 12 Vergleichstypen lassen sich zu 5 Strategietypen aggregieren. Die Zuordnung bezieht sich auf den Wohnort (siehe Wohnort Regionaldirektion (Arbeitsagentur, Geschäftsstelle), Kap. 3.8.4).

Wert	Bezeichnung	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
-7	Fehlender Wert	7.368.714	13.641	4.722	110.393	7.497.470
11	AA in Ost mit schlechtesten Arbeitsmarktbedingungen	108.965	111.059	12.911	82.959	315.894
12	AA in Ost mit schlechten Arbeitsmarktbedingungen	566.342	499.132	56.928	366.284	1.488.686
13	AA in Ost mit hoher Arbeitslosigkeit	157.571	118.288	14.685	89.382	379.926
21	Großstädtisch geprägte AA mit hoher Arbeitslosigkeit	378.173	219.347	21.428	149.956	768.904
22	Vorwiegend großstädtisch geprägte AA mit mäßig hoher Arbeitslosigkeit	669.945	282.517	29.371	190.612	1.172.445
31	AA mit überdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit, aber mäßiger Dynamik	306.272	157.159	14.677	113.498	591.606
32	Ländliche AA mit durchschnittlicher Arbeitslosigkeit	309.215	126.746	11.208	94.075	541.244
33	Vorwiegend ländliche Bezirke mit unterdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit und wenig Dynamik	840.737	296.365	28.638	220.985	1.386.725
40	Zentren in West mit günstiger Arbeitsmarktlage und hoher Dynamik	611.967	179.632	13.951	123.512	929.062
51	Ländliche AA mit günstiger Arbeitsmarktlage und hoher saisonbedingter Dynamik	168.989	69.349	4.398	55.203	297.939
52	Mittelstandsstrukturierte AA mit günstiger Arbeitsmarktlage	727.647	207.386	17.728	147.606	1.100.367
53	AA mit günstigster Arbeitsmarktlage und hoher Dynamik	380.325	108.006	7.587	83.801	579.719
	Gesamt	12.594.862	2.388.627	238.232	1.828.266	17.049.987

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Die hohe Zahl fehlender Werte (-7) in den BeH-Spells entstammt vorwiegend den Jahren vor 1999. AA steht für Arbeitsagentur.

Typ (Wert)	Kurzbezeichnung	Kurzbeschreibung	Arbeitsagenturen	Anzahl
I	Bezirke in Ostdeutschland mit dominierendem Arbeitsplatzdefizit			33
I a (11)	Bezirke in Ostdeutschland mit schlechtesten Arbeitsmarktbedingungen	Höchste Unterbeschäftigung Unterdurchschnittliche Bevölkerungsdichte Geringste Bewegung am Arbeitsmarkt	Neubrandenburg, Merseburg, Altenburg, Bautzen, Sangerhausen	5
I b (12)	Bezirke in Ostdeutschland mit schlechten Arbeitsmarktbedingungen (typische AÄ in Ostdeutschland)	Sehr hohe Unterbeschäftigung Geringe Bewegung am Arbeitsmarkt	Cottbus, Dessau, Halberstadt, Halle, Stendal, Wittenberge, Oschatz, Riesa, Gera, Nordhausen, Rostock, Stralsund, Eberswalde, Frankfurt/O., Neuruppin, Plauen, Erfurt, Zwickau, Chemnitz, Magdeburg, Pirna, Leipzig, Annaberg,	23
I c (13)	Bezirke in Ostdeutschland mit hoher Arbeitslosigkeit, z.T. Grenzlage zum Westen	Hohe Unterbeschäftigung Mäßige Bewegung am Arbeitsmarkt	Schwerin, Jena, Potsdam, Gotha, Suhl	5
II	Großstädtisch geprägte Bezirke vorwiegend in Westdeutschland mit hoher Arbeitslosigkeit			22
II a (21)	Großstädtisch geprägte Bezirke mit hoher Arbeitslosigkeit	Hohe Unterbeschäftigung Höchste Bevölkerungsdichte Mäßige Bewegung am Arbeitsmarkt Hoher Anteil Sozialhilfeempfänger / Problemgruppen Überdurchschnittlicher Tertiarisierungsgrad	Berlin, Bochum, Duisburg, Dortmund, Gelsenkirchen, Dresden	6
II b (22)	Vorwiegend großstädtisch geprägte Bezirke mit mäßig hoher Arbeitslosigkeit	Durchschnittliche Unterbeschäftigung (für Westmaßstäbe überdurchschnittlich) Hohe Bevölkerungsdichte Überdurchschnittliche Bewegung am Arbeitsmarkt Hoher Anteil Sozialhilfeempfänger / Problemgruppen	Hamburg, Köln, Mönchengladbach, Aachen, Krefeld, Hagen, Oberhausen, Hamm, Bremen, Saarbrücken, Recklinghausen, Hannover, Essen, Solingen, Bielefeld, Wuppertal	16
III	Mittelstädtische und ländliche Gebiete in Westdeutschland mit durchschnittlicher Arbeitslosigkeit			63
III a (31)	Mittelstädte und ländliche Gebiete mit überdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit, aber mäßiger Dynamik	Überdurchschnittliche Unterbeschäftigung (für Westmaßstäbe hoch) Mäßige Bewegung am Arbeitsmarkt Überdurchschnittlicher Anteil Sozialhilfeempfänger / Problemgruppen Geringe Bevölkerungsdichte	Flensburg, Heide, Leer, Hameln, Lübeck, Uelzen, Emden, Göttingen, Wilhelmshaven, Goslar, Bremerhaven, Kiel, Braunschweig, Kassel, Hof	15

Typ (Wert)	Kurzbezeichnung	Kurzbeschreibung	Arbeitsagenturen	Anzahl
III b (32)	Ländliche Bezirke mit durchschnittlicher Arbeitslosigkeit	Durchschnittliche Unterbeschäftigung (für Westmaßstäbe überdurchschnittlich) Wenig Bewegung am Arbeitsmarkt Geringe Bevölkerungsdichte	Lüneburg, Celle, Neumünster, Oldenburg, Helmstedt, Hildesheim, Kaiserslautern, Bad Hersfeld, Pirmasens, Paderborn, Bad Kreuznach, Bayreuth, Coburg, Detmold	14
III c (33)	Vorwiegend ländliche Bezirke mit unterdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit und wenig Dynamik	Unterdurchschnittliche Unterbeschäftigung (für Westmaßstäbe durchschnittlich) Wenig Bewegung am Arbeitsmarkt Unterdurchschnittliche Bevölkerungsdichte	Coesfeld, Hanau, Mayen, Brühl, Bad Oldesloe, Gießen, Neuwied, Wesel, Düren, Limburg, Landau, Verden, Bamberg, Elmshorn, Wetzlar, Trier, Fulda, Nienburg, Ludwigshafen, Stade, Marburg, Korbach, Neuenkirchen, Saarlouis, Ahlen, Nordhorn, Osnabrück, Bergisch-Gladbach, Schweinfurt, Herford, Soest, Siegen, Meschede, Iserlohn	34
IV	Zentren in Westdeutschland mit günstiger Arbeitsmarktlage und hoher Dynamik			10
IV (40)	Zentren mit günstiger Arbeitsmarktlage und hoher Dynamik	Unterdurchschnittliche Unterbeschäftigung Hohe Bevölkerungsdichte Höchste Bewegung am Arbeitsmarkt Hoher Tertiarisierungsgrad Wenig Saisonbeschäftigung Überdurchschnittlicher Anteil Sozialhilfeempfänger / Problemgruppen	Bonn, Wiesbaden, Offenbach, München, Stuttgart, Frankfurt/M., Münster, Nürnberg, Düsseldorf, Mannheim	10
V	Bezirke in Westdeutschland mit guter Arbeitsmarktlage und hoher Dynamik			48
V a (42)	Ländliche Bezirke mit günstiger Arbeitsmarktlage und hoher saisonbedingter Dynamik	Unterdurchschnittliche Unterbeschäftigung Geringste Bevölkerungsdichte Unterdurchschnittlicher Anteil Sozialhilfeempfänger / Problemgruppen Höchste Saisonspanne	Ansbach, Weißenburg, Pfarrkirchen, Weiden, Traunstein, Vechta, Deggendorf, Schwandorf, Passau	9
V b (41)	Mittelstandsstrukturierte Bezirke mit günstiger Arbeitsmarktlage	Geringe Unterbeschäftigung Durchschnittliche. Bevölkerungsdichte Unterdurchschnittlicher Anteil Sozialhilfeempfänger / Problemgruppen Überdurchschnittliche Quote an gemeldeten Stellen	Darmstadt, Montabaur, Rheine, Mainz, Konstanz, Koblenz, Ulm, Aschaffenburg, Augsburg, Ludwigsburg, Göppingen, Reutlingen, Waiblingen, Offenburg, Rastatt, V.-Schwenningen, Lörrach, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Freiburg, Pforzheim, Aalen, Balingen	24

Typ (Wert)	Kurzbezeichnung	Kurzbeschreibung	Arbeitsagenturen	Anzahl
V c (43)	Bezirke mit günstigster Arbeitsmarktlage und hoher Dynamik	günstigste Unterbeschäftigung Unterdurchschnittliche Bevölkerungsdichte Hohe Bewegung am Arbeitsmarkt Geringster Anteil Sozialhilfeempfänger /Problemgruppen Hohe Saisonspanne	Donauwörth, Nagold, Freising, Weilheim, Rosenheim, Landshut, Ingolstadt, Würzburg, Kempten, Memmingen, Regensburg, Ravensburg, Rottweil, Schwäbisch Hall, Tauberbischofsheim	15

Quelle: Blien et al., 2004, S. 156 ff.

4 Datenaufbereitung

4.1 Datenquellen

4.1.1 Beschäftigten-Historik des IAB (BeH)

Die BeH enthält die Entgeltmeldungen der Betriebe an die Sozialversicherungsträger nach der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV).¹⁸ Die Entgeltmeldungen bestehen aus Jahres-, Ab-, Unterbrechungs- und Änderungsmeldungen für jede sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und ab 1.4.1999 auch für geringfügige Beschäftigungen.

Für die IEBS wird aus der BeH der Zeitraum 1990 bis 2003 verwendet. Ab 1999 geht in die BeH das so genannte Jahres-Zeitraum-Material (JZM) der Statistik ein, in dem i.d.R. jeweils Nachmeldungen bis 18 Monate nach Ende des Meldezeitraums berücksichtigt sind. Ausnahmen bilden das Jahr 2000, für das eine 36-Monats-Datei verwendet wird, und das Jahr 2003 mit einer 12-Monats-Datei. 12 Monate nach Ende des Meldezeitraums sind noch nicht alle Beschäftigungsmeldungen eingegangen, für 2003 ist daher von einem Füllgrad von etwa 95% auszugehen.

4.1.2 Leistungsempfänger-Historik des IAB (LeH)

Die LeH enthält die Abmeldungen, die die Krankenkassen nach Zeiten des Leistungsbezugs von der BA erhalten. Zusätzlich sind in der IEBS Bestandsmeldungen am aktuellen Rand aus der Zahlungsnachweisdatei (ZND) der BA enthalten.

¹⁸ Die DEÜV wird umfassend und verständlich von verschiedenen Krankenkassen dokumentiert, siehe z.B. Ratgeber zur Sozialversicherung 2005, Broschüre des Deutsche BKK Arbeitgeberservice, http://www.deutschebkk.de/deutschebkk/content/main_content/pdf/Ratgeber_Sozialversicherung.PDF (Link vom 26.8.2005).

Für die IEBS wird aus der LeH der Zeitraum 1990 bis zum aktuellen Rand (31.12.2004) verwendet. Ab Juni 2004 fehlt ein Teil der Daten aus der AA Gotha, da dort neu eingehende Fälle mit dem neuen System coLibri erfasst werden und hier noch keine Schnittstelle zur Weitergabe der Daten an das IAB existiert.

4.1.3 Maßnahme-Teilnehmer-Gesamtdatenbank (MTG)

Die MTG des IAB enthält Daten zu Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktförderung in Kontenform. Aus einer komplexen Datenbank, die historisiert Informationen von allen statistisch erfassten Bewegungen enthält, werden vier Dateien erzeugt:

- Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik (wie ABM/SAM u.a., aber nicht einmalige Leistungen z.B. MOBI-Fahrtkosten),
- Freie Förderung (FF),
- Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung (FbW), Trainingsmaßnahmen (TM) und Deutschlehrgänge (DSL),
- Maßnahmen des ESF-BA-Programms (ohne Leistungsart Sozialpädagogische Betreuung).

Diese vier Dateien, in denen jede Maßnahmeteilnahme mit zusätzlichen Merkmalen aus dem Bewerberangebot BewA verknüpft ist (z.B. dem Schwerbehindertenstatus), bilden den MTG-Anteil der IEBS.

Die aus der MTG verwendeten Spells sind vollständig für den Zeitraum von 1/2000 bis 12/2004, teilweise sind auch Maßnahmeteilnahmen vor 2000 enthalten. Maßnahmeteilnahmen mit Eintrittsdatum vor 1995 wurden generell ausgeschlossen. Für Maßnahmeeintritte in 1/2005 ist von einem geringen Füllgrad auszugehen.

4.1.4 Arbeitsuchendenstatus aus dem Bewerberangebot (BewA)

Die Daten zum Arbeitsuchendenstatus werden ursprünglich aus der DWH-Schicht des Bewerberangebots (BewA) extrahiert. In dieser Datenbank werden Arbeitsuchendenstatus und Bewerberangebote unter verschiedenen Identifikatoren geführt; der Arbeitsuchendenstatus unter der Kundennummer, das Bewerberangebot unter der BewA-Eingabenummer. In der Forschungsdatenbank des IAB werden alle Bewerberangebote den entsprechenden Kundennummern zugeordnet. Auch in dieser Datenbank liegen die Daten historisiert in Kontenform vor. Es werden komprimierte Konten gebildet, in denen jeweils der Arbeitsuchendenstatus sowie weitere Informationen zum Bewerber enthalten sind.

Die Daten liegen vollständig vor für den Zeitraum von 1/2000 bis 12/2004. Sofern Arbeitsuchende vor dem Jahr 2000 unter derselben Kundennummer geführt wurden, sind auch diese Daten enthalten.

4.2 Verknüpfung der Daten

Die vier Datenquellen werden über die Sozialversicherungsnummern und BA-Kundennummern verknüpft. Dabei ergeben sich verschiedene Probleme. Eine Vielzahl der Beschäftigten kommt nie mit der BA in Kontakt und hat entsprechend keine Kundennummer. Manche Beschäftigte haben zeitweise mehr als eine Sozialversicherungsnummer. Dies wird durch den Verband deutscher Rentenversicherungsträger (VDR) korrigiert, sobald es entdeckt wird. Der VDR erstellt eine Korrekturdatei, die in die BA- und IAB-Daten eingearbeitet wird, indem eine Versicherungsnummer auf alle Spells der Person übertragen wird. Für Leistungsempfänger liegen i.A. sowohl die Sozialversicherungsnummer als auch eine, aber häufig auch mehrere Kundennummern vor. Erst seit 1999 wird die Kundennummer eindeutig vergeben, seit 2003 bundesweit koordiniert durch das Verfahren der zentralen Personendatenverwaltung (zPDV). MTG und BewA enthalten häufig nur Kundennummern.

Für die IEBS gelten folgende Verknüpfungsregeln:

Aus den Datenquellen wird eine Relation erstellt, die für jede Kundennummer genau eine Versicherungsnummer enthält. Bei der Erstellung dieser Relation werden folgende Regeln beachtet:

- Zu jeder Kundennummer wird die „aktuellste“ Versicherungsnummer geholt,
- die Versicherungsnummer wird dann verworfen, wenn sich Vorname **und** Zuname **und** Geburtsdatum in den Versichertendaten und Kundendaten unterscheiden,
- zu jeder Kundennummer wird das Geburtsdatum und Geschlecht aus den Kundeninformationen des DWH geschrieben und zu jeder Versicherungsnummer das Geburtsdatum und Geschlecht aus den Versicherteninformationen des DWH,
- anschließend wird die VDR-Datei mit Stilllegungen von Versicherungsnummern eingearbeitet,
- falls durch die Einarbeitung die Versicherungsnummer geändert wurde, müssen Geburtsdatum und Geschlecht neu berechnet werden.

Die Relation wird für die Verknüpfung der BewA- und MTG-Daten verwendet.

Bei LeH-Spells wird diese Relation für Spells mit einem Endedatum ab 1.1.1999 verwendet, bei denen in der Relation Kunden- und Versicherungsnummern vorhanden sind. Für Spells vor 1999 wird sie nur dann verwendet, wenn die dort auftretende Kombination von Kundennummer und Versicherungsnummer auch in einem Datensatz ab 1999 vorkommt und für diese Kundennummer in der Relation eine Versicherungsnummer gefunden wird. D.h. die Relation wird nicht verwendet für Datensätze ab 1999 deren Kundennummer in der Relation nicht enthalten ist. Hier bleibt die Original-Versicherungsnummer der LeH erhalten. Und sie wird nicht verwendet für Kombinationen von Kundennummern und Versicherungsnummern, die nur vor 1999 auftreten (das sind 1998 ca. 30 % und 1990 ca. 80 % der auftretenden Kombinationen). Spells der LeH vor 1999 ohne Versiche-

rungsnummer werden ausgeschlossen, da hier nicht mit Sicherheit davon ausgegangen werden kann, dass es sich um eine korrekte Kundennummer handelt. Spells der LeH ab 1999 ohne Versicherungsnummer bleiben erhalten, da hier die Verknüpfung auch über die Kundennummer erfolgen kann. Falls über die Relation in den Spells der LeH ab 1999 keine Eindeutigkeit hergestellt werden kann, d.h. wenn die Kundennummer in der Relation nicht enthalten ist und wenn es in der LeH zur Kundennummer mehrere Sozialversicherungsnummern gibt, wird die Versicherungsnummer in den Konten gelöscht.

Bei Aktualisierungen kann sich die Zuordnung nachträglich ändern.

4.3 Bereinigungen und Filter

4.3.1 BeH

Die BeH-Spells haben folgende Bereinigungs-schritte durchlaufen:

- Geringfügige Datumskorrekturen wurden durchgeführt.
 - Im JZM ab 1999 werden (von der BA-Statistik) nur die Personengruppen 101, 102, 103, 105, 106, 112, 118, 119, 120, 140, 141, 142, 143, 201, 203 und 205 geliefert sowie die beiden Gruppen 109 und 209, die geringfügig Beschäftigte kennzeichnen. Nicht geliefert werden u.a. ab 1999 kurzfristig Beschäftigte, d.h. Personengruppen 110, 202 und 210. Die BeH vor 1999 enthält alle Personengruppen, auch solche, die ab 1999 mit dem JZM nicht mehr geliefert werden. Bei der Unterscheidung sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte werden die Personengruppen 109, 110, 202, 209 und 210 als "geringfügig" eingestuft.
 - Anmeldungen werden ausgefiltert.
 - Storno- und Änderungsmeldungen werden eingearbeitet, Stornosätze werden gelöscht.
 - Informationen zur Betriebsnummer (z.B. Arbeitsort, Wirtschaftszweig) werden ergänzt.
 - Duplikate werden entfernt nach den Kriterien: Versicherungsnummer, Betriebsnummer, Beginn- und Endedatum, Abgabegrund, Entgelt und Erstelldatum.
 - Aus der BeH werden für die IEB nur Datensätze für den Zeitraum 1990 – 2002 übernommen.
 - Die BeH wird um JZM 2003 ergänzt, wobei derzeit nur eine vorläufige 12-Monatsversion zur Verfügung steht.
 - Versicherungsnummern werden zum Stand vom 31.12.2003 aktualisiert, stillgelegte werden gelöscht.
 - Geschlecht und Geburtsdatum werden aus der Versicherungsnummer übernommen.
 - Der Gebietsstand für Arbeitsort und Wohnort wird zum Stand vom 31.12.2004 aktualisiert.
-

- Datensätze mit Entgelt 0 (bzw. Missing) sowie Personengruppe 101 und Abgabegrund 50 (d.h. Jahresmeldung) werden nicht übernommen.

4.3.2 LeH

Für LeH-Spells werden folgende Bereinigungs-schritte und Filterbedingungen ausgeführt:

- Aus der LeH werden für die IEB nur Spells für den Zeitraum ab 1.1.1990 (Endedatum) bis zum aktuellen Rand 31.12.2004 übernommen. Zu beachten ist, dass bei noch laufendem Bezug das Endedatum dem Ende des Bewilligungszeitraums entspricht und nicht dem Ende des Bezugszeitraums.
- Spells mit leerem oder ungültigem Endedatum werden von der weiteren Verarbeitung ausgeschlossen, denn bei Datensätzen ohne Endedatum kann, laut Auskunft von Fachseite, nicht davon ausgegangen werden, dass überhaupt eine Zahlung geleistet wurde.
- Spells ohne gültiges Beginndatum werden von der weiteren Verarbeitung ausgeschlossen.
- Spells mit Endedatum < Beginndatum werden ausgeschlossen.
- Ist für Arbeitslosenhilfe das Endedatum 1 Tag vor dem Beginndatum, so wird das Endedatum um 1 Jahr verschoben.
- Es werden nur Spells mit den gruppierten Leistungsarten 1 (ALG), 2 (ALHI), 3 (UHG) übernommen. Die Werte 5 (§166b AFG / §207a SGB III) und 9 (Fehlkodierung) werden ausgefiltert.
- Es werden nur formal korrekte Versicherungsnummern übernommen (laut Prüfungs-Kennzeichen "nicht gelöscht" und "korrekt").
- Bei allen Spells ohne Versicherungsnummer wird versucht, mit dem Suchbegriff Kundennummer und Geburtsdatum eine gültige Versicherungsnummer aus der CORA-Datenbank hinzuzufügen (ca. 230.000 Treffer).
- Versicherungsnummern werden zum Stand vom 31.12.2003 aktualisiert, stillgelegte werden nicht übernommen.
- Eine Gebietsstandsaktualisierung wird nicht durchgeführt, da nur die Arbeitsagentur des Wohnorts, aber nicht die dazu benötigte Gemeinde zur Verfügung steht.
- Bereinigung sich überschneidender LeH-Spells
Sich überschneidende LeH- Spells werden für IEB entsprechend den folgenden Regeln bereinigt:
 - Alle Überschneidungen bei denen in beiden Spells **dieselbe Leistungsart** und dieselbe Leistungshöhe steht, werden wie folgt bereinigt:
 - Wenn ein Spell vollständig innerhalb eines anderen liegt, wird der kürzere Spell gelöscht, bei gleicher Länge wird ein (zufällig ausgewählter) Satz gelöscht.

- Bei Teilüberschneidungen wird das Endedatum des früher beginnenden Spells korrigiert.
- Überschneidungen zwischen Spells mit **unterschiedlicher Leistungsart** und/oder unterschiedlicher Leistungshöhe werden nur dann bereinigt, wenn es sich um eine Überschneidung von genau einem Tag handelt und die Originaldauer beider Spells größer als 1 Tag ist. In diesen Fällen wird das Endedatum des früher beginnenden Spells um einen Tag zurückgesetzt.

4.3.3 MTG

Für MTG-Spells werden folgende Bereinerungsschritte und Filterbedingungen ausgeführt:

- Sozialpädagogische Maßnahmen werden ausgefiltert.
- Bei den Daten aus dem Verfahren ABM werden einmalige Leistungen (MOBI und UBV) ausgeschlossen.
- Aus der MTG werden nur Spells mit Versicherungsnummern übernommen, dazu Datensätze ohne Versicherungsnummer, wenn die Kundennummer existiert und korrekt ist (d.h. an der 4.Stelle der Kundennummer ein "A", "B", "C" oder "D" steht).
- Die aus der MTG verwendeten Daten umfassen einen Zeitraum von 1/1995 bis 12/2004. Datensätze mit einem Beginndatum vor 1995 werden gelöscht. Vollständig enthalten sind die Maßnahmeteilnahmen jedoch erst ab 1/2000 (Beginndatum der Maßnahme).
- Versicherungsnummern werden zum Stand vom 31.12.2003 aktualisiert, stillgelegte bleiben erhalten, wenn Kundennummer vorhanden ist, dafür wird die Versicherungsnummer auf Missing gesetzt.
- Datensätze werden ausgefiltert, wenn Versicherungsnummer und Kundennummer leer ist, denn damit ist keine Identifikation möglich.
- Eine Gebietsstandsaktualisierung wird nicht durchgeführt.
- Spells mit Endedatum < Beginndatum werden ausgeschlossen.
- Geschlecht und Geburtsdatum werden soweit möglich aus der Versicherungsnummer übernommen.
- Prüfen der Versicherungsnummer einschließlich Prüfziffer, ungültige Versicherungsnummern werden auf Missing gesetzt, wenn zusätzlich keine Kundennummer vorhanden ist, werden diese Spells gelöscht.
- Selektion von Maßnahmeteilnahmen bei mehreren Zugangssätzen
 - Wenn es zu einer Maßnahmeteilnahme mehrere Zugangssätze gibt, muss entschieden werden, ob es sich hier um Duplikate bzw. Korrektursätze oder um tatsächliche Mehrfachteilnahmen handelt. Ein Problem ist dies insbesondere bei Trainingsmaßnahmen

(TM), da es bei TM keine Maßnahmenummer und keine Maßnahmeteilnahmenummer gibt.

- Maßnahmeteilnahmen zu ABM, FbW, DSL, FF und ESF-BA:

Im ersten Schritt werden alle Teilnahmen zu Maßnahmen außer zu Trainingsmaßnahmen identifiziert. In allen Fällen, bei denen es mehrere Zugangssätze zur selben Maßnahmeteilnahme gibt, wird davon ausgegangen, dass der aktuellste Zugangssatz die korrekten Informationen enthält. Aus diesem Grund wird immer der aktuellste Zugangssatz verwendet. Die Auswahl nach komplexeren Regeln wäre immer willkürlich und würde vermutlich auch nicht zu einer Verbesserung der Datenqualität führen.

- Teilnahmen an Trainingsmaßnahmen:

Im zweiten Schritt werden die Teilnahmen an Trainingsmaßnahmen identifiziert. Dies muss nach anderen Regeln geschehen, da es bei Trainingsmaßnahmen keine Maßnahme- und keine Teilnahmenummer gibt, so dass eine Teilnahme nur über die Kundennummer und den Zeitraum bestimmt werden kann. Eine Person kann also mehrere aufeinander folgende Trainingsmaßnahmen mit derselben Maßnahmenummer haben, so dass ein Vergleich des ersten mit dem letzten Zugangssatz nicht genügt. Sofern es zeitliche Überschneidungen – bezogen auf das Eintritts- und Austrittsdatum – zwischen Zugangssätzen gibt, wird der letzte (derjenige mit dem höchsten Erfassungsdatum) dieser sich überschneidenden Zugangssätze verwendet. Bei Lücken zwischen Zugangssätzen oder direkt aufeinander folgenden Zugangssätzen wird – unabhängig von der Dauer der Lücke – der nachfolgende Satz als eigene Teilnahme gezählt. D.h. alle sich nicht überschneidenden Datensätze werden als eigene Teilnahmen gezählt. Als zugehöriger Abgangssatz wird jeweils der aktuellste Abgangssatz verwendet, zu dem es eine zeitliche Überschneidung gibt.

4.3.4 BewA

Die Merkmale werden über die Kundennummer und das Beginndatum des Gültigkeitszeitraums zugespielt. Dabei werden die folgenden Bereinigungs-schritte und Filtersetzungen ausgeführt:

- Bildung des Erwerbsstatus: In der Datenbasis gibt es nur die Unterscheidung zwischen Sätzen mit Status "arbeitslos" und "arbeitsuchend". In der IEB wird unterschieden zwischen "arbeitslos", "krank" und "arbeitsuchend". Spells mit Erwerbsstatus "krank" sind Spells, bei denen
 - ein Arbeitslosigkeits-Vorgängersatz existiert, der lückenlos anschließt und deren Abgangsgrund "krank" (sna=6004) ist **und**

- ein Arbeitslosigkeits-Nachfolgesatz existiert, der ebenfalls lückenlos anschließt und im Merkmal "Fortsetzung der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsunfähigkeit" den Wert "1" hat **und**
- der Spell selbst nicht den Status "arbeitslos" sondern den Status "arbeitsuchend" hat.
- Versicherungsnummern werden zum Stand vom 31.12.2003 aktualisiert, stillgelegte bleiben erhalten, wenn Kundennummer vorhanden ist, dafür wird die Versicherungsnummer auf Missing gesetzt.
- Datensätze werden ausgefiltert, wenn Versicherungsnummer und Kundennummer leer ist, denn damit ist keine Identifikation möglich.
- Eine Gebietsstandsaktualisierung wird nicht durchgeführt.
- Spells mit Endedatum < Beginndatum werden ausgeschlossen.
- Geschlecht und Geburtsdatum werden sofern vorhanden aus der Versicherungsnummer übernommen, ansonsten einheitlich aus den Kundeninformationen des DWH.
- Prüfen der Versicherungsnummer einschließlich Prüfziffer, ungültige Versicherungsnummern werden auf Missing gesetzt, wenn zusätzlich keine Kundennummer vorhanden ist, werden diese Spells gelöscht.

4.3.5 Gesamtdatei

Die Gesamtdatei IEBS wird aus den Datenquellen für Beschäftigte (BeH), Leistungsempfänger (LeH), Maßnahmeteilnehmer (MTG) und Bewerberangebot (BewA) erstellt. Dabei werden folgende Aufbereitungen durchgeführt:

- Vergabe einer Personnummer als Identifikator aus Versicherungsnummer bzw. Kundennummer, wobei vorrangig immer die Versicherungsnummer verwendet wird.
- Datensätze ohne Kundennummer und ohne Versicherungsnummer werden gelöscht.
- Datensätze ohne Geschlecht oder Geburtsdatum werden gelöscht.
- Geburtsjahre nach 1992 werden auf 18xx umkodiert.
- Datensätze, bei denen das Alter kleiner 13 oder größer 75 ist, werden gelöscht.

4.4 Rechtlich unzulässige zeitgleiche Zustände

In der IEBS werden Daten aus verschiedenen operativen Systemen zusammen geführt, die untereinander nicht abgeglichen werden. Die Bereinigung rechtlich unzulässiger paralleler Zustände erfordert umfassende Kenntnisse der rechtlichen Regelungen. Eine sehr hilfreiche Übersicht zulässiger und unzulässiger Zustände bieten Fitzenberger et al. 2005b. Die Ergebnisse eines Projektes zur Überprüfung inkonsistenter Zustände ist in Jaenichen et al. 2005 beschrieben. Hier sei eine Auswahl einführender Hinweise gegeben:

- Bei reinen FbW-Maßnahmen sollen die Teilnehmer nicht gleichzeitig arbeitsuchend gemeldet sein, es muss also keine parallelen BewA-Sätze für den gesamten Zeitraum geben. Erst kurz vor Ende der Maßnahme melden sich die Teilnehmer wieder arbeitsuchend. Bis zum Ende der Maßnahme kann es dann parallele BewA-Sätze geben.
- FbW, TM und DSL haben in der Regel parallele Spells in LeH mit Unterhaltsgeld (UHG). Ab dem 1.1.2004 gibt es eine Gesetzesänderung, nach der Teilnehmer an Trainingsmaßnahmen nicht mehr als arbeitslos gezählt werden. Ob und wie sich das in den Daten niederschlägt ist noch nicht geprüft. Ausnahme: Parallel zur FbW-Maßnahme hat der Teilnehmer eine ESF-BA-Maßnahme, dann muss es keinen UHG-Spell in der LeH geben.
- Bei TM und DSL sind die Teilnehmer gleichzeitig arbeitsuchend und eventuell arbeitslos gemeldet.
- Bei ABM und SAM sollten die Teilnehmer arbeitsuchend aber nicht arbeitslos gemeldet sein.
- Bei ABM und SAM sollte es außerdem parallele Beschäftigtensätze geben.
- Zu BewA-Sätzen muss es keine parallelen LeH-Sätze geben, wenn der Arbeitsuchende keinen Anspruch auf Leistungen hat.
- Auch zu BewA-Sätzen mit Arbeitslosigkeits-Status oder LeH-Sätzen kann es parallel BeH-Sätze geben.
- Es kann vorkommen, dass die Daten in den verschiedenen operativen Systemen nicht am selben Tag sondern mit einigen Tagen Unterschied erfasst werden, so dass z.B. eine Abmeldung aus Arbeitslosigkeit erst einige Tage nach Maßnahmebeginn erfolgt.

4.5 Datenqualität und Probleme

Die Darstellung der Verknüpfungproblematik, der bereits vorgenommenen Bereinigungen sowie der Hinweis auf das Vorkommen rechtlich unzulässiger zeitgleicher Zustände in den vorangegangenen Abschnitten vermitteln ein Gefühl für die Datenqualität dieser prozessproduzierten Daten. Die IEBS ist weit entfernt von einem Datensatz, der fertig aufbereitet ausgewertet werden kann. Es werden nur Bereinigungen vorgenommen, deren allgemeiner Nutzen sicher scheint. Weitere Qualitätsprobleme werden in Dokumentationen gesammelt. Beispiele dafür sind:

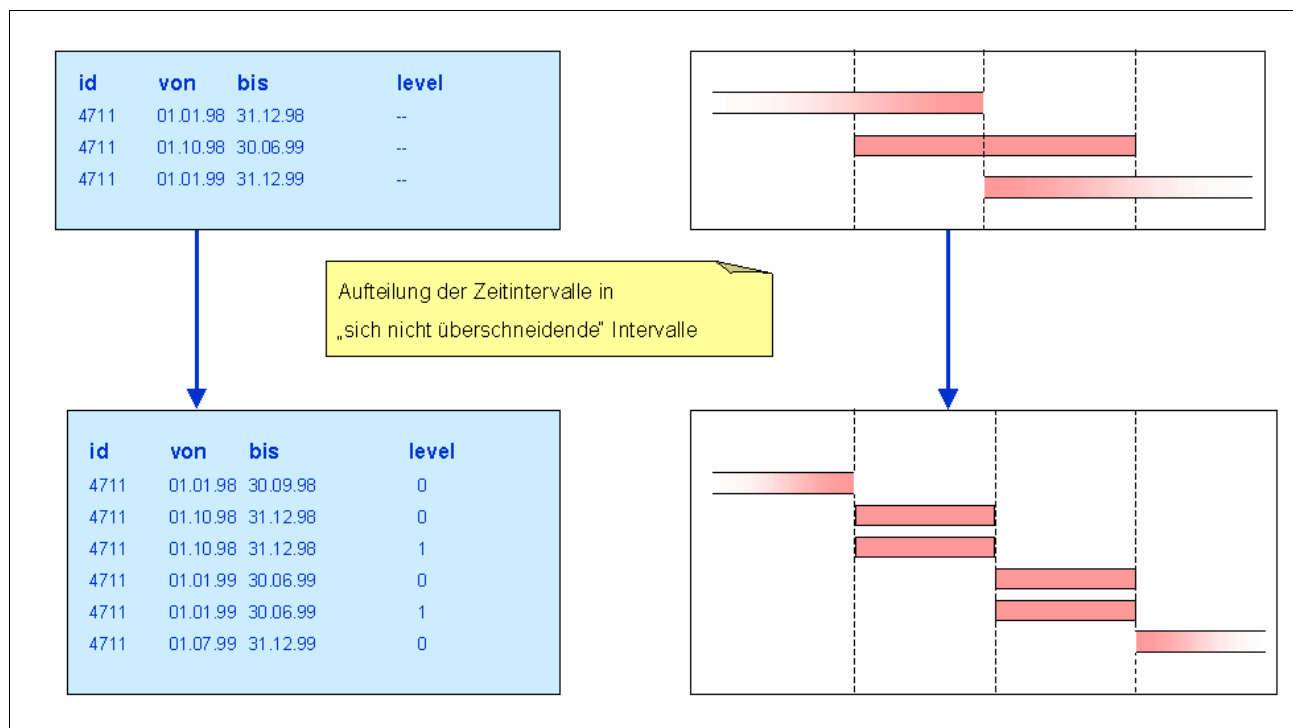
- Unstimmigkeiten entstehen durch Falscheingaben. Wenn Kundennummern falsch eingegeben wurden, werden Konten nicht korrekt zusammengeführt und deshalb fehlen zu erwartende parallel liegende Spells.
- Es kommt vor, dass bei Abbruch einer Maßnahme kein aktualisierter Spell erfasst wird, der den Abbruch beschreibt, so dass in den Daten bereits während der Maßnahmeteilnahme wieder parallel Leistungsbezug auftaucht.

Die Nutzer der Daten sind aufgerufen die Liste der Inkonsistenzen und Bereinigungsverfahren zu ergänzen.

Im Gegensatz zu den von der BA veröffentlichten Statistikdaten und dem BA-Beschäftigtenpanel sind in der IEBS verspätete Erfassungen und nachträgliche Korrekturen von Spells berücksichtigt, die bei den zeitnah veröffentlichten Statistikdaten nicht berücksichtigt werden können. Aus diesem Grund ist es nicht möglich, mit Hilfe der IEBS die Zahlen aus den Statistikdaten der BA zu reproduzieren. Insbesondere bei der Neueinführung von Maßnahmen ist aufgrund von verspäteten Erfassungen mit erheblichen Diskrepanzen im Vergleich zu den von der Statistik der BA veröffentlichten Zahlen zu rechnen.

4.6 Episodensplitting

Bei der Erstellung der Gesamtdatei wird ein Episodensplitting durchgeführt. Dabei werden bei Überschneidungen von Zeiträumen innerhalb eines Kontos diese Spells so geschnitten und dupliziert, dass vollständig parallele Zeiträume und Zeiträume ohne Überschneidung entstehen. Die Anzahl der Spells erhöht sich dadurch.



Durch das Episodensplitting werden Spells verdoppelt und der Gültigkeitszeitraum wird geändert. Die ursprünglichen Datumsvariablen Beginn und Ende des Originalspells (begorig und endorig) bleiben erhalten, die Variablen Beginn und Ende der Episode (begepi und endepi) kennzeichnen Anfang und Ende der gesplitteten Episoden. Ob Spells gesplittet wurden, kann an einem Vergleich des ursprünglichen Zeitraums (begorig und endorig) mit dem Episodenzeitraum (begepi und en-

depi) festgestellt werden. Gesplittete Spells, die ursprünglich in einem Spell zusammengefasst waren, haben zudem dieselbe Satznummer.

Um die Originaldaten ohne Episodensplitting wieder herzustellen bzw. die durch das Episodensplitting künstlich erzeugten Episoden zu löschen, gibt es verschiedene Möglichkeiten. Man selektiert:

- alle Spells, für die gilt, Beginn des Originalspells = Beginn der gesplitteten Episode oder
- alle Spells, für die gilt, Ende des Originalspells = Ende der gesplitteten Episode oder
- einen beliebigen Spell pro Satznummer.

Bezüglich der Merkmale, die innerhalb der Satznummer konstant sind, da sie sich auf den Originalspell beziehen (siehe die Zeile Zeitbezug in den Beschreibungen der einzelnen Merkmale), macht es keinen Unterschied, welche Episode pro Satznummer gewählt wird. Bei den im Anschluss an das Episodensplitting erzeugten Merkmalen, die innerhalb der Satznummer variieren, ist das sehr wohl von Bedeutung. So bezieht sich die Dauer der Arbeitslosigkeit (daualo) auf den Anfang der gesplitteten Episode. Soll dieses Merkmal nach dem Löschen der gesplitteten Episoden verwendet werden, dann muss das Kriterium Beginn des Originalspells = Beginn der gesplitteten Episode verwendet werden.

Löscht man die durch das Episodensplitting erzeugten Spells nicht, ist Folgendes zu beachten: Zwei Variablen beziehen sich auf den Zustand vor Beginn des Originalspells und treffen daher nur für den Beginn der ersten von mehreren gesplitteten Episoden zu:

- Erwerbsstatus vor Arbeitsuche (estatvor) und
- Fortsetzung der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsunfähigkeit (krankvor).

Drei Variablen beziehen sich auf den Zustand nach dem Ende des Originalspells und treffen daher nur für das Ende der letzten von mehreren gesplitteten Episoden zu:

- Grund des Spellendes (grund),
- Status nach Abgang (sna),
- Status des Ende-Datums (stendat).

4.7 Datenanonymisierung

Nach §75 SGB X ist eine Übermittlung von Sozialdaten einschließlich persönlicher Identifikatoren möglich, wenn dies zur Erreichung des Forschungsziels notwendig ist. Der Grundsatz der Datensparsamkeit verlangt, dass nicht mehr Informationen zur Verfügung gestellt werden dürfen, als zur Erreichung des Forschungsziels benötigt werden. In jedem Fall gilt es Datenmissbrauch (Deanononymisierung, vom Gesetzgeber nicht vorgesehene Analysen, etc.) zu verhindern. Bei dieser schwach anonymisierten (pseudo-anonymisierten) IEBS erfolgt dies zum einen durch die Be-

schränkung des Zugangswegs auf Gastaufenthalte (und mittelfristig Datenfernverarbeitung) und den damit verbundenen organisatorischen und technischen Maßnahmen. Weiterhin werden folgende, geringe Modifikationen der Daten vorgenommen: Identifikatoren wie Sozialversicherungs-, Kunden- und Betriebsnummern werden durch systemfreie Nummerierungen ersetzt. An Stelle des Geburtsdatums ist das Geburtsjahr enthalten. Bestimmte Merkmale, die eine Deanonymisierung von Personen erleichtern, werden nur dann im Original weiter gegeben, wenn es für das Analyseziel notwendig ist und dies im Antrag auf den Datenzugang¹⁹ explizit begründet wird. Diese aus datenschutzrechtlicher Sicht besonders → *sensiblen Merkmale* sind in der IEBS die Staatangehörigkeit sowie die Arbeits- und Wohnorte. Standardmäßig enthält die IEBS diese Merkmale mit zusammengefassten Ausprägungen (siehe Kap. 3).

4.8 Testdaten und Hinweise für Datenauswertungen

Damit sich Datennutzer auf ihren Gastaufenthalt vorbereiten und die Zeit am FDZ effizient nutzen können, werden Testdaten bereitgestellt. Es handelt sich dabei um Zufallsvariablen, die die univariaten Verteilungen der Variablen und ausgewählte Zusammenhänge in den Daten abbilden. Sie dienen zur Anfertigung und Erprobung von Auswertungssyntaxen aber keinesfalls für eine inhaltliche Interpretation der Ergebnisse.

5 Literatur

Blien, Uwe, Franziska Hirschenauer, Manfred Arendt, Hans Jürgen Braun, Dieter-Michael Gunst, Sibel Kilcioglu, Helmut Kleinschmidt, Martina Musati, Hermann Roß, Dieter Volkommer und Jochen Wein (2004), Typisierung von Bezirken der Agenturen für Arbeit, Zeitschrift für Arbeitsmarktforschung, Jg. 37, H. 2. S. 146-175.

Fitzenberger, Bernd und Ralf Wilke (2004), Unemployment Durations in West-Germany Before and After the Reform of the Unemployment Compensation System During the 1980s, ZEW Discussion Paper No. 04-24, Mannheim.

Fitzenberger, Bernd, Aderonke Osikominu und Robert Völter (2005a), Imputation Rules to Improve the Education Variable in the IAB Employment Subsample, ZEW Discussion Paper No. 05-10.

Fitzenberger, Bernd, Michael Lechner, Ruth Miquel, Stephan Wiehler, Conny Wunsch, Martin Biewen, Sonja Lischke, Aderonke Osikominu, Tobias Wenzel (2005b), Die Beschäftigungswirkungen der FbW-Maßnahmen 2000-2002 auf individueller Ebene: Eine Evaluation auf Basis der prozessproduzierten Daten des IAB: Eine Evaluation auf Basis der prozessproduzierten Daten des IAB – vorläufiger, unveröffentlichter Zwischenbericht-.

¹⁹ Aktuelle Ausführungen zum Datenzugang finden Sie unter <http://fdz.iab.de>.

Jaenichen, Ursula, Thomas Kruppe, Gesine Stephan, Britta Ullrich und Frank Wießner (2005), You can split it if you really want: Korrekturvorschläge für ausgewählte Inkonsistenzen in IEB und MTG, FDZ-Datenreport 4/2005.

Lee, Sokbae und Ralf Wilke (2005), Reform of Unemployment Compensation in Germany: A Non-parametric Bounds Analysis Using Register Data, ZEW Discussion Paper No. 05-29, Mannheim.

Ratgeber zur Sozialversicherung 2005, Broschüre des Deutsche BKK Arbeitgeberservice, http://www.deutschebkk.de/deutschebkk/content/main_content/pdf/Ratgeber_Sozialversicherung.PDF (Link vom 26.8.2005).

6 Anhang

6.1 Abkürzungsverzeichnis

AA	Agentur für Arbeit/ Arbeitsamt
AB	Arbeitsberatung
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AEZ	Arbeitsentgeltzuschuss
AG	Arbeitgeber
ALG	Arbeitslosengeld
ALHI	Arbeitslosenhilfe
ASU	Arbeitsuche
AU	Arbeitsunfähigkeit
AV	Arbeitsvermittlung
BA	Bundesagentur für Arbeit
BeH	Beschäftigten-Historik
BewA	Bewerberangebot
BHD	Beschäftigten-Historik-Datei
BHI	Beschäftigungshilfe für Langzeitarbeitslose
BLH	Beschäftigten- und Leistungsempfänger-Historik
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturförderung
coArb	Computerunterstützte Arbeitsvermittlung (operatives Verfahren zur Verwaltung der Vermittlung (Altverfahren))
coLei	Computerunterstützte Leistungsgewährung (operatives Verfahren zur Leistungsgewährung (Altverfahren))
coLibri	Operatives Verfahren zur Leistungsgewährung (Neuverfahren)
coSach	Operatives Verfahren zur Verwaltung von Maßnahmen und Teilnahmen
DEÜV	Verordnung über die Erfassung und Übermittlung von Daten für die Träger der Sozialversicherung - Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung -
DEVO	Zweite VO über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die BA - Datenerfassungs-Verordnung -
DSL	Deutschsprachlehrgang
DÜVO	Zweite VO über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der BA – Datenübermittlungs-Verordnung –
DWH	Data Warehouse
EGHI	Eingliederungshilfe
EGN	Eingliederungszuschuss bei Neugründung
EGZ	Eingliederungszuschuss
ESF	Europäischer Sozialfonds
EV	Eingliederungsvertrag
ExGZ	Existenzgründerzuschuss
EZV	Einstellungszuschüsse bei Vertretung
FbW	Förderung beruflicher Weiterbildung
FDZ	Forschungsdatenzentrum
FELEG	Gesetz zur Förderung der Einstellung der landwirtschaftlichen Erwerbstätigkeit

FF	Freie Förderung
HOGA	Hotel- und Gaststättenvermittlung
IAB	Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
IABS	IAB-Beschäftigtenstichprobe
KuG	Kurzarbeitergeld
LeH	Leistungsempfänger-Historik
LIAB	Linked-Employer-Employee-Daten des IAB
LKZ	Lohnkostenzuschuss
LZA	Langzeit-Arbeitslosigkeit
MTG	Maßnahme-Teilnehmer-Gesamtdatenbank
NACE	Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige in den Europäischen Gemeinschaften des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften
PSA	Personal-Service-Agentur
SAM	Strukturanpassungsmaßnahmen
Schwbg	Gesetz zur Sicherung der Eingliederung Schwerbehinderter in Arbeit, Beruf und Gesellschaft - Schwerbehindertengesetz-
SGB	Sozialgesetzbuch
TM	Trainingsmaßnahme
UEG	Überbrückungsgeld
UHG	Unterhaltsgeld
VDR	Verband deutscher Rentenversicherungsträger
ZND	Zentrale Nachweisdatei
zPDV	Zentrale Personen-Daten-Verwaltung

6.2 Merkmalsliste alphabetisch

Variablen- name	Seite	Bezeichnung
ao_bula	64	Arbeitsort Bundesland (Kreis, Gemeinde)
ao_rd	67	Arbeitsort Regionaldirektion (Arbeitsagentur, Geschäftsstelle)
begalo	60	Beginndatum der Arbeitslosigkeit
begepi	16	Beginndatum der gesplitteten Episode
begorig	15	Beginndatum Originalspell
beitgr	53	Beitragsgruppe
berknz	27	Bereinigungskennzeichen
beruf	52	Beruf
betnr	15	Betriebsnummer
bild	49	Ausbildung
daualo	61	Dauer der Arbeitslosigkeit
endepi	16	Endedatum der gesplitteten Episode
endorig	16	Endedatum Originalspell
endplan	63	Geplantes Ende der Maßnahmeteilnahme
erwstat	32	Erwerbsstatus: Personengruppe, Leistungsart, Maßnahmeart, Arbeitsuche-Status
estatvor	30	Erwerbsstatus vor Arbeitsuche
gebjahr	44	Geburtsjahr
gleitz	57	Gleitzone
grund	36	Grund des Spellendes
kom_quel	22	Kombination der Quellen
krankvor	31	Fortsetzung der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsunfähigkeit
level1	24	Spellzähler pro Episode und Quelle
level2	24	Spellzähler pro Episode
masnr	14	Maßnahmenummer
nation	45	Staatsangehörigkeit
nlevel1	25	Anzahl der Spells pro Episode und Quelle
nlevel2	24	Anzahl der Spells pro Episode
nspell	23	Anzahl der Spells pro Konto
persnr	13	Personennummer
quelle	20	Quelle
satznr	14	Satznummer
schbild	48	Schulabschluss
schweb	47	Schwerbehindertenstatus
sex	44	Geschlecht
sna	41	Status nach Abgang
spell	22	Spellzähler pro Konto
stendat	29	Status des Ende-Datums
stib	51	Stellung im Beruf und Arbeitszeit
tentgelt	56	Tagesentgelt / täglicher Leistungssatz
vstyp	53	Rentenversicherungsträger
w93	59	Wirtschaftszweig 93

Variablen- name	Seite	Bezeichnung
wo_aatyp	70	Wohnort Regionaltyp der Arbeitsagentur
wo_bula	65	Wohnort Bundesland (Kreis, Gemeinde)
wo_rd	69	Wohnort Regionaldirektion (Arbeitsagentur, Geschäftsstelle)

6.3 Maßnahmearten für Quelle MTG (erwstat)

Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
-7	Fehlender Wert	11	0,00
10100	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
10101	ABM Grundförderung – Landwirtschaft, Garten- und Landschaftsgartenbau	1.762	0,74
10102	ABM Grundförderung – Küstenschutz und Landgewinnung	24	0,01
10103	ABM Grundförderung – Forstwirtschaft	104	0,04
10104	ABM Grundförderung – Verkehrswesen	66	0,03
10105	ABM Grundförderung – Bau, Industrie, Freizeitgeländererschl., Hochbau	596	0,25
10106	ABM Grundförderung – Versorgungsanlagen	17	0,01
10107	ABM Grundförderung – Büro und Verwaltung	682	0,29
10108	ABM Grundförderung – Soziale Dienste	1.987	0,83
10109	ABM Grundförderung – Sonstige	2.273	0,95
10200	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
10201	ABM verstärkte Förderung – Landwirtschaft, Garten- und Landschaftsgartenbau	3.875	1,63
10202	ABM verstärkte Förderung – Küstenschutz und Landgewinnung	11	0,00
10203	ABM verstärkte Förderung – Forstwirtschaft	241	0,10
10204	ABM verstärkte Förderung – Verkehrswesen	162	0,07
10205	ABM verstärkte Förderung – Bau, Industrie, Freizeitgeländererschließung Hochbau	1.383	0,58
10206	ABM verstärkte Förderung – Versorgungsanlagen	12	0,01
10207	ABM verstärkte Förderung – Büro und Verwaltung	701	0,29
10208	ABM verstärkte Förderung – Soziale Dienste	2.239	0,94
10209	ABM verstärkte Förderung – Sonstige	3.877	1,63
10300	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
10301	SAM-Ost – Erhaltung und Verbesserung der Umwelt allgemein (o. Braunkohle, Chemie, Stahl)	1.137	0,48
10302	SAM-Ost – Umweltsanierung im Braunkohlebereich	373	0,16
10303	SAM-Ost – Umweltsanierung im Chemiebereich	12	0,01
10304	SAM-Ost – Umweltsanierung im Stahlbereich	9	0,00
10305	SAM-Ost – Verbesserung des Angebots bei den sozialen Diensten	370	0,16
10306	SAM-Ost – Verbesserung des Angebots in der Jugendhilfe	226	0,09
10307	SAM-Ost – Erhöhung des Angebots im Breitensport	86	0,04
10308	SAM-Ost – Erhöhung des Angebots in der freien Kulturarbeit	239	0,10
10309	SAM-Ost – Denkmalpflege-Vorbereitung	54	0,02
10310	SAM-Ost – Denkmalpflege-Durchführung	30	0,01
10311	SAM-Ost – Städtebau-Erneuerung	20	0,01
10312	SAM-Ost – Städtebau-Denkmalschutz	14	0,01
10313	SAM-Ost – Verbesserung des Wohnumfeldes	93	0,04
10314	SAM-Ost – Strukturanpassungsmaßnahmen-Ost für Wirtschaftsunternehmen	1.684	0,71
10315	SAM-Ost – Verbesserung der wirtschaftsnahen Infrastruktur	107	0,04
10316	SAM-Ost – Verbesserung der touristischen Infrastruktur	219	0,09

Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
10317	SAM-Ost – für Ältere (überwiegend ab 55 Jahre)	657	0,28
10318	SAM-Ost – Verbesserung der Infrastruktur	18	0,01
10400	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
10401	SAM-West – Erhaltung und Verbesserung der Umwelt	385	0,16
10402	SAM-West – Verbesserung des Angebotes bei den sozialen Diensten	321	0,13
10403	SAM-West – Verbesserung des Angebotes in der Jugendhilfe	99	0,04
10404	SAM-West – Denkmalpflege-Vorbereitung	10	0,00
10405	SAM-West – Denkmalpflege-Durchführung	4	0,00
10406	SAM-West – Städtebau-Erneuerung		
10407	SAM-West – Städtebau-Denkmalschutz	2	0,00
10408	SAM-West – Verbesserung des Wohnumfeldes	27	0,01
10409	SAM-West – Erhöhung des Angebots im Breitensport	6	0,00
10410	SAM-West – Erhöhung des Angebots in der freien Kulturarbeit	21	0,01
10411	SAM-West – Verbesserung der wirtschaftsnahen Infrastruktur	3	0,00
10412	SAM-West – Verbesserung der touristischen Infrastruktur	45	0,02
10413	SAM-West – für Ältere (überwiegend ab 55 Jahre)	16	0,01
10414	SAM-West – Verbesserung der Infrastruktur	6	0,00
10500	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
10501	LKZ-Ost – Sonstige Umweltsanierung	11	0,00
10502	LKZ-Ost – Umweltsanierung im Braunkohlebereich		
10503	LKZ-Ost – Umweltsanierung im Chemiebereich	1	0,00
10504	LKZ-Ost – Umweltsanierung im Stahlbereich		
10505	LKZ-Ost – Soziale Dienste	8	0,00
10506	LKZ-Ost – Jugendhilfe	3	0,00
10507	LKZ-Ost – Breitensport	4	0,00
10508	LKZ-Ost – Kulturarbeit	2	0,00
10509	LKZ-Ost – Denkmalpflege-Vorbereitung		
10510	LKZ-Ost – Denkmalpflege-Durchführung		
10511	LKZ-Ost – Städtebau-Erneuerung		
10512	LKZ-Ost – Städtebau-Denkmalschutz		
10513	LKZ-Ost – Verbesserung des Wohnumfeldes	2	0,00
10514	LKZ-Ost – für Wirtschaftsunternehmen	1	0,00
10600	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
10601	LKZ-West – Umwelt		
10602	LKZ-West – Soziale Dienste		
10603	LKZ-West – Jugendhilfe		
10700	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert	40	0,02
10701	EGZ bei Einarbeitung	4.002	1,68
10702	EGZ bei erschwerter Vermittlung	6.477	2,72
10703	EGZ für ältere Arbeitnehmer	3.551	1,49
10704	EGZ für Berufsrückkehrer	396	0,17
10705	EGZ für AN mit Vermittlungshemmnissen §218(1) SGBIII	2.351	0,99
10706	EGZ für behinderte Menschen §218(2) SGBIII	24	0,01

Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
10800	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
10801	EZN – Eingliederungszuschuss bei Neugründung	1.781	0,75
10900	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
10901	EV ohne EGZ	12	0,01
10902	EV mit EGZ	1	0,00
10903	EV mit EGZ bei erschwerter Vermittlung	9	0,00
10904	EV mit EGZ für ältere Arbeitnehmer		
10905	EV mit EGZ für Berufsrückkehrer	1	0,00
11100	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
11101	(ÜG – Überbrückungsgeld)	13.974	5,87
11300	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
11301	BHI für LZA 1 bis unter 2 Jahre	1.544	0,65
11302	BHI für LZA 2 bis unter 3 Jahre	520	0,22
11303	BHI für LZA 3 Jahre und länger	607	0,25
11400	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
11401	EZV allgemein	103	0,04
11402	EZV Entleiherzuschuss	1	0,00
11403	EZV Beauftragung / Förderung Dritter		
11500	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
11501	BSI Erschließung von Industrie- und Gewerbegelände	6	0,00
11502	BSI Wiederherrichtung brachliegender Industrie- und Gewerbeflächen	3	0,00
11503	BSI Verkehrsverbindungen	33	0,01
11504	BSI Energie- und Wasserversorgung/-verteilung		
11505	BSI Abwasser / Abfall	13	0,01
11506	BSI Fremdenverkehr: Geländeerschließung/öffentliche Einrichtungen	16	0,01
11507	BSI Einrichtungen zur Bildung , Fortbildung und Umschulung	26	0,01
11508	BSI Soziale Infrastruktur / Betreuungseinrichtungen	41	0,02
11509	BSI Stadtteilsanierung	22	0,01
11510	BSI Umweltschutzmaßnahmen	4	0,00
11511	BSI Kulturelle Einrichtungen	8	0,00
11512	BSI Einrichtungen für Sport und Freizeit	27	0,01
11513	BSI Sonstige Infrastrukturmaßnahmen	57	0,02
11600	Zuordnung nicht möglich / Fehler im Ursprungswert		
11601	Arbeitsentgeltzuschuss nach §235c SGB III	46	0,02
11602	Arbeitsentgeltzuschuss nach §417 Abs. 2 SGB III	23	0,01
11801	ExGZ Existenzgründerzuschuss	5.525	2,32
11901	Beauftragung von Trägern mit Eingliederungsmaßnahmen	791	0,33
13000	FF-Keine Zuordnung möglich / FF-Keine Angabe	1.724	0,72
13001	(FF – Freie Förderung)	4.489	1,88
13002	FF-Berufliche Ausbildung	318	0,13
13003	FF-Existenzgründungshilfen	3.587	1,51
13004	FF-Unterstützende Einzelfallhilfen mit dem Ziel der beruflichen Wiedereingliederung	12.838	5,39

Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
13005	FF-Förderung der Teilnahme an einem Beschäftigungs-, Qualifizierungs- bzw. Betreuungsprojekts	1.235	0,52
13006	FF-Unterstützung der Eigenbemühungen, der Beratung und Vermittlung durch Dritte	9.064	3,80
13007	FF-Förderung der regionalen Mobilität	1.029	0,43
13008	FF-Förderung der Teilnahme an einer Maßnahme zur sozialen Stabilisierung	301	0,13
13009	FF-Internet-Zertifikat	2.465	1,03
14000	FbW-Keine Zuordnung möglich / FbW-Keine Angabe	1.194	0,50
14001	FbW-Maßnahmekombination, sonstige berufliche Weiterbildung	89	0,04
14002	FbW-Maßnahmen der Eignungsfeststellung	12	0,01
14003	FbW-Überprüfung der Verfügbarkeit/Bewerbungstraining	13	0,01
14004	FbW-Vermittlung von Kenntnissen	17	0,01
14010	FbW-Feststellungsmaßnahme	4.369	1,83
14020	FbW-Nachholen des Abschlusses in anerkanntem Ausbildungsberuf	171	0,07
14031	FbW-Berufsbezogene und –übergreifende Weiterbildung		
14032	FbW-Berufsbezogene und –übergreifende Weiterbildung	20.103	8,44
14033	FbW-Berufsbezogene und –übergreifende Weiterbildung		
14034	FbW-Berufspraktische Weiterbildung	2.491	1,05
14040	FbW-Gruppenmaßnahme mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	6.824	2,86
14041	FbW-Betriebliche Einzelmaßnahme mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	597	0,25
14050	FbW-Berufliche Aufstiegsweiterbildung	58	0,02
14060	FbW-Sonstige Übungseinrichtung (Hoga)	927	0,39
14061	FbW-Übungsfirma (kaufmännischer Bereich)	1.692	0,71
14062	FbW-Übungswerkstatt (gewerblich-technisch)	2.147	0,90
14070	FbW-Teilzeit-Bildungsmaßnahme mit ABM	114	0,05
14080	FbW-Deutschsprachlehrgang	13	0,01
14090	FbW-reine ESF-Maßnahmen		
14101	TM-Maßnahmekombination	19.268	8,09
14102	TM-Eignungsfeststellung	23.420	9,83
14103	TM-Überprüfung der Verfügbarkeit	18.288	7,68
14104	TM-Vermittlung von Kenntnissen	20.863	8,76
14100	TM-Keine Angabe	109	0,05
14200	DSL-Nicht zutreffend	80	0,03
14200	DSL-Keine Zuordnung möglich / DSL-Keine Angabe		
14201	DSL-Maßnahmekombination, sonstige berufliche Weiterbildung		
14202	DSL-Maßnahmen der Eignungsfeststellung		
14203	DSL-Überprüfung der Verfügbarkeit/Bewerbungstraining		
14204	DSL-Vermittlung von Kenntnissen	2	0,00
14210	DSL-Feststellungsmaßnahme	2	0,00
14220	DSL-Nachholen des Abschlusses in anerkanntem Ausbildungsberuf		
14231	DSL-Berufsbezogene und –übergreifende Weiterbildung		
14232	DSL-Berufsbezogene und –übergreifende Weiterbildung	33	0,01

Wert	Bezeichnung	Häufigkeit	Prozent
14233	DSL-Berufsbezogene und –übergreifende Weiterbildung		
14234	DSL-Berufspraktische Weiterbildung	4	0,00
14240	DSL-Gruppenmaßnahme mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	5	0,00
14241	DSL-Betriebliche Einzelmaßnahme mit Abschluss in anerkanntem Ausbildungsberuf	1	0,00
14250	DSL-Berufliche Aufstiegsweiterbildung		
14260	DSL-Sonstige Übungseinrichtung (Hoga)	2	0,00
14261	DSL-Übungsfirma (kaufmännischer Bereich)		
14262	DSL-Übungswerkstatt (gewerblich-technisch)		
14270	DSL-Teilzeit-Bildungsmaßnahme mit ABM		
14280	DSL-Deutschsprachlehrgang	5.054	2,12
14290	DSL-reine ESF-Maßnahmen		
15000	ESF-BA Keine Zuordnung möglich / ESF-BA Keine Angabe		
15001	ESF-BA berufliche Weiterbildung ohne Modul ausgenommen betriebliche Einzelmaßnahmen	1.382	0,58
15002	ESF-BA betriebliche Einzelmaßnahme	14	0,01
15003	ESF-BA Trainingsmaßnahme	351	0,15
15004	ESF-BA berufliche Weiterbildung mit Modul	677	0,28
15005	ESF-BA Existenzgründerseminar	363	0,15
15006	ESF-BA Coaching	1.215	0,51
15008	ESF-BA Qual. W. KuG	835	0,35
	Gesamt	238.232	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

6.4 Umkodierung des BewA-Abmeldegrundes

alt	neu	BewA: Grund des Abgangs aus Arbeitsuche	Häufigkeit	Prozent
-9	-9	Keine Zuordnung möglich	26	0,00
-7	-7	Keine Angabe	652.061	35,67
41	41	Nichterwerbstätigkeit Krank (Arbeitsunfähigkeit, Kur, Heilverfahren, Mutterschutz)	241.266	13,20
29, 30, 32, 33, 34, 35, 60	60	Abgang in Erwerbstätigkeit durch BA / ARGE vermittelt	124.565	6,81
31, 36, 61	61	Vermittlung in ABM/SAM/BSI	44.345	2,43
62	62	Vermittlung in PSA	2.187	0,12
63	63	durch beauftragten Dritten vermittelt	2.884	0,16
64	64	durch Arbeitgeber in AIS ausgesucht	160	0,01
42	65	Wiedereinstellung beim gleichen Arbeitgeber	58.796	3,22
37, 38, 66	66	selbst gesucht	201.521	11,02
46, 47, 67	67	selbständig	25.851	1,41
53, 68	68	Wehr-/Zivildienst	11.092	0,61
40, 49, 69	69	Ausbildung schulische Ausbildung	29.415	1,61
43, 70	70	betriebliche Ausbildung	6.112	0,33
39, 70	71	FbW oder Deutschsprachlehrgang	65.431	3,58
73	73	Nichterwerbstätigkeit Nichterneuerung der Meldung	37.528	2,05
47, 51, 74	74	Fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	159.794	8,74
50, 75	75	Sonderregelungen (z.B. §§125, 428, 429 SGB III)	20.189	1,10
52, 76	76	Ausscheiden aus dem Erwerbsleben	21.620	1,18
45, 77	77	Umzug in anderen AA-Bezirk	18.234	1,00
48, 54, 78	78	Sonstige sonstige Gründe oder unbekannt	70.154	3,84
79	79	sonstige Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik	31.224	1,71
80	80	durch ARGE vermittelt (ab Ende 2004)	11	0,00
81	81	Betreuung durch optierende Kommunen (ab Ende 2004)	3.800	0,21
Gesamt			1.828.266	100,00

Anmerkung: Häufigkeiten und Anteile der Episoden beziehen sich auf ungesplittete Spells.

6.5 Beruf (beruf)

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
-9	Keine Zuordnung möglich	2.234	100	517	2.851
-7	Keine Angabe	26.547	52.813	455.388	534.748
11	Landwirte	8.158	235	2.402	10.795
12	Weinbauern	444	5	58	507
21	Tierzüchter	3.061	125	882	4.068
22	Fischer	434	12	187	633
31	Verwalter, Landwirtschaft	1.174	39	253	1.466
32	Agraringenieure, Landwirtschafts-berater	4.778	118	831	5.727
41	Landarbeitskräfte	34.793	919	7.066	42.778
42	Melker	3.806	95	569	4.470
43	Familieneigene Landarbeitskräfte	938	0	0	938
44	Tierpfleger und verwandte Berufe	11.256	231	1.576	13.063
51	Gärtner, Gartenarbeiter	111.719	8.840	55.929	176.488
52	Gartenarchitekten, Gartenverwalter	5.909	169	907	6.985
53	Floristen	21.248	453	3.222	24.923
61	Forstverwalter, Förster, Jäger	2.630	46	464	3.140
62	Waldarbeiter, Waldnutzer	21.315	593	4.665	26.573
71	Bergleute	14.365	120	768	15.253
72	Maschinen-, Elektro-, Schießhauer	5.088	9	46	5.143
81	Steinbrecher	1.635	11	277	1.923
82	Erden-, Kies-, Sandgewinner	1.731	7	209	1.947
83	Erdöl-, Erdgasgewinner	1.111	5	63	1.179
91	Mineralaufbereiter, -brenner	2.333	15	162	2.510
101	Steinbearbeiter	9.904	213	2.575	12.692
102	Edelsteinbearbeiter	704	13	55	772
111	Branntsteinhersteller	6.545	53	563	7.161
112	Formstein-, Betonhersteller	9.553	104	1.245	10.902
121	Keramiker	11.884	117	1.021	13.022
131	Glasmassehersteller	517	11	83	611
132	Hohlglasmacher	2.695	57	445	3.197
133	Flachglasmacher	1.393	12	133	1.538
134	Glasbläser (vor der Lampe)	699	12	113	824
135	Glasbearbeiter, Glasveredler	10.424	79	658	11.161
141	Chemiebetriebswerker	75.110	445	3.763	79.318
142	Chemielaborwerker	12.659	37	386	13.082
143	Gummihersteller, -verarbeiter	17.920	126	1.034	19.080
144	Vulkaniseure	1.730	49	332	2.111
151	Kunststoffverarbeiter	76.535	877	7.075	84.487
161	Papier-, Zellstoffhersteller	10.282	79	673	11.034
162	Verpackungsmittelhersteller	10.524	77	625	11.226
163	Buchbinderberufe	17.546	164	1.094	18.804

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
164	Sonstige Papierverarbeiter	13.680	55	532	14.267
171	Schriftsetzer	11.451	283	1.541	13.275
172	Druckstockhersteller	9.818	280	1.268	11.366
173	Buchdrucker (Hochdruck)	5.845	68	471	6.384
174	Flach-, Tiefdrucker	11.326	130	921	12.377
175	Spezialdrucker, Siebdrucker	4.749	64	532	5.345
176	Vervielfältiger	5.902	65	329	6.296
177	Druckerhelfer	17.441	179	1.481	19.101
181	Holzaufbereiter	26.671	396	3.569	30.636
182	Holzverformer und zugeh. Berufe	991	16	125	1.132
183	Holzwarenmacher	1.890	18	205	2.113
184	Korb-, Flechtwarenmacher	381	10	59	450
191	Eisen-, Metallherzeuger, Schmelzer	9.499	95	617	10.211
192	Walzer	8.208	18	200	8.426
193	Metallzieher	2.847	23	172	3.042
201	Former, Kernmacher	5.201	41	486	5.728
202	Formgießer	5.074	56	511	5.641
203	Halbzeugputzer und verw. Berufe	11.559	101	923	12.583
211	Blechpresser, -zieher	15.159	165	1.350	16.674
212	Drahtverformer, -verarbeiter	14.951	102	891	15.944
213	Sonstige Metallverformer	5.932	75	417	6.424
221	Dreher	47.890	577	4.080	52.547
222	Fräser	17.077	214	1.570	18.861
223	Hobler	1.200	5	42	1.247
224	Bohrer	9.762	44	468	10.274
225	Metallschleifer	17.368	197	1.514	19.079
226	Übrige spanende Berufe	6.297	89	493	6.879
231	Metallpolierer	3.036	32	272	3.340
232	Graveure, Ziseleure	1.129	7	93	1.229
233	Metallvergüter	4.336	17	118	4.471
234	Galvaniseure, Metallfärber	8.448	66	603	9.117
235	Emaillierer, Feuerverzinker	3.458	33	269	3.760
241	Schweißer, Brennschneider	35.253	992	6.880	43.125
242	Löter	4.778	67	657	5.502
243	Nieter	677	31	324	1.032
244	Übrige Metallverbinder	369	6	63	438
251	Stahlschmiede	8.929	406	2.885	12.220
252	Behälterbauer, Kupferschmiede	2.539	50	267	2.856
261	Feinblechner	30.111	428	3.539	34.078
262	Rohrinstallateure	119.642	2.439	18.576	140.657
263	Rohrnetzbauer, Rohrschlosser	18.809	187	1.731	20.727
270	Schlosser, o. n. A.	44.487	340	1.886	46.713
271	Bauschlosser	62.263	948	6.409	69.620
272	Blech-, Kunststoffschlosser	14.079	122	844	15.045

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
273	Maschinenschlosser	106.681	990	7.387	115.058
274	Betriebs-, Reparaturschlosser	77.263	775	5.505	83.543
275	Stahlbauschlosser, Eisenschiffbauer	34.333	279	2.010	36.622
281	Kraftfahrzeuginstandsetzer	134.893	1.694	12.468	149.055
282	Landmaschineninstandsetzer	12.194	146	1.170	13.510
283	Flugzeugmechaniker	4.711	11	149	4.871
284	Feinmechaniker	18.208	176	1.410	19.794
285	Sonstige Mechaniker	39.312	689	4.798	44.799
286	Uhrmacher	2.523	27	116	2.666
291	Werkzeugmacher	55.044	237	1.990	57.271
301	Metallfeinbauer, a. n. g.	2.249	22	152	2.423
302	Edelmetallschmiede	3.682	60	333	4.075
303	Zahntechniker	25.255	335	2.112	27.702
304	Augenoptiker	12.353	70	746	13.169
305	Musikinstrumentenbauer	1.855	24	160	2.039
306	Puppenmacher, Modellbauer	1.394	31	195	1.620
311	Elektroinstallateure, -monteur	217.641	2.913	22.931	243.485
312	Fernmeldemonteur, -handwerker	31.960	197	1.607	33.764
313	E-Motoren-, Trafo-Bauer	14.441	59	604	15.104
314	Elektrogerätebauer	40.838	774	4.662	46.274
315	Funk-, Tongerätemechaniker	11.791	220	1.159	13.170
321	Elektrogeräte-, Elektroteilemontierer	51.629	679	5.721	58.029
322	Sonstige Montierer	55.932	1.086	8.787	65.805
323	Metallarbeiter, o. n. A.	109.657	1.568	12.522	123.747
331	Spinner, Spinnvorbereiter	5.460	60	549	6.069
332	Spuler, Zwirner, Seiler	3.250	28	265	3.543
341	Webvorbereiter	1.513	8	78	1.599
342	Weber	6.338	84	714	7.136
343	Tuftingwarenmacher	459	7	54	520
344	Maschenwarenfertiger	3.513	38	353	3.904
345	Filzmacher, Hutstumpenmacher	384	10	73	467
346	Textilverflechter	572	7	52	631
351	Schneider	10.048	327	2.394	12.769
352	Oberbekleidungsnaher	23.048	292	2.383	25.723
353	Wäscheschneider, Wäschenäher	6.456	43	500	6.999
354	Sticker	1.135	26	181	1.342
355	Hut-, Mützenmacher	1.312	2	37	1.351
356	Näher, a. n. g.	12.561	249	1.964	14.774
357	Sonstige Textilverarbeiter	2.188	66	424	2.678
361	Textilfärber	1.953	23	226	2.202
362	Textilausrüster	4.743	56	616	5.415
371	Lederhersteller, Darmsaitenmacher	1.585	13	97	1.695

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
372	Schuhmacher	3.303	52	328	3.683
373	Schuhwarenhersteller	6.017	59	501	6.577
374	Groblederwarenhersteller	2.605	35	245	2.885
375	Feinlederwarenhersteller	468	5	34	507
376	Lederbekleidungshersteller und sonstige Lederarbeiter	4.442	40	338	4.820
377	Handschuhmacher	211	1	28	240
378	Fellverarbeiter	971	4	67	1.042
391	Backwarenhersteller	35.804	725	6.185	42.714
392	Konditoren	19.222	135	1.277	20.634
401	Fleischer	32.832	554	4.718	38.104
402	Fleisch-, Wurstwarenhersteller	17.085	120	1.084	18.289
403	Fischverarbeiter	4.212	63	588	4.863
411	Köche	221.135	4.006	37.091	262.232
412	Fertiggerichte-, Obst-, Gemüse-konservierer, -zubereiter	5.675	56	735	6.466
421	Weinküfer	1.368	7	74	1.449
422	Brauer, Mälzer	4.451	35	267	4.753
423	Sonstige Getränkehersteller	2.412	34	383	2.829
424	Tabakwarenmacher	1.992	26	178	2.196
431	Milch-, Fettverarbeiter	8.404	66	446	8.916
432	Mehl-, Nahrungsmittelhersteller	8.796	56	494	9.346
433	Zucker-, Süßwaren-, Speiseeishersteller	10.481	140	2.070	12.691
441	Maurer	162.659	5.578	50.489	218.726
442	Betonbauer	40.880	735	6.855	48.470
451	Zimmerer	44.488	1.274	11.646	57.408
452	Dachdecker	43.244	1.375	13.535	58.154
453	Gerüstbauer	10.519	363	3.103	13.985
461	Pflasterer, Steinsetzer	7.222	327	3.311	10.860
462	Straßenbauer	25.183	735	6.650	32.568
463	Gleisbauer	6.366	119	861	7.346
464	Sprengmeister (außer Schießhauer)	371	36	353	760
465	Kultur-, Wasserbauwerker	4.192	48	319	4.559
466	Sonstige Tiefbauer	31.416	702	6.758	38.876
470	Bauhilfsarbeiter	77.094	0	0	77.094
471	Erdbewegungsarbeiter	2.872	119	793	3.784
472	Sonstige Bauhilfsarbeiter	56.794	5.608	37.883	100.285
481	Stukkateure, Gipser, Verputzer	18.819	429	5.035	24.283
482	Isolierer, Abdichter	22.949	1.453	9.939	34.341
483	Fliesenleger	20.068	868	6.265	27.201
484	Ofensetzer, Luftheizungsbauer	2.357	25	193	2.575
485	Glaser	7.195	195	1.527	8.917
486	Estrich-, Terrazzoleger	4.950	135	1.433	6.518

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
491	Raumausstatter	14.905	430	3.069	18.404
492	Polsterer, Matratzenhersteller	10.789	131	1.013	11.933
501	Tischler	118.036	3.938	25.302	147.276
502	Modelltischler, Formentischler	4.876	41	229	5.146
503	Stellmacher, Böttcher	728	1	23	752
504	Sonstige Holz-, Sportgerätebauer	2.338	66	510	2.914
511	Maler, Lackierer (Ausbau)	96.243	3.354	30.082	129.679
512	Warenmaler, -lackierer	31.213	340	2.463	34.016
513	Holzoberflächenveredler, Furnierer	1.343	11	110	1.464
514	Kerammmaler, Glasmaler	2.288	32	296	2.616
521	Warenprüfer, -sortierer, a. n. g	64.145	596	4.997	69.738
522	Warenaufmacher, Versandfertig- macher	140.944	3.041	26.282	170.267
531	Hilfsarbeiter ohne Angabe	205.869	694	5.688	212.251
541	Energiemaschinisten	9.567	71	687	10.325
542	Förder-, Seilbahnmaschinisten	1.483	9	83	1.575
543	Sonstige Maschinisten	7.747	271	2.427	10.445
544	Kranführer	9.185	179	1.701	11.065
545	Erdbewegungsmaschinenführer	16.005	223	3.509	19.737
546	Baumaschinenführer	17.513	513	4.896	22.922
547	Maschinenwärter	11.357	71	553	11.981
548	Heizer	5.533	29	268	5.830
549	Maschineneinrichter, o. n. A.	11.914	56	486	12.456
555	Behinderte	7.198	0	0	7.198
601	Ingenieure des Maschinen- und Fahrzeugbaues	50.677	753	4.281	55.711
602	Elektroingenieure	61.847	535	3.084	65.466
603	Architekten, Bauingenieure	54.497	1.471	7.021	62.989
604	Vermessungsingenieure	3.572	67	345	3.984
605	Bergbau-, Hütten-, Gießereingeni- eure	2.688	39	271	2.998
606	Übrige Fertigungsingenieure	12.640	119	613	13.372
607	Sonstige Ingenieure	47.124	559	3.123	50.806
611	Chemiker, Chemieingenieure	15.555	258	1.700	17.513
612	Physiker, Physikingenieure	8.482	91	875	9.448
621	Maschinenbautechniker	38.137	519	3.221	41.877
622	Techniker des Elektrofaches	60.795	449	2.697	63.941
623	Bautechniker	23.569	569	3.082	27.220
624	Vermessungstechniker	10.973	177	1.049	12.199
625	Bergbau-, Hüttentechniker	4.404	28	165	4.597
626	Chemietechniker	11.596	68	549	12.213
627	Übrige Fertigungstechniker	14.997	157	828	15.982
628	Sonstige Techniker	128.760	344	2.282	131.386
629	Industriemeister, Werkmeister	53.423	381	2.572	56.376

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
631	Biologisch-technische Sonderfachkräfte	10.771	64	543	11.378
632	PT und MT Sonderfachkräfte	13.101	62	450	13.613
633	Chemielaboranten	22.956	148	1.134	24.238
634	Photolaboranten	6.728	95	676	7.499
635	Technische Zeichner	63.746	1.143	6.440	71.329
666	Rehabilitanden	250	0	0	250
681	Groß- und Einzelhandelskauf.	194.062	4.024	26.194	224.280
682	Verkäufer	709.638	9.916	73.899	793.453
683	Verlagskaufleute, Buchhändler	12.089	241	1.242	13.572
684	Drogisten	4.048	47	328	4.423
685	Apothekenhelferinnen	18.877	107	1.095	20.079
686	Tankwarte	8.029	146	804	8.979
687	Handelsvertreter, Reisende	77.153	1.716	8.784	87.653
688	Ambulante Händler	318	6	36	360
691	Bankfachleute	223.349	742	5.186	229.277
692	Bausparkassenfachleute	4.156	17	106	4.279
693	Krankenversicherungsfachleute	13.060	22	106	13.188
694	Versicherungsfachleute	68.091	651	3.324	72.066
701	Speditionskaufleute	37.006	385	2.922	40.313
702	Fremdenverkehrsfachleute	31.868	475	3.159	35.502
703	Werbefachleute	25.310	1.168	6.168	32.646
704	Makler, Grundstücksverwalter	3.530	191	940	4.661
705	Vermieter, Vermittler, Versteigerer	13.920	142	1.273	15.335
706	Geldeinnehmer, -auszahler, Kartenverkäufer, -kontrolleure	9.706	75	516	10.297
711	Schienenfahrzeugführer	13.211	69	546	13.826
712	Eisenbahnbetriebsregler	26.460	266	1.905	28.631
713	Sonstige Fahrbetriebsregler	9.310	57	410	9.777
714	Krafftfahrzeugführer	367.988	6.250	48.626	422.864
715	Kutscher	1.201	5	29	1.235
716	Straßenwarte	7.128	10	151	7.289
721	Nautiker	2.786	12	482	3.280
722	Technische Schiffsoffiziere	2.698	12	226	2.936
723	Decksleute (Seeschifffahrt)	4.627	31	402	5.060
724	Binnenschiffer	3.333	18	312	3.663
725	Sonstige Wasserverkehrsberufe	1.119	2	61	1.182
726	Luftverkehrsberufe	7.526	54	356	7.936
731	Posthalter	2.322	7	82	2.411
732	Postverteiler	93.885	721	6.456	101.062
733	Funker	1.280	5	43	1.328
734	Telefonisten	29.108	345	2.414	31.867
741	Lagerverwalter, Magaziner	136.976	1.275	9.204	147.455
742	Transportgeräteführer	27.128	652	5.564	33.344

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
743	Stauer, Möbelpacker	11.134	162	1.045	12.341
744	Lager-, Transportarbeiter	284.758	4.254	30.761	319.773
751	Unternehmer, Geschäftsführer	150.001	2.006	11.145	163.152
752	Unternehmensberater	27.568	924	4.746	33.238
753	Wirtschaftsprüfer, Steuerberater	56.610	394	2.804	59.808
761	Abgeordnete, Minister	2.080	0	21	2.101
762	Leitende und administrativ entscheidende Verwaltungsfachleute	45.369	113	817	46.299
763	Verbandsleiter, Funktionäre	7.791	12	92	7.895
771	Kalkulatoren, Berechner	20.637	154	970	21.761
772	Buchhalter	83.688	1.251	8.135	93.074
773	Kassierer	59.551	714	6.367	66.632
774	Datenverarbeitungsfachleute	138.358	2.468	12.561	153.387
781	Bürofachkräfte	1.451.295	16.050	97.843	1.565.188
782	Stenographen, Stenotypisten	156.314	1.654	11.028	168.996
783	Datentypisten	18.903	248	1.649	20.800
784	Bürohilfskräfte	95.418	3.043	19.614	118.075
791	Werkchutzleute, Detektive	8.445	559	3.733	12.737
792	Wächter, Aufseher	69.605	732	5.938	76.275
793	Pförtner, Hauswarte	91.715	1.570	10.568	103.853
794	Haus-, Gewerbediener	11.408	110	927	12.445
801	Soldaten, Grenzschutz, Polizei	4.482	2.070	15.493	22.045
802	Berufsfeuerwehrleute	5.403	14	147	5.564
803	Sicherheitskontrolleure	2.487	60	494	3.041
804	Schornsteinfeger	4.692	52	441	5.185
805	Gesundheitssichernde Berufe	5.574	54	295	5.923
811	Rechtsfinder	1.014	7	67	1.088
812	Rechtspfleger	450	4	11	465
813	Rechtsvertreter, -berater	9.304	447	2.395	12.146
814	Rechtsvollstrecker	1.060	3	22	1.085
821	Publizisten	32.070	494	2.138	34.702
822	Dolmetscher, Übersetzer	2.578	97	477	3.152
823	Bibliothekare, Archivare	18.242	225	1.308	19.775
831	Musiker	11.016	52	567	11.635
832	Darstellende Künstler	20.170	149	2.180	22.499
833	Bildende Künstler, Graphiker	12.764	669	3.032	16.465
834	Dekorationen-, Schildermaler	2.935	89	532	3.556
835	Künstlerische, verw. Berufe	19.399	234	2.519	22.152
836	Raum-, Schauwerbegestalter	9.158	230	1.170	10.558
837	Photographen	8.606	130	940	9.676
838	Artisten, Berufssportler, künstlerische Hilfsberufe	7.120	80	603	7.803
841	Ärzte	50.298	311	2.944	53.553
842	Zahnärzte	3.283	70	394	3.747

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
843	Tierärzte	2.400	32	240	2.672
844	Apotheker	15.713	42	614	16.369
851	Heilpraktiker	1.398	29	186	1.613
852	Masseure, Krankengymnasten u. verwandte Berufe	44.319	773	4.956	50.048
853	Krankenschwestern, -pfleger	246.930	806	9.149	256.885
854	Helfer in der Krankenpflege	98.139	894	7.191	106.224
855	Diätassistenten	18.388	134	1.287	19.809
856	Sprechstundenhelfer	200.555	1.405	13.524	215.484
857	Medizinallaboranten	30.450	109	1.162	31.721
861	Sozialarbeiter, Sozialpfleger	134.413	3.707	23.800	161.920
862	Heimleiter, Sozialpädagogen	74.600	1.062	6.997	82.659
863	Arbeits-, Berufsberater	3.599	38	234	3.871
864	Kindergärtnerinnen, Kinderpflegerinnen	137.715	1.674	14.727	154.116
871	Hochschullehrer	40.689	99	804	41.592
872	Gymnasiallehrer	15.130	82	1.378	16.590
873	Real-, Volks-, Sonderschullehrer	48.427	247	4.058	52.732
874	Fachschul-, Berufsschullehrer	22.002	82	903	22.987
875	Lehrer für musische Fächer	9.177	48	301	9.526
876	Sportlehrer	15.951	236	1.503	17.690
877	Sonstige Lehrer	20.133	429	2.803	23.365
881	Wirtsch.- und Sozialwissenschaftler, a. n. g., Statistiker	25.985	1.298	7.311	34.594
882	Geisteswissenschaftler, a. n. g.	16.720	511	3.112	20.343
883	Naturwissenschaftler, a. n. g.	15.102	310	2.147	17.559
888	Pflegepersonen	9.929	0	0	9.929
891	Seelsorger	6.743	21	123	6.887
892	Angehörige geistlicher Orden	602	0	5	607
893	Seelsorge-, Kulthelfer	10.175	31	195	10.401
901	Friseure	77.006	808	7.510	85.324
902	Sonstige Körperpfleger	5.806	276	1.486	7.568
911	Gastwirte, Hoteliers	37.510	964	9.189	47.663
912	Kellner, Stewards	139.448	1.973	18.028	159.449
913	Übrige Gästebetreuer	60.673	639	6.088	67.400
921	Hauswirtschaftsverwalter	23.981	532	4.823	29.336
922	Verbraucherberater	2.424	20	203	2.647
923	Hauswirtschaftliche Betreuer	70.359	1.010	9.243	80.612
924	Haushaltshilfe	2.389	0	0	2.389
931	Wäscher, Plätter	26.662	264	2.389	29.315
932	Textilreiniger, Färber und Chemischreiniger	3.339	93	651	4.083
933	Raum-, Hausratreiniger	432.456	2.540	28.452	463.448
934	Glas-, Gebäudereiniger	38.570	640	4.919	44.129
935	Straßenreiniger	26.289	392	2.653	29.334

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
936	Fahrzeugreiniger, -pfleger	18.166	229	1.598	19.993
937	Maschinen-, Behälterreiniger u. verwandte Berufe	24.097	179	1.443	25.719
971	Mithelfende Familienangehörige	251	26	83	360
981	Auszubildende m. noch n. feststehendem Ausbildungsberuf	39.671	12	83	39.766
982	Praktikanten, Volontäre	18.337	54	370	18.761
983	Arbeitskräfte (arbeitsuchend)	2.237	1.619	13.615	17.471
991	Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	69.730	83	541	70.354
995	Vorruhestand u. ä.	10.292	0	0	10.292
996	Altersteilzeit	1.639	0	0	1.639
997	Ausgleichsgeldbezieher	992	0	0	992
999	Ohne Angabe	121.874	0	0	121.874
Gesamt		12.594.862	238.232	1.828.266	14.661.360

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

6.6 Wirtschaftszweig 93 (w93)

Werte	Wertelabels	Häufigkeit	Prozent
-7	Keine Angabe	7.367.984	58,50
11	Pflanzenbau	21.163	0,17
12	Tierhaltung	6.295	0,05
13	Gemischte Landwirtschaft	13.785	0,11
14	Erbringung von Dienstleistungen auf der landwirtschaftlichen Erzeuger- stufe sowie von gärtnerischen Dienstleistungen	26.428	0,21
15	Gewerbliche Jagd	4	0,00
20	Forstwirtschaft	4.697	0,04
50	Fischerei und Fischzucht	569	0,00
101	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung	6.321	0,05
102	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung	2.559	0,02
103	Torfgewinnung und -veredlung	325	0,00
111	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	454	0,00
112	Erbringung von Dienstleistungen bei der Gewinnung von Erdöl und Erd- gas	252	0,00
120	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	2	0,00
131	Eisenerzbergbau	19	0,00
132	NE-Metallerzbergbau (ohne Bergbau auf Uran- und Thoriumerze)	198	0,00
141	Gewinnung von Natursteinen	3.584	0,03
142	Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin	3.219	0,03
143	Bergbau auf chemische und Düngemittelminerale	1.062	0,01
144	Gewinnung von Salz	367	0,00
145	Gewinnung von Steinen und Erden a.n.g., sonstiger Bergbau	690	0,01
151	Schlachten und Fleischverarbeitung	35.137	0,28
152	Fischverarbeitung	1.768	0,01
153	Obst- und Gemüseverarbeitung	4.249	0,03
154	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	1.128	0,01
155	Milchverarbeitung	6.353	0,05
156	Mahl- und Schälmaschinen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	2.309	0,02
157	Herstellung von Futtermitteln	2.097	0,02
158	Sonstiges Ernährungsgewerbe (ohne Getränkeherstellung)	67.116	0,53
159	Getränkeherstellung	12.749	0,10
160	Tabakverarbeitung	1.326	0,01
171	Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	2.734	0,02
172	Weberei	3.349	0,03
173	Textilveredlung	2.959	0,02
174	Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)	2.657	0,02
175	Sonstiges Textilgewerbe (ohne Herstellung von Maschenware)	5.195	0,04
176	Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff	2.507	0,02
177	Herstellung von gewirkten und gestrickten Fertigerzeugnissen	512	0,00
181	Herstellung von Lederbekleidung	461	0,00
182	Herstellung von Bekleidung (ohne Lederbekleidung)	11.485	0,09

Werte	Wertelabels	Häufigkeit	Prozent
183	Zurichtung und Färben von Fellen, Herstellung von Pelzwaren	241	0,00
191	Ledererzeugung	667	0,01
192	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Lederbekleidung und Schuhen)	1.473	0,01
193	Herstellung von Schuhen	3.042	0,02
201	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	5.593	0,04
202	Furnier-, Sperrholz-, Holzfasernplatten- und Holzspanplattenwerke	2.927	0,02
203	Herstellung von Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigteilbauten aus Holz	13.020	0,10
204	Herstellung von Verpackungsmitteln und Lagerbehältern aus Holz	1.709	0,01
205	Herstellung von Holzwaren a.n.g. sowie von Kork-, Flecht- und Korbwaren	4.782	0,04
211	Herstellung von Holzstoff, Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	9.790	0,08
212	Papier-, Karton- und Pappeverarbeitung	12.427	0,10
221	Verlagsgewerbe	41.803	0,33
222	Druckgewerbe	41.031	0,33
223	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	689	0,01
231	Kokerei	157	0,00
232	Mineralölverarbeitung	3.943	0,03
233	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	131	0,00
241	Herstellung von chemischen Grundstoffen	25.465	0,20
242	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln und Pflanzenschutzmitteln	607	0,00
243	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kittungen	6.690	0,05
244	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	16.297	0,13
245	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln	6.786	0,05
246	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	8.275	0,07
247	Herstellung von Chemiefasern	3.735	0,03
251	Herstellung von Gummiwaren	11.172	0,09
252	Herstellung von Kunststoffwaren	51.252	0,41
261	Herstellung und Verarbeitung von Glas	9.762	0,08
262	Keramik (ohne Ziegelei und Baukeramik)	5.892	0,05
263	Herstellung von keramischen Wand- und Bodenfliesen und -platten	632	0,01
264	Ziegelei, Herstellung von sonstiger Baukeramik	2.530	0,02
265	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips	1.635	0,01
266	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	12.072	0,10
267	Be- und Verarbeitung von Natursteinen a.n.g.	4.711	0,04
268	Herstellung von sonstigen Mineralerzeugnissen	1.770	0,01
271	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen (EGKS) 1)	14.895	0,12
272	Herstellung von Rohren	3.273	0,03
273	Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl, Herstellung von Ferrolegierungen (nicht EGKS)	8.107	0,06
274	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	9.600	0,08
275	Gießereindustrie	12.455	0,10
281	Stahl- und Leichtmetallbau	31.972	0,25
282	Kessel- und Behälterbau (ohne Herstellung von Dampfkesseln)	3.235	0,03
283	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	1.538	0,01

Werte	Wertelabels	Häufigkeit	Prozent
284	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	5.226	0,04
285	Oberflächenveredlung, Wärmebehandlung und Mechanik a.n.g.	36.820	0,29
286	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schließern und Beschlägen	16.673	0,13
287	Herstellung von sonstigen Eisen-, Blech- und Metallwaren	31.316	0,25
291	Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)	29.628	0,24
292	Herstellung von sonstigen Maschinen für unspezifische Verwendung	29.824	0,24
293	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	8.398	0,07
294	Herstellung von Werkzeugmaschinen	30.949	0,25
295	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	43.284	0,34
296	Herstellung von Waffen und Munition	1.022	0,01
297	Herstellung von Haushaltsgeräten a.n.g.	10.630	0,08
300	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	10.515	0,08
311	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren	23.687	0,19
312	Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	11.487	0,09
313	Herstellung von isolierten Elektrokabeln, -leitungen und -drähten	5.059	0,04
314	Herstellung von Akkumulatoren und Batterien	1.695	0,01
315	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	7.005	0,06
316	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen a.n.g.	18.503	0,15
321	Herstellung von elektronischen Bauelementen	14.415	0,11
322	Herstellung von nachrichtentechnischen Geräten und Einrichtungen	12.698	0,10
323	Herstellung von Rundfunk- und Fernsehgeräten sowie phono- und videotecnischen Geräten	5.304	0,04
331	Herstellung von medizinischen Geräten und orthopädischen Vorrichtungen	22.920	0,18
332	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten und Vorrichtungen	32.292	0,26
333	Herstellung von industriellen Prozesssteuerungsanlagen	2.410	0,02
334	Herstellung von optischen und fotografischen Geräten	5.733	0,05
335	Herstellung von Uhren	901	0,01
341	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	61.751	0,49
342	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	6.497	0,05
343	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	27.540	0,22
351	Schiffbau	4.067	0,03
352	Schienenfahrzeugbau	3.360	0,03
353	Luft- und Raumfahrzeugbau	8.965	0,07
354	Herstellung von Krafträdern, Fahrrädern und Behindertenfahrzeugen	2.214	0,02
355	Fahrzeugbau a.n.g.	1.288	0,01
361	Herstellung von Möbeln	29.631	0,24
362	Herstellung von Schmuck und ähnlichen Erzeugnissen	2.827	0,02
363	Herstellung von Musikinstrumenten	1.029	0,01
364	Herstellung von Sportgeräten	512	0,00

Werte	Wertelabels	Häufigkeit	Prozent
365	Herstellung von Spielwaren	2.532	0,02
366	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen	4.901	0,04
371	Recycling von Schrott	1.395	0,01
372	Recycling von nichtmetallischen Altmaterialien und Reststoffen	5.558	0,04
401	Elektrizitätsversorgung	28.819	0,23
402	Gasversorgung	4.113	0,03
403	Fernwärmeversorgung	1.365	0,01
410	Wasserversorgung	5.233	0,04
451	Vorbereitende Baustellenarbeiten	8.726	0,07
452	Hoch- und Tiefbau	175.966	1,40
453	Bauinstallation	109.993	0,87
454	Sonstiges Baugewerbe	75.776	0,60
455	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	984	0,01
501	Handel mit Kraftwagen	26.541	0,21
502	Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	64.117	0,51
503	Handel mit Kraftwagenteilen und Zubehör	13.695	0,11
504	Handel mit Krafträdern, Teilen und Zubehör, Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern	2.323	0,02
505	Tankstellen	19.617	0,16
511	Handelsvermittlung	64.312	0,51
512	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	7.971	0,06
513	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	38.468	0,31
514	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	53.634	0,43
515	Großhandel mit Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial und Reststoffen	49.456	0,39
516	Großhandel mit Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	18.669	0,15
517	Sonstiger Großhandel	16.150	0,13
521	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	150.160	1,19
522	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	38.559	0,31
523	Apotheken, Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	51.915	0,41
524	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	204.806	1,63
525	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwagen (in Verkaufsräumen)	3.267	0,03
526	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	19.298	0,15
527	Reparatur von Gebrauchsgütern	6.001	0,05
551	Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis	51.705	0,41
552	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	5.955	0,05
553	Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbisshallen	137.498	1,09
554	Sonstiges Gaststättengewerbe	20.823	0,17
555	Kantinen und Caterer	21.505	0,17
601	Eisenbahnen	18.851	0,15
602	Sonstiger Landverkehr	86.697	0,69
603	Transport in Rohrfernleitungen	147	0,00
611	See- und Küstenschifffahrt	2.990	0,02

Werte	Wertelabels	Häufigkeit	Prozent
612	Binnenschifffahrt	1.499	0,01
621	Linienflugverkehr	4.007	0,03
622	Gelegenheitsflugverkehr	231	0,00
623	Raumtransport	55	0,00
631	Frachtumschlag und Lagerei	14.277	0,11
632	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	11.989	0,10
633	Reisebüros und Reiseveranstalter	14.790	0,12
634	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	72.757	0,58
641	Postdienste und private Kurierdienste	68.713	0,55
642	Fernmeldedienste	11.916	0,09
651	Zentralbanken und Kreditinstitute	103.339	0,82
652	Sonstige Finanzierungsinstitutionen	4.133	0,03
660	Versicherungsgewerbe	32.680	0,26
671	Mit dem Kreditgewerbe verbundene Tätigkeiten	3.621	0,03
672	Mit dem Versicherungsgewerbe verbundene Tätigkeiten	14.620	0,12
701	Erschließung, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	6.393	0,05
702	Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	24.350	0,19
703	Vermittlung und Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	36.290	0,29
711	Vermietung von Kraftwagen bis 3,5t Gesamtgewicht	4.483	0,04
712	Vermietung von sonstigen Verkehrsmitteln	960	0,01
713	Vermietung von Maschinen und Geräten	3.558	0,03
714	Vermietung von Gebrauchsgütern a.n.g.	6.703	0,05
721	Hardwareberatung	2.167	0,02
722	Softwarehäuser	39.024	0,31
723	Datenverarbeitungsdienste	11.221	0,09
724	Datenbanken	203	0,00
725	Instandhaltung und Reparatur von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	2.870	0,02
726	Sonstige mit der Datenverarbeitung verbundene Tätigkeiten	1.392	0,01
731	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	20.818	0,17
732	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunstwissenschaften	1.727	0,01
741	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Markt- und Meinungsforschung, Beteiligungsgesellschaften	134.601	1,07
742	Architektur- und Ingenieurbüros	60.713	0,48
743	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	8.673	0,07
744	Werbung	39.110	0,31
745	Gewerbsmäßige Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	96.630	0,77
746	Detekteien und Schutzdienste	28.610	0,23
747	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	156.344	1,24
748	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	53.830	0,43

Werte	Wertelabels	Häufigkeit	Prozent
751	Öffentliche Verwaltung	186.014	1,48
752	Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtsschutz, Öffentliche Sicherheit und Ordnung	30.424	0,24
753	Sozialversicherung und Arbeitsförderung	40.299	0,32
801	Kindergärten, Vor- und Grundschulen	45.061	0,36
802	Weiterführende Schulen	51.666	0,41
803	Hochschulen	49.799	0,40
804	Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	46.769	0,37
851	Gesundheitswesen	330.245	2,62
852	Veterinärwesen	3.352	0,03
853	Sozialwesen	192.430	1,53
900	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	25.291	0,20
911	Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen	15.783	0,13
912	Gewerkschaften	1.820	0,01
913	Sonstige Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne Sozialwesen und Sport)	77.741	0,62
921	Film- und Videofilmherstellung, -verleih und -vertrieb, Filmtheater	15.703	0,12
922	Hörfunk- und Fernsehanstalten, Herstellung von Hörfunk- und Fernsehprogrammen	27.135	0,22
923	Erbringung von sonstigen kulturellen und unterhaltenden Leistungen	20.900	0,17
924	Korrespondenz- und Nachrichtenbüros sowie selbständige Journalisten	2.040	0,02
925	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	6.277	0,05
926	Sport	20.838	0,17
927	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für Unterhaltung, Erholung und Freizeit	11.667	0,09
930	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	67.357	0,53
950	Private Haushalte	10.694	0,08
990	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	3.843	0,03
Gesamt		12.594.862	100,00

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. Die fehlenden Werte stammen vorwiegend aus den Jahren vor 1999.

6.7 Arbeitsort Kreis (ao_kreis) und Wohnort Kreis (wo_kreis)

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis		wo_kreis		Gesamt
		BeH	BeH	MTG	BewA	
-9			22.314	133	3.500	25.947
-7		133.690	7.346.400	4.589	106.893	7.457.882
1	Schleswig-Holstein					
1001	Flensburg, Stadt	17.470	5.151	435	2.172	7.758
1002	Kiel, Landeshauptstadt	47.325	15.678	894	5.242	21.814
1003	Lübeck, Hansestadt	38.336	12.952	819	5.703	19.474
1004	Neumünster, Stadt	14.964	4.900	339	2.239	7.478
1051	Dithmarschen	16.632	7.694	409	3.544	11.647
1053	Herzogtum Lauenburg	17.745	11.166	460	3.278	14.904
1054	Nordfriesland	22.295	9.532	389	3.737	13.658
1055	Ostholstein	24.784	11.784	524	4.632	16.940
1056	Pinneberg	35.766	19.099	824	5.089	25.012
1057	Plön	11.749	7.104	343	1.816	9.263
1058	Rendsburg-Eckernförde	31.324	16.036	710	4.466	21.212
1059	Schleswig-Flensburg	20.022	11.029	620	3.095	14.744
1060	Segeberg	34.227	16.510	577	4.169	21.256
1061	Steinburg	16.296	8.207	452	2.436	11.095
1062	Stormarn	29.032	13.324	387	3.213	16.924
2	Hamburg					
2000	Hamburg, Freie und Hansestadt	350.522	112.912	6.177	30.741	149.830
3	Niedersachsen					
31	Reg.-Bez. Braunschweig					
3101	Braunschweig, Stadt	51.631	15.578	573	5.107	21.258
3102	Salzgitter, Stadt	20.377	6.688	254	2.393	9.335
3103	Wolfsburg, Stadt	32.074	7.549	262	2.087	9.898
3151	Gifhorn	14.413	9.894	274	2.564	12.732
3152	Göttingen	40.774	15.832	824	6.105	22.761
3153	Goslar	22.431	9.136	460	3.757	13.353
3154	Helmstedt	9.348	5.554	196	1.966	7.716
3155	Northeim	20.225	9.176	352	3.245	12.773
3156	Osterode am Harz	13.567	5.208	272	1.781	7.261
3157	Peine	13.759	8.419	221	1.944	10.584
3158	Wolfenbüttel	10.606	7.533	272	2.116	9.921
32	Reg.-Bez. Hannover					
3241	Region Hannover	202.384	73.107	1.738	11.592	86.437
3251	Diepholz	24.768	13.320	428	4.068	17.816
3252	Hamel-Pyrmont	22.947	9.580	464	4.318	14.362
3254	Hildesheim	38.547	0	394	5.095	5.489
3255	Holzminden	10.361	17.549	694	5.054	23.297

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis BeH	wo_kreis BeH	MTG	BewA	Gesamt
3256	Nienburg (Weser)	14.862	4.763	257	1.750	6.770
3257	Schaumburg	18.757	7.542	345	2.868	10.755
33	Reg.-Bez. Lüneburg					
3351	Celle	22.419	10.658	414	3.828	14.900
3352	Cuxhaven	19.652	11.948	486	3.692	16.126
3353	Harburg	20.715	14.750	416	3.185	18.351
3354	Lüchow-Dannenberg	5.652	2.588	229	1.100	3.917
3355	Lüneburg	21.304	10.253	460	3.624	14.337
3356	Osterholz	9.947	7.007	197	1.747	8.951
3357	Rotenburg (Wümme)	18.689	10.018	317	2.421	12.756
3358	Soltau-Fallingbostel	18.736	8.754	280	2.529	11.563
3359	Stade	22.601	11.827	487	3.508	15.822
3360	Uelzen	12.830	5.361	326	2.301	7.988
3361	Verden	17.970	8.470	237	2.309	11.016
34	Reg.-Bez. Weser-Ems					
3401	Delmenhorst, Stadt	9.969	4.968	128	1.520	6.616
3402	Emden, Stadt	11.746	2.656	184	1.274	4.114
3403	Oldenburg (Oldenburg), Stadt	29.785	9.594	378	3.467	13.439
3404	Osnabrück, Stadt	36.653	10.407	409	3.554	14.370
3405	Wilhelmshaven, Stadt	13.017	4.885	235	2.371	7.491
3451	Ammerland	14.019	6.985	176	2.135	9.296
3452	Aurich	20.057	10.651	510	4.613	15.774
3453	Cloppenburg	19.295	9.601	387	3.491	13.479
3454	Emsland	39.874	18.111	836	6.564	25.511
3455	Friesland	12.044	5.884	216	2.077	8.177
3456	Grafschaft Bentheim	17.068	8.168	279	2.468	10.915
3457	Leer	16.871	9.202	495	4.303	14.000
3458	Oldenburg	12.015	7.694	190	1.908	9.792
3459	Osnabrück	42.367	22.893	698	5.795	29.386
3460	Vechta	18.710	8.343	285	2.311	10.939
3461	Wesermarsch	11.103	5.351	206	1.718	7.275
3462	Wittmund	6.136	3.278	204	1.808	5.290
4	Bremen					
4011	Bremen, Stadt	111.201	34.140	1.273	10.688	46.101
4012	Bremerhaven, Stadt	23.072	6.852	343	3.236	10.431
5	Nordrhein-Westfalen					
51	Reg.-Bez. Düsseldorf					
5111	Düsseldorf, Stadt	154.460	39.982	1.348	9.753	51.083
5112	Duisburg, Stadt	74.226	29.510	1.364	9.579	40.453
5113	Essen, Stadt	100.552	34.942	1.490	10.259	46.691
5114	Krefeld, Stadt	40.233	13.827	719	4.310	18.856

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis	wo_kreis	MTG	BewA	Gesamt
		BeH	BeH			
5116	Mönchengladbach, Stadt	40.138	16.310	692	5.575	22.577
5117	Mülheim an der Ruhr, Stadt	27.090	10.097	1.169	2.858	14.124
5119	Oberhausen, Stadt	29.844	13.099	1.789	4.940	19.828
5120	Remscheid, Stadt	22.186	8.201	238	2.048	10.487
5122	Solingen, Stadt	23.993	10.717	425	2.726	13.868
5124	Wuppertal, Stadt	58.458	22.273	579	6.026	28.878
5154	Kleve	34.643	17.881	470	4.208	22.559
5158	Mettmann	74.635	32.626	911	7.222	40.759
5162	Rhein-Kreis Neuss	58.165	28.226	721	6.587	35.534
5166	Viersen	37.795	18.164	686	4.455	23.305
5170	Wesel	54.062	27.764	1.146	7.462	36.372
53	Reg.-Bez. Köln					
5313	Aachen, Stadt	51.149	15.163	612	3.972	19.747
5314	Bonn, Stadt	70.419	19.007	523	3.828	23.358
5315	Köln, Stadt	213.011	67.972	2.507	17.128	87.607
5316	Leverkusen, Stadt	29.327	9.915	351	2.393	12.659
5354	Aachen	32.912	18.715	619	4.897	24.231
5358	Düren	31.935	15.008	364	3.205	18.577
5362	Erftkreis	53.087	28.114	495	6.279	34.888
5366	Euskirchen	21.437	11.372	214	2.482	14.068
5370	Heinsberg	24.269	13.771	399	3.559	17.729
5374	Oberbergischer Kreis	38.019	18.126	450	3.930	22.506
5378	Rheinisch-Bergischer Kreis	30.674	16.862	407	3.429	20.698
5382	Rhein-Sieg-Kreis	57.470	34.189	980	6.685	41.854
55	Reg.-Bez. Münster					
5512	Bottrop, Stadt	13.708	6.653	290	2.099	9.042
5513	Gelsenkirchen, Stadt	37.944	15.707	846	6.619	23.172
5515	Münster, Stadt	55.105	17.731	589	5.039	23.359
5554	Borken	50.344	23.416	537	5.630	29.583
5558	Coesfeld	24.304	13.534	354	3.400	17.288
5562	Recklinghausen	74.139	37.268	1.833	11.845	50.946
5566	Steinfurt	52.338	27.351	1.198	7.425	35.974
5570	Warendorf	36.273	17.657	600	4.854	23.111
57	Reg.-Bez. Detmold					
5711	Bielefeld, Stadt	60.808	21.095	525	5.971	27.591
5754	Gütersloh	57.829	23.371	446	4.589	28.406
5758	Herford	39.038	16.163	482	4.182	20.827
5762	Höxter	18.180	9.232	270	2.638	12.140
5766	Lippe	48.074	22.159	628	6.666	29.453
5770	Minden-Lübbecke	48.030	19.561	564	5.567	25.692

Kreis-kenn-ziffer	Kreis	ao_kreis BeH	wo_kreis BeH	MTG	BewA	Gesamt
5774	Paderborn	42.462	19.177	574	5.323	25.074
59	Reg.-Bez. Arnsberg					
5911	Bochum, Stadt	60.749	22.752	770	6.410	29.932
5913	Dortmund, Stadt	92.802	34.322	1.477	10.857	46.656
5914	Hagen, Stadt	33.631	12.147	409	4.243	16.799
5915	Hamm, Stadt	25.064	10.595	481	3.967	15.043
5916	Herne, Stadt	20.344	9.683	543	3.782	14.008
5954	Ennepe-Ruhr-Kreis	45.314	20.829	654	5.726	27.209
5958	Hochsauerlandkreis	40.066	17.439	553	4.962	22.954
5962	Märkischer Kreis	68.909	28.576	840	7.536	36.952
5966	Olpe	20.121	9.140	300	1.762	11.202
5970	Siegen-Wittgenstein	44.723	18.044	920	4.546	23.510
5974	Soest	41.860	19.241	676	5.436	25.353
5978	Unna	48.644	24.795	1.569	9.168	35.532
6	Hessen					
64	Reg.-Bez. Darmstadt					
6411	Darmstadt, Stadt	40.184	9.793	239	2.264	12.296
6412	Frankfurt am Main, Stadt	205.879	44.322	953	9.455	54.730
6413	Offenbach am Main, Stadt	22.039	7.928	447	2.269	10.644
6414	Wiesbaden, Landeshauptstadt	54.189	18.481	378	4.125	22.984
6431	Bergstraße	28.830	17.156	376	3.138	20.670
6432	Darmstadt-Dieburg	28.731	19.059	361	3.332	22.752
6433	Groß-Gerau	39.283	17.328	243	2.681	20.252
6434	Hochtaunuskreis	32.543	14.301	200	2.025	16.526
6435	Main-Kinzig-Kreis	52.320	26.494	571	5.210	32.275
6436	Main-Taunus-Kreis	34.411	15.188	228	2.275	17.691
6437	Odenwaldkreis	11.158	6.088	93	1.224	7.405
6438	Offenbach	48.457	22.846	705	4.158	27.709
6439	Rheingau-Taunus-Kreis	18.222	11.385	200	2.147	13.732
6440	Wetteraukreis	32.630	18.202	461	4.069	22.732
65	Reg.-Bez. Gießen					
6531	Gießen	39.316	16.359	541	4.087	20.987
6532	Lahn-Dill-Kreis	36.971	16.345	557	3.935	20.837
6533	Limburg-Weilburg	20.590	10.668	374	3.058	14.100
6534	Marburg-Biedenkopf	34.107	15.227	1.129	4.699	21.055
6535	Vogelsbergkreis	13.275	7.128	279	1.893	9.300
66	Reg.-Bez. Kassel					
6611	Kassel, Stadt	42.489	12.467	640	4.718	17.825
6631	Fulda	31.755	13.270	640	3.546	17.456
6632	Hersfeld-Rotenburg	19.128	7.566	352	2.775	10.693
6633	Kassel	27.376	14.992	528	4.004	19.524

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis	wo_kreis		BewA	Gesamt
		BeH	BeH	MTG		
6634	Schwalm-Eder-Kreis	20.943	11.025	526	3.471	15.022
6635	Waldeck-Frankenberg	23.891	10.089	534	3.617	14.240
6636	Werra-Meißner-Kreis	14.355	6.416	339	2.555	9.310
7	Rheinland-Pfalz					
71	Bisher: Reg.-Bez. Kob- lenz					
7111	Koblenz, Stadt	27.566	6.550	320	2.113	8.983
7131	Ahrweiler	12.927	7.419	346	1.901	9.666
7132	Altenkirchen (Westerwald)	15.479	8.007	287	2.243	10.537
7133	Bad Kreuznach	20.989	9.945	492	2.654	13.091
7134	Birkenfeld	11.764	5.352	301	1.484	7.137
7135	Cochem-Zell	7.805	4.076	137	1.305	5.518
7137	Mayen-Koblenz	24.240	12.977	608	3.690	17.275
7138	Neuwied	24.027	11.362	436	3.009	14.807
7140	Rhein-Hunsrück-Kreis	13.717	6.821	320	1.777	8.918
7141	Rhein-Lahn-Kreis	12.672	7.550	371	2.323	10.244
7143	Westerwaldkreis	25.137	12.582	567	3.334	16.483
72	Bisher: Reg.-Bez. Trier					
7211	Trier, Stadt	23.436	6.014	272	1.845	8.131
7231	Berncastel-Wittlich	14.900	7.130	255	2.092	9.477
7232	Bitburg-Prüm	11.262	5.524	145	1.283	6.952
7233	Daun	6.922	3.711	122	937	4.770
7235	Trier-Saarburg	10.623	7.909	216	1.575	9.700
73	Bisher: Reg.-Bez. Rhein- hessen-Pfalz					
7311	Frankenthal (Pfalz), Stadt	7.161	2.784	146	916	3.846
7312	Kaiserslautern, Stadt	22.911	6.211	314	2.285	8.810
7313	Landau in der Pfalz, Stadt	8.724	2.881	135	997	4.013
7314	Ludwigshafen am Rhein, Stadt	39.886	9.747	493	2.902	13.142
7315	Mainz, Stadt	52.179	14.312	314	2.662	17.288
7316	Neustadt an der Weinstra- ße, Stadt	8.058	3.408	152	924	4.484
7317	Pirmasens, Stadt	9.415	2.569	144	1.260	3.973
7318	Speyer, Stadt	10.238	2.984	133	1.012	4.129
7319	Worms, Stadt	12.370	5.363	191	1.534	7.088
7320	Zweibrücken, Stadt	5.683	2.040	93	621	2.754
7331	Alzey-Worms	10.332	8.427	218	1.699	10.344
7332	Bad Dürkheim	12.747	8.475	217	1.797	10.489
7333	Donnersbergkreis	7.907	4.743	124	1.139	6.006
7334	Germersheim	16.483	8.458	229	1.991	10.678
7335	Kaiserslautern	9.193	6.474	203	1.754	8.431
7336	Kusel	6.010	4.796	177	1.442	6.415

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis BeH	wo_kreis BeH	MTG	BewA	Gesamt
7337	Südliche Weinstraße	10.669	6.795	196	1.482	8.473
7338	Ludwigshafen	10.337	9.149	259	1.608	11.016
7339	Mainz-Bingen	18.476	13.044	232	2.078	15.354
7340	Südwestpfalz	8.307	6.444	202	1.778	8.424
8	Baden-Württemberg					
81	Reg.-Bez. Stuttgart					
8111	Stuttgart	154.431	40.297	760	6.280	47.337
8115	Böblingen	67.775	26.055	408	3.746	30.209
8116	Esslingen	81.891	34.950	642	6.019	41.611
8117	Göppingen	37.569	17.015	342	3.281	20.638
8118	Ludwigsburg	73.421	33.958	716	6.241	40.915
8119	Rems-Murr-Kreis	58.233	27.621	654	5.255	33.530
8121	Heilbronn	29.826	8.305	221	2.114	10.640
8125	Heilbronn	41.092	21.726	382	3.549	25.657
8126	Hohenlohekreis	17.554	7.416	93	1.408	8.917
8127	Schwäbisch Hall	27.056	12.585	257	2.980	15.822
8128	Main-Tauber-Kreis	18.818	8.497	173	1.918	10.588
8135	Heidenheim	21.675	8.850	151	1.570	10.571
8136	Ostalbkreis	45.471	20.293	375	4.408	25.076
82	Reg.-Bez. Karlsruhe					
8211	Baden-Baden	14.250	3.659	103	940	4.702
8212	Karlsruhe	68.054	18.501	473	4.015	22.989
8215	Karlsruhe	55.152	28.178	1.192	5.495	34.865
8216	Rastatt	32.388	15.444	315	2.938	18.697
8221	Heidelberg	33.255	8.507	194	1.874	10.575
8222	Mannheim	77.794	20.862	791	5.819	27.472
8225	Neckar-Odenwald-Kreis	18.342	9.085	171	2.030	11.286
8226	Rhein-Neckar-Kreis	61.675	34.571	612	6.085	41.268
8231	Pforzheim	24.415	7.723	252	2.383	10.358
8235	Calw	18.576	10.583	334	2.386	13.303
8236	Enzkreis	22.719	12.867	278	2.603	15.748
8237	Freudenstadt	19.291	8.780	181	1.966	10.927
83	Reg.-Bez. Freiburg					
8311	Freiburg im Breisgau	42.158	12.706	475	3.178	16.359
8315	Breisgau- Hochschwarzwald	28.889	15.417	384	2.494	18.295
8316	Emmendingen	18.986	10.245	232	1.815	12.292
8317	Ortenaukreis	64.587	27.688	499	4.641	32.828
8325	Rottweil	20.961	9.414	184	2.044	11.642
8326	Schwarzwald-Baar-Kreis	35.248	14.533	290	2.853	17.676
8327	Tuttlingen	21.855	9.314	149	1.740	11.203
8335	Konstanz	38.338	16.879	387	3.429	20.695

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis	wo_kreis	MTG	BewA	Gesamt
		BeH	BeH			
8336	Lörrach	30.261	12.600	277	2.696	15.573
8337	Waldshut	21.186	9.043	206	2.069	11.318
84	Reg.-Bez. Tübingen					
8415	Reutlingen	42.182	18.827	343	2.804	21.974
8416	Tübingen	28.341	14.433	228	2.092	16.753
8417	Zollernalbkreis	29.063	12.727	334	2.725	15.786
8421	Ulm	33.603	8.215	158	1.887	10.260
8425	Alb-Donau-Kreis	20.132	12.211	188	1.981	14.380
8426	Biberach	24.813	11.669	187	2.142	13.998
8435	Bodenseekreis	29.823	12.924	288	2.616	15.828
8436	Ravensburg	40.947	17.519	386	3.619	21.524
8437	Sigmaringen	18.133	8.611	210	1.882	10.703
9	Bayern					
91	Reg.-Bez. Oberbayern					
9161	Ingolstadt, Stadt	28.903	7.926	224	2.087	10.237
9162	München, Landeshaupt- stadt	309.502	97.048	1.554	17.204	115.806
9163	Rosenheim, Stadt	13.183	4.289	259	1.341	5.889
9171	Altötting	16.004	6.723	142	1.323	8.188
9172	Berchtesgadener Land	13.698	5.543	122	1.788	7.453
9173	Bad Tölz-Wolfratshausen	14.481	7.466	137	1.341	8.944
9174	Dachau	12.240	9.367	79	1.493	10.939
9175	Ebersberg	11.958	7.713	89	1.123	8.925
9176	Eichstätt	10.741	7.536	123	1.187	8.846
9177	Erding	10.983	7.808	100	1.259	9.167
9178	Freising	25.418	11.027	183	2.333	13.543
9179	Fürstenfeldbruck	17.502	13.396	190	1.917	15.503
9180	Garmisch-Partenkirchen	13.157	5.652	89	1.562	7.303
9181	Landsberg am Lech	12.138	7.003	115	1.262	8.380
9182	Miesbach	13.007	6.138	92	1.381	7.611
9183	Mühlendorf a.Inn	13.592	7.177	147	1.561	8.885
9184	München	68.595	19.791	223	2.409	22.423
9185	Neuburg-Schrobenhausen	10.778	5.794	83	1.141	7.018
9186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	10.990	7.204	95	1.342	8.641
9187	Rosenheim	27.014	14.530	332	2.989	17.851
9188	Starnberg	15.527	7.412	97	837	8.346
9189	Traunstein	23.260	10.148	258	2.762	13.168
9190	Weilheim-Schongau	16.601	8.436	160	1.722	10.318
92	Reg.-Bez. Niederbayern					
9261	Landshut, Stadt	12.795	3.891	122	1.522	5.535
9262	Passau, Stadt	13.866	2.958	117	1.436	4.511
9263	Straubing, Stadt	9.684	2.972	84	1.056	4.112

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis BeH	wo_kreis BeH	MTG	BewA	Gesamt
9271	Deggendorf	17.368	7.407	230	2.811	10.448
9272	Freyung-Grafenau	10.668	5.643	155	2.846	8.644
9273	Kelheim	14.466	7.478	168	1.751	9.397
9274	Landshut	15.114	9.293	143	2.203	11.639
9275	Passau	22.422	11.470	297	4.565	16.332
9276	Regen	10.709	4.878	158	2.400	7.436
9277	Rottal-Inn	14.312	7.105	159	2.219	9.483
9278	Straubing-Bogen	7.822	5.848	104	1.649	7.601
9279	Dingolfing-Landau	16.450	5.938	102	1.320	7.360
93	Reg.-Bez. Oberpfalz					
9361	Amberg, Stadt	10.228	2.566	97	902	3.565
9362	Regensburg, Stadt	39.622	9.473	289	2.993	12.755
9363	Weiden i.d.OPf., Stadt	10.874	2.783	138	1.296	4.217
9371	Amberg-Sulzbach	10.663	6.992	210	2.157	9.359
9372	Cham	17.520	8.298	190	3.295	11.783
9373	Neumarkt i.d.OPf.	17.049	8.859	168	2.074	11.101
9374	Neustadt a.d.Waldnaab	11.390	6.280	180	1.833	8.293
9375	Regensburg	13.512	11.609	204	2.572	14.385
9376	Schwandorf	19.709	9.400	165	3.084	12.649
9377	Tirschenreuth	9.967	4.869	155	1.784	6.808
94	Reg.-Bez. Oberfranken					
9461	Bamberg, Stadt	20.815	4.395	186	1.454	6.035
9462	Bayreuth, Stadt	18.932	5.091	220	2.029	7.340
9463	Coburg, Stadt	11.498	2.418	141	1.215	3.774
9464	Hof, Stadt	11.686	3.197	167	1.652	5.016
9471	Bamberg	11.644	9.703	280	2.258	12.241
9472	Bayreuth	10.484	6.541	192	2.083	8.816
9473	Coburg	13.672	6.050	264	2.061	8.375
9474	Forchheim	10.253	7.578	138	1.516	9.232
9475	Hof	15.961	6.400	221	2.084	8.705
9476	Kronach	11.905	4.921	172	1.732	6.825
9477	Kulmbach	12.248	5.290	154	1.721	7.165
9478	Lichtenfels	12.014	4.563	162	1.266	5.991
9479	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	13.723	5.002	224	2.144	7.370
95	Reg.-Bez. Mittelfranken					
9561	Ansbach, Stadt	9.778	2.494	54	786	3.334
9562	Erlangen, Stadt	31.192	7.627	194	1.632	9.453
9563	Fürth, Stadt	20.275	8.124	283	2.503	10.910
9564	Nürnberg, Stadt	123.898	33.222	1.112	11.234	45.568
9565	Schwabach, Stadt	5.943	2.428	54	768	3.250
9571	Ansbach	22.224	12.034	219	3.303	15.556
9572	Erlangen-Höchstadt	13.334	8.877	167	1.603	10.647

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis BeH	wo_kreis BeH	MTG	BewA	Gesamt
9573	Fürth	9.347	7.171	115	1.383	8.669
9574	Nürnberger Land	20.239	10.727	192	2.208	13.127
9575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	11.224	6.507	118	1.599	8.224
9576	Roth	12.775	8.038	143	1.928	10.109
9577	Weißenburg- Gunzenhausen	12.267	6.040	158	1.786	7.984
96	Reg.-Bez. Unterfranken					
9661	Aschaffenburg, Stadt	17.303	4.585	206	1.315	6.106
9662	Schweinfurt, Stadt	20.104	3.328	169	1.504	5.001
9663	Würzburg, Stadt	36.143	8.414	240	2.301	10.955
9671	Aschaffenburg	21.108	11.483	326	2.250	14.059
9672	Bad Kissingen	14.595	6.914	173	2.088	9.175
9673	Rhön-Grabfeld	12.315	5.353	201	1.877	7.431
9674	Haßberge	10.760	5.825	165	1.440	7.430
9675	Kitzingen	11.828	5.975	159	1.475	7.609
9676	Miltenberg	17.452	9.101	251	2.165	11.517
9677	Main-Spessart	17.807	9.102	167	1.927	11.196
9678	Schweinfurt	8.663	7.497	187	1.602	9.286
9679	Würzburg	13.069	10.871	297	2.145	13.313
97	Reg.-Bez. Schwaben					
9761	Augsburg, Stadt	59.085	18.694	549	5.345	24.588
9762	Kaufbeuren, Stadt	7.429	2.653	47	753	3.453
9763	Kempten (Allgäu), Stadt	14.384	4.538	108	1.277	5.923
9764	Memmingen, Stadt	10.467	2.825	92	987	3.904
9771	Aichach-Friedberg	12.714	8.108	130	1.475	9.713
9772	Augsburg	24.688	15.184	253	2.737	18.174
9773	Dillingen a. d. Donau	11.705	6.326	94	1.334	7.754
9774	Günzburg	17.452	8.316	127	1.640	10.083
9775	Neu-Ulm	22.917	11.215	179	2.431	13.825
9776	Lindau (Bodensee)	11.230	4.905	45	695	5.645
9777	Ostallgäu	16.148	8.297	118	1.744	10.159
9778	Unterallgäu	16.271	8.808	139	1.856	10.803
9779	Donau-Ries	18.534	8.174	141	1.821	10.136
9780	Oberallgäu	19.609	10.256	155	2.375	12.786
10	Saarland					
10041	Stadtverband Saarbrücken	69.969	20.519	1.333	7.025	28.877
10042	Merzig-Wadern	12.711	6.420	178	1.927	8.525
10043	Neunkirchen	15.961	8.555	434	2.775	11.764
10044	Saarlouis	28.105	12.219	413	3.547	16.179
10045	Saarpfalz-Kreis	24.505	9.233	317	2.496	12.046
10046	St. Wendel	9.388	5.314	176	1.217	6.707

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis BeH	wo_kreis BeH	MTG	BewA	Gesamt
11	Berlin					
11000	Berlin, Stadt	28.703				
11100	Berlin-West, Stadt	385.793	118.504	7.509	50.990	177.003
11200	Berlin-Ost, Stadt	142.867	88.307	5.545	38.211	132.063
12	Brandenburg					
12051	Brandenburg an der Havel, Stadt	11.092	4.298	399	2.669	7.366
12052	Cottbus, Stadt	23.829	7.279	687	4.337	12.303
12053	Frankfurt (Oder), Stadt	14.577	4.430	501	3.092	8.023
12054	Potsdam, Stadt	32.569	9.959	591	4.088	14.638
12060	Barnim	18.334	10.658	1.100	6.928	18.686
12061	Dahme-Spreewald	18.920	9.455	784	4.781	15.020
12062	Elbe-Elster	15.181	7.867	975	5.747	14.589
12063	Havelland	15.813	9.620	567	5.460	15.647
12064	Märkisch-Oderland	22.002	11.900	1.051	6.965	19.916
12065	Oberhavel	20.586	12.070	675	6.144	18.889
12066	Oberspreewald-Lausitz	18.659	8.300	995	6.728	16.023
12067	Oder-Spree	22.048	12.139	1.040	7.013	20.192
12068	Ostprignitz-Ruppin	14.526	6.916	707	5.467	13.090
12069	Potsdam-Mittelmark	22.626	12.740	831	5.733	19.304
12070	Prignitz	11.600	5.465	493	3.918	9.876
12071	Spree-Neiße	18.035	9.185	1.000	5.839	16.024
12072	Teltow-Fläming	19.242	10.452	791	5.309	16.552
12073	Uckermark	18.770	8.981	1.279	7.293	17.553
13	Mecklenburg- Vorpommern					
13001	Greifswald	9.829	3.651	400	2.232	6.283
13002	Neubrandenburg	16.371	4.868	632	3.548	9.048
13003	Rostock	34.690	12.546	1.518	8.268	22.332
13004	Schwerin	23.289	6.501	954	4.087	11.542
13005	Stralsund	9.961	3.550	421	2.810	6.781
13006	Wismar	6.768	2.698	290	1.759	4.747
13051	Bad Doberan	13.185	7.632	684	4.119	12.435
13052	Demmin	10.421	5.676	863	4.821	11.360
13053	Güstrow	14.243	6.972	856	4.986	12.814
13054	Ludwigslust	15.477	9.245	1.113	5.032	15.390
13055	Mecklenburg-Strelitz	9.874	5.518	578	3.970	10.066
13056	Müritz	8.498	4.265	552	3.231	8.048
13057	Nordvorpommern	12.626	6.997	854	5.730	13.581
13058	Nordwestmecklenburg	11.382	7.906	863	5.106	13.875
13059	Ostvorpommern	13.105	6.925	921	5.972	13.818
13060	Parchim	11.803	6.680	910	4.197	11.787

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis	wo_kreis			Gesamt
		BeH	BeH	MTG	BewA	
13061	Rügen	9.512	4.905	509	4.316	9.730
13062	Uecker-Randow	9.449	4.433	770	3.942	9.145
14	Sachsen					
14013	Auerbach ^a		0	0	/	/
14061	Chemnitz, Stadt ^b		0	0	/	/
14065	Leipzig, Stadt ^b		0	0	/	/
14066	Plauen, Stadt ^b		0	0	/	/
14071	Annaberg ^a		0	0	/	/
14072	Bautzen ^a		0	0	/	/
14073	Chemnitzer Land ^a		0	0	/	/
14074	Delitzsch ^a		0	0	/	/
14077	Freiberg ^a		0	0	/	/
14078	Name unbekannt ^a		0	0	/	/
14079	Leipziger Land ^a		0	0	/	/
14080	Meißen ^a		0	0	/	/
14081	Mittlerer Erzgebirgskreis ^a		0	0	/	/
14082	Mittweida ^a		0	0	/	/
14084	Niederschlesischer Ober- lausitzkreis ^a		0	0	/	/
14086	Sächsischer Oberlausitz- kreis ^a		0	0	/	/
14087	Sächsische Schweiz ^a		0	0	/	/
14088	Stollberg ^a		0	0	/	/
14089	Torgau-Oschatz ^a		0	0	/	/
14090	Weißeritzkreis ^a		0	0	/	/
14091	Westerzgebirgskreis ^a		0	0	/	/
14092	Kamenz ^a		0	0	/	/
14093	Zwickauer Land ^a		0	0	/	/
	^a und ^b insgesamt				376	376
141	Reg.-Bez. Chemnitz					
14161	Chemnitz, Stadt	49.178	15.970	1.394	10.204	27.568
14166	Plauen, Stadt	11.327	4.572	417	2.992	7.981
14167	Zwickau, Stadt	20.371	6.233	642	4.193	11.068
14171	Annaberg	12.071	5.721	577	3.733	10.031
14173	Chemnitzer Land	16.802	8.267	841	5.301	14.409
14177	Freiberg	17.907	9.599	722	5.341	15.662
14178	Vogtlandkreis	24.392	12.757	1.139	8.253	22.149
14181	Mittlerer Erzgebirgskreis	11.184	5.989	510	3.982	10.481
14182	Mittweida	15.146	8.276	672	5.120	14.068
14188	Stollberg	9.820	5.957	534	3.552	10.043
14191	Aue-Schwarzenberg	16.730	8.502	990	6.314	15.806
14193	Zwickauer Land	14.203	8.563	808	4.952	14.323

Kreis-kenn-ziffer	Kreis	ao_kreis BeH	wo_kreis BeH	MTG	BewA	Gesamt
142	Reg.-Bez. Dresden					
14262	Dresden, Stadt	87.476	32.730	1.969	14.265	48.964
14263	Görlitz, Stadt	9.112	3.675	441	2.789	6.905
14264	Hoyerswerda, Stadt	7.041	2.978	275	2.333	5.586
14272	Bautzen	21.458	9.979	933	7.133	18.045
14280	Meißen	19.442	9.366	869	5.173	15.408
14284	Niederschlesischer Ober- lausitzkreis	12.054	6.738	712	4.963	12.413
14285	Riesa-Großenhain	16.388	7.963	979	5.579	14.521
14286	Löbau-Zittau	17.629	8.661	802	6.227	15.690
14287	Sächsische Schweiz	17.680	9.379	782	6.834	16.995
14290	Weißeritzkreis	14.019	8.031	499	4.651	13.181
14292	Kamenz	18.811	9.981	786	5.532	16.299
143	Reg.-Bez. Leipzig					
14365	Leipzig, Stadt	93.157	31.633	1.992	15.212	48.837
14374	Delitzsch	17.229	8.042	579	4.366	12.987
14375	Döbeln	9.543	4.550	378	2.972	7.900
14379	Leipziger Land	18.608	9.497	643	6.177	16.317
14383	Muldentalkreis	15.654	8.909	777	5.389	15.075
14389	Torgau-Oschatz	12.539	6.669	723	4.733	12.125
15	Sachsen-Anhalt					
151	Bisher: Reg.-Bez. Des- sau					
15101	Dessau, Stadt	13.812	5.086	684	3.608	9.378
15151	Anhalt-Zerbst	8.713	4.616	529	3.376	8.521
15153	Bernburg	8.552	3.968	587	3.427	7.982
15154	Bitterfeld	14.409	6.309	998	5.035	12.342
15159	Köthen	7.654	4.233	590	3.351	8.174
15171	Wittenberg	15.839	7.877	909	5.420	14.206
152	Bisher: Reg.-Bez. Halle					
15202	Halle (Saale), Stadt	45.423	15.647	1.619	9.958	27.224
15256	Burgenlandkreis	17.100	8.432	1.003	6.617	16.052
15260	Mansfelder Land	12.186	6.105	769	5.263	12.137
15261	Merseburg-Querfurt	20.713	8.190	1.126	5.977	15.293
15265	Saalkreis	8.320	5.092	525	3.078	8.695
15266	Sangerhausen	8.124	3.945	620	3.777	8.342
15268	Weißenfels	8.721	4.706	467	3.166	8.339
153	Bisher: Reg.-Bez. Mag- deburg					
15303	Magdeburg, Landeshaupt- stadt	48.586	15.727	1.654	9.663	27.044
15352	Aschersleben-Staßfurt	13.264	6.138	952	5.475	12.565
15355	Bördekreis	8.504	5.030	533	3.750	9.313

Kreis- kenn- ziffer	Kreis	ao_kreis	wo_kreis			Gesamt
		BeH	BeH	MTG	BewA	
15357	Halberstadt	10.309	5.007	727	3.391	9.125
15358	Jerichower Land	11.828	6.060	694	4.065	10.819
15362	Ohrekreis	13.360	8.114	731	4.501	13.346
15363	Stendal	16.356	8.123	925	6.244	15.292
15364	Quedlinburg	9.182	4.323	876	3.412	8.611
15367	Schönebeck	8.618	4.576	764	3.310	8.650
15369	Wernigerode	12.142	6.300	796	3.560	10.656
15370	Altmarkkreis Salzwedel	12.546	6.686	604	4.203	11.493
16	Thüringen					
16051	Erfurt, Stadt	44.528	1.226	6.691	21.136	1.226
16052	Gera, Stadt	18.564	863	5.259	13.426	863
16053	Jena, Stadt	18.473	485	3.507	10.746	485
16054	Suhl, Stadt	8.394	295	2.359	5.752	295
16055	Weimar, Stadt	9.713	321	1.999	6.484	321
16056	Eisenach, Stadt	8.556	270	1.385	4.313	270
16061	Eichsfeld	12.662	571	4.318	12.294	571
16062	Nordhausen	13.069	660	3.708	10.353	660
16063	Wartburgkreis	15.642	819	5.340	15.617	819
16064	Unstrut-Hainich-Kreis	14.524	975	5.732	14.218	975
16065	Kyffhäuserkreis	10.386	741	4.932	11.265	741
16066	Schmalkalden-Meiningen	18.973	871	5.585	15.842	871
16067	Gotha	19.018	1.009	5.220	15.756	1.009
16068	Sömmerda	8.497	674	3.949	10.214	674
16069	Hildburghausen	7.908	396	2.873	8.512	396
16070	Ilm-Kreis	14.513	920	5.080	13.766	920
16071	Weimarer Land	10.349	617	3.468	10.296	617
16072	Sonneberg	8.899	294	2.561	7.922	294
16073	Saalfeld-Rudolstadt	16.642	892	5.938	15.368	892
16074	Saale-Holzland-Kreis	10.952	527	3.599	10.504	527
16075	Saale-Orla-Kreis	12.614	523	3.701	10.911	523
16076	Greiz	15.778	881	5.114	14.238	881
16077	Altenburger Land	13.117	773	5.237	13.138	773
	Gesamt	12.594.86 2	12.594.86 2	238.232	1.828.26 6	14.661.36 0

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells. a = Kreis abgeschlossen, die Ausprägung war gültig von 1.10.1990 bis 29.6.1998. b = Kreis abgeschlossen, die Ausprägung war gültig von 1.3.1994 bis 31.12.1995.

6.8 Arbeitsort Arbeitsagentur (ao_aa)

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
-9	Keine Zuordnung möglich	0	1.105	0	1.105
-7	Keine Angabe	133.690	82.056	54.502	270.248
31	AA Neubrandenburg	54.613	1.916	19.728	76.257
32	AA Rostock	69.485	2.296	20.705	92.486
33	AA Schwerin	68.719	2.255	20.668	91.642
34	AA Stralsund	47.666	1.863	18.303	67.832
35	AA Cottbus	81.648	2.919	25.066	109.633
36	AA Eberswalde	37.104	1.474	14.370	52.948
37	AA Frankfurt (Oder)	58.627	1.811	17.414	77.852
38	AA Neuruppin	62.525	1.836	21.283	85.644
39	AA Potsdam	98.505	1.896	20.792	121.193
42	AA Dessau	38.731	1.620	13.896	54.247
43	AA Halberstadt	31.633	1.501	10.527	43.661
44	AA Halle	68.152	1.767	18.336	88.255
45	AA Magdeburg	90.896	2.650	25.713	119.259
46	AA Merseburg	46.534	1.811	15.974	64.319
47	AA Sangerhausen	33.574	1.497	14.601	49.672
48	AA Stendal	28.902	1.038	10.547	40.487
49	AA Wittenberg	15.839	668	5.864	22.371
70	AA Altenburg	13.117	542	5.318	18.977
71	AA Annaberg-Buchholz	39.985	1.479	14.333	55.797
72	AA Bautzen	79.634	2.848	28.294	110.776
73	AA Chemnitz	82.231	2.091	21.035	105.357
74	AA Dresden	100.921	1.846	17.230	119.997
75	AA Leipzig	128.994	2.494	26.323	157.811
76	AA Oschatz	37.736	1.470	13.229	52.435
77	AA Pirna	31.699	860	11.691	44.250
78	AA Plauen	35.719	1.222	11.474	48.415
79	AA Riesa	28.856	1.118	9.492	39.466
92	AA Zwickau	61.196	1.975	18.499	81.670
93	AA Erfurt	80.135	2.662	18.782	101.579
94	AA Gera	40.613	1.371	12.274	54.258
95	AA Gotha	48.263	1.673	14.916	64.852
96	AA Jena	52.410	1.613	15.330	69.353
97	AA Nordhausen	36.117	1.474	13.448	51.039
98	AA Suhl	61.116	1.848	19.439	82.403
111	AA Bad Oldesloe	46.083	435	6.672	53.190
115	AA Elmshorn	65.914	588	8.920	75.422
119	AA Flensburg	57.396	850	8.993	67.239
123	AA Hamburg	350.522	3.433	32.152	386.107
127	AA Heide	19.136	222	4.088	23.446
131	AA Kiel	69.757	788	8.781	79.326

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
135	AA Lübeck	63.497	837	10.836	75.170
139	AA Neumünster	56.184	638	8.682	65.504
211	AA Braunschweig	84.082	732	10.246	95.060
214	AA Bremen	121.148	898	13.218	135.264
217	AA Bremerhaven	29.856	342	3.350	33.548
221	AA Celle	52.017	499	8.399	60.915
224	AA Emden	39.197	522	8.368	48.087
227	AA Goslar	25.271	311	4.420	30.002
231	AA Göttingen	71.684	881	10.999	83.564
234	AA Hameln	54.206	756	10.486	65.448
237	AA Hannover	168.931	1.591	18.106	188.628
241	AA Helmstedt	55.330	465	6.650	62.445
244	AA Hildesheim	52.481	481	7.078	60.040
247	AA Leer	29.592	333	7.023	36.948
251	AA Lüneburg	42.019	500	7.164	49.683
254	AA Nienburg	32.171	370	6.659	39.200
257	AA Nordhorn	42.963	326	6.421	49.710
261	AA Oldenburg	76.891	701	11.308	88.900
264	AA Osnabrück	79.020	595	9.844	89.459
267	AA Stade	46.045	543	7.261	53.849
271	AA Uelzen	28.637	427	5.061	34.125
274	AA Vechta	38.005	342	5.990	44.337
277	AA Verden	42.741	451	5.989	49.181
281	AA Wilhelmshaven	25.061	281	4.488	29.830
311	AA Aachen	108.330	1.205	13.064	122.599
313	AA Ahlen	36.273	392	5.007	41.672
315	AA Bergisch Gladbach	98.020	861	10.139	109.020
317	AA Bielefeld	118.637	673	10.992	130.302
321	AA Bochum	81.093	965	10.634	92.692
323	AA Bonn	127.889	771	11.048	139.708
325	AA Brühl	74.524	480	9.184	84.188
327	AA Coesfeld	74.648	569	9.378	84.595
331	AA Detmold	48.074	376	6.819	55.269
333	AA Dortmund	111.523	1.522	14.624	127.669
335	AA Düren	31.935	203	3.393	35.531
337	AA Düsseldorf	205.827	1.444	15.740	223.011
341	AA Duisburg	74.226	764	9.923	84.913
343	AA Essen	100.552	906	10.647	112.105
345	AA Gelsenkirchen	59.300	953	10.527	70.780
347	AA Hagen	78.945	576	10.267	89.788
351	AA Hamm	54.987	853	9.127	64.967
353	AA Herford	87.068	665	10.265	97.998
355	AA Iserlohn	68.909	425	7.840	77.174
357	AA Köln	213.011	1.778	18.086	232.875

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
361	AA Krefeld	78.028	1.115	9.119	88.262
363	AA Meschede	40.066	333	5.148	45.547
365	AA Mönchengladbach	98.303	1.025	12.749	112.077
367	AA Münster	55.105	377	5.269	60.751
371	AA Oberhausen	56.934	2.561	8.159	67.654
373	AA Paderborn	60.642	506	8.244	69.392
375	AA Recklinghausen	66.491	1.287	10.901	78.679
377	AA Rheine	52.338	888	7.709	60.935
381	AA Siegen	64.844	391	6.541	71.776
383	AA Soest	41.860	413	5.617	47.890
385	AA Solingen	46.179	515	4.927	51.621
387	AA Wesel	88.705	964	12.058	101.727
391	AA Wuppertal	81.726	594	8.094	90.414
411	AA Bad Hersfeld	27.427	312	4.497	32.236
415	AA Darmstadt	144.107	962	12.904	157.973
419	AA Frankfurt	305.913	1.362	16.934	324.209
423	AA Fulda	31.755	528	3.657	35.940
427	AA Gießen	78.841	840	9.819	89.500
431	AA Hanau	52.320	338	5.442	58.100
435	AA Kassel	90.959	1.115	12.419	104.493
439	AA Korbach	23.891	365	3.741	27.997
443	AA Limburg	20.590	211	3.212	24.013
447	AA Marburg	32.325	1.021	4.941	38.287
451	AA Offenbach	47.875	817	5.218	53.910
455	AA Wetzlar	44.658	429	5.195	50.282
459	AA Wiesbaden	72.411	364	6.621	79.396
511	AA Bad Kreuznach	41.439	800	5.501	47.740
515	AA Kaiserslautern	46.021	527	6.858	53.406
519	AA Koblenz	47.727	487	5.555	53.769
523	AA Ludwigshafen	76.562	787	7.894	85.243
527	AA Mainz	93.357	542	8.435	102.334
531	AA Mayen	30.490	536	4.573	35.599
535	AA Montabaur	37.809	487	5.902	44.198
539	AA Neunkirchen	40.384	487	5.429	46.300
543	AA Landau	47.741	463	6.329	54.533
547	AA Neuwied	39.506	508	5.486	45.500
551	AA Pirmasens	23.405	238	3.764	27.407
555	AA Saarbrücken	79.439	950	8.691	89.080
559	AA Saarlouis	40.816	334	5.704	46.854
563	AA Trier	66.495	493	7.945	74.933
611	AA Aalen	67.146	352	6.283	73.781
614	AA Balingen	47.196	312	4.853	52.361
617	AA Freiburg	90.033	507	8.001	98.541
621	AA Göppingen	119.460	657	10.065	130.182

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
624	AA Heidelberg	67.925	342	5.453	73.720
627	AA Heilbronn	70.918	392	6.052	77.362
631	AA Karlsruhe	123.206	1.187	10.040	134.433
634	AA Konstanz	49.881	328	4.809	55.018
637	AA Lörrach	51.447	313	5.021	56.781
641	AA Ludwigsburg	73.421	449	6.657	80.527
644	AA Mannheim	104.799	686	9.349	114.834
647	AA Nagold	37.867	198	4.643	42.708
651	AA Offenburg	64.587	276	4.905	69.768
654	AA Pforzheim	47.134	328	5.254	52.716
657	AA Rastatt	46.638	282	4.259	51.179
661	AA Ravensburg	84.040	587	7.765	92.392
664	AA Reutlingen	70.523	356	5.170	76.049
667	AA Rottweil	42.816	203	3.967	46.986
671	AA Waiblingen	58.233	352	5.621	64.206
674	AA Schwäbisch Hall	44.610	199	4.642	49.451
677	AA Stuttgart	222.206	902	10.667	233.775
681	AA Tauberbischofsheim	37.160	220	4.161	41.541
684	AA Ulm	53.735	308	4.177	58.220
687	AA Villingen-Schwenningen	35.248	163	3.049	38.460
711	AA Ansbach	43.226	248	5.884	49.358
715	AA Aschaffenburg	55.863	507	5.976	62.346
719	AA Bamberg	42.712	341	5.232	48.285
723	AA Bayreuth	41.664	395	6.061	48.120
727	AA Coburg	49.089	384	6.417	55.890
731	AA Hof	42.643	441	6.284	49.368
735	AA Nürnberg	227.225	1.622	22.382	251.229
739	AA Regensburg	81.946	576	9.290	91.812
743	AA Schwandorf	58.120	483	9.675	68.278
747	AA Schweinfurt	66.437	504	8.688	75.629
751	AA Weiden	30.958	308	4.728	35.994
755	AA Weißenburg	22.045	175	3.368	25.588
759	AA Würzburg	78.847	551	8.241	87.639
811	AA Augsburg	96.487	698	9.882	107.067
815	AA Deggendorf	45.583	399	8.090	54.072
819	AA Donauwörth	30.239	155	3.262	33.656
823	AA Freising	36.401	149	3.974	40.524
827	AA Ingolstadt	61.412	349	6.062	67.823
831	AA Kempten	68.800	323	7.177	76.300
835	AA Landshut	47.062	242	5.669	52.973
839	AA Memmingen	67.107	353	7.219	74.679
843	AA München	435.324	1.608	26.100	463.032
847	AA Passau	46.956	381	9.084	56.421
851	AA Pfarrkirchen	43.908	321	5.286	49.515

Werte	Wertelabels	BeH	MTG	BewA	Gesamt
855	AA Rosenheim	67.685	553	7.357	75.595
859	AA Traunstein	36.958	239	4.738	41.935
863	AA Weilheim	41.896	196	4.797	46.889
901	LAA Berlin	28.703	0	0	28.703
911	AA Berlin I	0	0	149	149
922	AA Berlin Süd	59.061	1.741	18.980	79.782
933	AA Berlin West	0	777	6.134	6.911
944	AA Berlin Südwest	133.845	1.743	13.351	148.939
955	AA Berlin Nord	219.493	2.466	23.524	245.483
962	AA Berlin Mitte	86.105	1.548	14.059	101.712
963	AA Berlin VII	0	0	303	303
964	AA Berlin Ost	30.156	1.201	14.808	46.165
965	AA Berlin IX	0	0	219	219
Gesamt		12.594.862	238.232	1.828.266	14.661.360

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

6.9 Wohnort Arbeitsagentur (wo_aa)

Werte	Wertelabels	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
-9	Keine Zuordnung möglich	0	0	129	3.392	3.521
-7	Keine Angabe	7.346.400	0	4.589	106.893	7.457.882
31	AA Neubrandenburg	24.760	27.110	3.395	19.512	74.777
32	AA Rostock	30.857	29.869	3.493	20.361	84.580
33	AA Schwerin	33.030	26.977	4.130	20.181	84.318
34	AA Stralsund	22.321	23.753	2.670	18.072	66.816
35	AA Cottbus	35.746	33.654	4.076	24.877	98.353
36	AA Eberswalde	19.639	18.941	2.379	14.221	55.180
37	AA Frankfurt (Oder)	28.469	21.803	2.592	17.070	69.934
38	AA Neuruppin	34.071	28.874	2.442	20.989	86.376
39	AA Potsdam	43.789	27.276	2.977	20.354	94.396
42	AA Dessau	17.903	17.695	2.390	13.762	51.750
43	AA Halberstadt	15.630	16.116	2.399	10.363	44.508
44	AA Halle	27.048	23.261	3.142	18.071	71.522
45	AA Magdeburg	39.507	33.993	4.376	25.289	103.165
46	AA Merseburg	21.328	21.029	2.596	15.760	60.713
47	AA Sangerhausen	16.188	17.675	2.341	14.515	50.719
48	AA Stendal	14.809	14.211	1.529	10.447	40.996
49	AA Wittenberg	7.877	8.323	909	5.420	22.529
70	AA Altenburg	7.128	7.881	773	5.237	21.019
71	AA Annaberg-Buchholz	20.212	19.827	2.079	14.080	56.198
72	AA Bautzen	39.561	37.364	3.806	27.935	108.666
73	AA Chemnitz	33.845	27.162	2.788	20.689	84.484
74	AA Dresden	38.194	23.794	2.302	16.835	81.125
75	AA Leipzig	49.172	38.834	3.217	25.820	117.043
76	AA Oschatz	20.128	15.014	1.875	13.078	50.095
77	AA Pirna	17.410	15.396	1.281	11.515	45.602
78	AA Plauen	17.329	14.914	1.556	11.275	45.074
79	AA Riesa	14.316	13.172	1.658	9.328	38.474
92	AA Zwickau	29.020	23.768	2.825	18.086	73.699
93	AA Erfurt	32.982	25.571	3.342	18.432	80.327
94	AA Gera	19.069	16.513	1.938	12.081	49.601
95	AA Gotha	23.767	19.152	2.589	14.550	60.058
96	AA Jena	24.835	19.418	2.233	15.037	61.523
97	AA Nordhausen	18.982	18.468	1.972	12.958	52.380
98	AA Suhl	32.150	25.465	2.756	19.260	79.631
111	AA Bad Oldesloe	23.789	8.152	828	6.346	39.115
115	AA Elmshorn	32.551	11.711	1.444	8.696	54.402
119	AA Flensburg	24.747	12.299	1.401	8.545	46.992
123	AA Hamburg	112.912	47.604	6.177	30.741	197.434
127	AA Heide	8.732	5.158	448	3.996	18.334
131	AA Kiel	28.960	12.556	1.452	8.450	51.418

Werte	Wertelabels	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
135	AA Lübeck	25.150	14.993	1.353	10.415	51.911
139	AA Neumünster	26.237	11.563	1.256	8.383	47.439
211	AA Braunschweig	31.777	14.817	1.147	9.939	57.680
214	AA Bremen	41.147	19.501	1.470	12.435	74.553
217	AA Bremerhaven	12.704	7.443	516	4.774	25.437
221	AA Celle	26.498	10.145	793	8.126	45.562
224	AA Emden	17.062	10.572	902	7.870	36.406
227	AA Goslar	10.588	5.678	514	4.267	21.047
231	AA Göttingen	28.990	14.334	1.392	10.653	55.369
234	AA Hameln	25.370	12.701	1.202	10.102	49.375
237	AA Hannover	54.385	23.373	2.167	17.022	96.947
241	AA Helmstedt	22.122	9.399	719	6.450	38.690
244	AA Hildesheim	25.271	9.719	900	6.958	42.848
247	AA Leer	15.143	8.887	899	6.873	31.802
251	AA Lüneburg	25.003	8.624	876	6.809	41.312
254	AA Nienburg	16.842	7.005	655	6.303	30.805
257	AA Nordhorn	19.861	8.020	707	6.287	34.875
261	AA Oldenburg	34.592	15.181	1.078	10.748	61.599
264	AA Osnabrück	33.300	12.782	1.107	9.349	56.538
267	AA Stade	23.318	8.922	981	6.996	40.217
271	AA Uelzen	12.633	6.928	718	4.877	25.156
274	AA Vechta	17.944	7.451	672	5.802	31.869
277	AA Verden	22.356	7.397	646	5.703	36.102
281	AA Wilhelmshaven	10.769	6.305	451	4.448	21.973
311	AA Aachen	47.649	18.654	1.630	12.428	80.361
313	AA Ahlen	17.657	6.061	600	4.854	29.172
315	AA Bergisch Gladbach	44.903	14.766	1.208	9.752	70.629
317	AA Bielefeld	44.466	15.133	971	10.560	71.130
321	AA Bochum	32.435	15.951	1.313	10.192	59.891
323	AA Bonn	53.196	15.366	1.503	10.513	80.578
325	AA Brühl	39.486	11.881	709	8.761	60.837
327	AA Coesfeld	36.950	10.737	891	9.030	57.608
331	AA Detmold	22.159	8.926	628	6.666	38.379
333	AA Dortmund	44.376	22.528	2.074	14.113	83.091
335	AA Düren	15.008	4.922	364	3.205	23.499
337	AA Düsseldorf	63.471	22.379	2.016	15.137	103.003
341	AA Duisburg	29.510	17.034	1.364	9.579	57.487
343	AA Essen	34.942	16.861	1.490	10.259	63.552
345	AA Gelsenkirchen	26.847	15.319	1.321	10.036	53.523
347	AA Hagen	32.976	13.284	1.063	9.969	57.292
351	AA Hamm	25.336	11.785	1.453	9.879	48.453
353	AA Herford	35.724	13.288	1.046	9.749	59.807
355	AA Iserlohn	28.576	10.545	840	7.536	47.497
357	AA Köln	67.972	29.184	2.507	17.128	116.791

Werte	Wertelabels	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
361	AA Krefeld	31.991	13.096	1.405	8.765	55.257
363	AA Meschede	17.439	6.408	553	4.962	29.362
365	AA Mönchengladbach	44.536	16.074	1.413	12.162	74.185
367	AA Münster	17.731	5.958	589	5.039	29.317
371	AA Oberhausen	23.196	10.705	2.958	7.798	44.657
373	AA Paderborn	28.409	10.222	844	7.961	47.436
375	AA Recklinghausen	32.781	15.425	1.648	10.527	60.381
377	AA Rheine	27.351	8.668	1.198	7.425	44.642
381	AA Siegen	27.184	8.879	1.220	6.308	43.591
383	AA Soest	19.241	6.762	676	5.436	32.115
385	AA Solingen	18.918	6.709	663	4.774	31.064
387	AA Wesel	45.645	15.852	1.616	11.670	74.783
391	AA Wuppertal	31.410	12.032	822	7.864	52.128
411	AA Bad Hersfeld	11.198	5.429	524	4.350	21.501
415	AA Darmstadt	67.355	18.477	1.266	12.298	99.396
419	AA Frankfurt	87.380	23.621	1.663	16.084	128.748
423	AA Fulda	13.270	4.435	640	3.546	21.891
427	AA Gießen	38.522	13.093	1.222	9.506	62.343
431	AA Hanau	26.494	8.301	571	5.210	40.576
435	AA Kassel	38.240	16.257	1.633	12.103	68.233
439	AA Korbach	10.089	4.477	534	3.617	18.717
443	AA Limburg	10.668	3.271	374	3.058	17.371
447	AA Marburg	14.331	5.898	1.245	4.770	26.244
451	AA Offenbach	22.441	7.386	975	4.982	35.784
455	AA Wetzlar	20.269	7.109	669	4.934	32.981
459	AA Wiesbaden	29.866	8.555	578	6.272	45.271
511	AA Bad Kreuznach	19.575	7.619	1.028	5.238	33.460
515	AA Kaiserslautern	22.224	9.561	818	6.620	39.223
519	AA Koblenz	18.164	7.427	713	5.323	31.627
523	AA Ludwigshafen	30.102	10.511	1.163	7.545	49.321
527	AA Mainz	41.146	10.588	955	7.973	60.662
531	AA Mayen	15.850	5.857	794	4.436	26.937
535	AA Montabaur	20.132	7.039	938	5.657	33.766
539	AA Neunkirchen	18.293	7.590	726	5.212	31.821
543	AA Landau	24.579	7.459	797	6.084	38.919
547	AA Neuwied	19.369	6.959	723	5.252	32.303
551	AA Pirmasens	11.053	5.584	439	3.659	20.735
555	AA Saarbrücken	25.328	13.097	1.534	8.301	48.260
559	AA Saarlouis	18.639	8.245	591	5.474	32.949
563	AA Trier	29.839	11.379	999	7.659	49.876
611	AA Aalen	29.143	8.462	526	5.978	44.109
614	AA Balingen	21.338	6.421	544	4.607	32.910
617	AA Freiburg	38.368	11.399	1.091	7.487	58.345
621	AA Göppingen	51.965	12.712	984	9.300	74.961

Werte	Wertelabels	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
624	AA Heidelberg	27.633	7.891	524	5.095	41.143
627	AA Heilbronn	30.031	8.568	603	5.663	44.865
631	AA Karlsruhe	46.679	12.879	1.665	9.510	70.733
634	AA Konstanz	22.365	6.601	499	4.620	34.085
637	AA Lörrach	21.643	7.162	483	4.765	34.053
641	AA Ludwigsburg	33.958	8.038	716	6.241	48.953
644	AA Mannheim	36.307	13.446	1.073	8.683	59.509
647	AA Nagold	19.363	5.478	515	4.352	29.708
651	AA Offenburg	27.688	7.596	499	4.641	40.424
654	AA Pforzheim	20.590	6.680	530	4.986	32.786
657	AA Rastatt	19.103	5.172	418	3.878	28.571
661	AA Ravensburg	36.626	9.452	749	7.186	54.013
664	AA Reutlingen	33.260	8.309	571	4.896	47.036
667	AA Rottweil	18.728	5.291	333	3.784	28.136
671	AA Waiblingen	27.621	6.923	654	5.255	40.453
674	AA Schwäbisch Hall	20.001	5.088	350	4.388	29.827
677	AA Stuttgart	66.352	17.452	1.168	10.026	94.998
681	AA Taubertbischofsheim	17.582	5.801	344	3.948	27.675
684	AA Ulm	20.426	5.523	346	3.868	30.163
687	AA Villingen-Schwenningen	14.533	4.439	290	2.853	22.115
711	AA Ansbach	21.035	6.465	391	5.688	33.579
715	AA Aschaffenburg	25.169	7.588	783	5.730	39.270
719	AA Bamberg	21.676	6.918	604	5.228	34.426
723	AA Bayreuth	16.922	7.435	566	5.833	30.756
727	AA Coburg	17.952	7.339	739	6.274	32.304
731	AA Hof	15.407	8.231	649	6.186	30.473
735	AA Nürnberg	80.496	28.645	2.154	21.793	133.088
739	AA Regensburg	35.948	10.875	815	8.986	56.624
743	AA Schwandorf	27.256	12.007	662	9.438	49.363
747	AA Schweinfurt	28.917	10.773	895	8.511	49.096
751	AA Weiden	13.124	6.102	436	4.607	24.269
755	AA Weißenburg	11.758	3.632	264	3.252	18.906
759	AA Würzburg	34.362	9.918	863	7.848	52.991
811	AA Augsburg	41.986	12.824	932	9.557	65.299
815	AA Deggendorf	21.105	9.634	576	7.916	39.231
819	AA Donauwörth	14.500	3.592	235	3.155	21.482
823	AA Freising	18.835	3.808	283	3.592	26.518
827	AA Ingolstadt	28.460	8.126	525	5.757	42.868
831	AA Kempten	30.649	9.998	473	6.844	47.964
835	AA Landshut	20.593	6.558	381	5.449	32.981
839	AA Memmingen	31.164	8.345	537	6.914	46.960
843	AA München	154.727	36.824	2.232	24.983	218.766
847	AA Passau	20.071	11.092	569	8.847	40.579
851	AA Pfarrkirchen	21.005	6.962	448	5.103	33.518

Werte	Wertelabels	BeH	LeH	MTG	BewA	Gesamt
855	AA Rosenheim	32.423	9.927	820	7.052	50.222
859	AA Traunstein	15.691	6.004	380	4.550	26.625
863	AA Weilheim	21.091	5.749	364	4.546	31.750
911	AA Berlin I	0	3.840	0	0	3.840
922	AA Berlin Süd	32.699	23.620	1.346	12.644	70.309
933	AA Berlin West	0	11.385	695	4.262	16.342
944	AA Berlin Südwest	39.330	19.220	1.227	9.495	69.272
955	AA Berlin Nord	75.528	30.888	4.766	30.786	141.968
962	AA Berlin Mitte	28.949	19.637	3.816	21.417	73.819
963	AA Berlin VII	0	5.791	0	0	5.791
964	AA Berlin Ost	30.305	19.971	1.204	10.597	62.077
965	AA Berlin IX	0	4.010	0	0	4.010
999	Ausländische Orte	22.314	0	4	108	22.426
	Gesamt	12.594.862	2.388.627	238.232	1.828.266	17.049.987

Anmerkung: Die Werte beziehen sich auf ungesplittete Spells.

Imprint

FDZ *Datenreport*

No. 6/2005

Publisher

The Research Data Centre (FDZ)
of the Federal Employment Service
in the Institute for Employment Research
Regensburger Str. 104
D-90478 Nuremberg

Editorial staff

Stefan Bender, Dagmar Herrlinger

Technical production

Dagmar Herrlinger

Copyright

Reproduction – also in parts – only with permission of
the FDZ

Download

http://doku.iab.de/fdz/reporte/2005/DR_6.pdf

Internet

<http://fdz.iab.de/>

Corresponding author

Peter Jacobebbinghaus, Tel.: +49 (0) 911/179-1765
E-Mail: peter.jacobebbinghaus@iab.de